



Bundesnetzagentur

FREQUENZNUTZUNGSPLAN

gemäß § 54 TKG über die Aufteilung
des Frequenzbereichs von 9 kHz bis 275 GHz
auf die Frequenznutzungen sowie über
die Festlegungen für diese Frequenznutzungen

Stand: April 2008

Alle Rechte vorbehalten.

Jede rechtswidrige Art von Nachdruck oder Vervielfältigung
dieser Veröffentlichung oder von Teilen derselben ist verboten.

Nur der von der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
herausgegebene Frequenznutzungsplan in seiner aktuellen Fassung ist verbindlich.

© Bundesnetzagentur

1 Aktualisierungsverzeichnis

2 Bezugsquellennachweis

3 Allgemeiner Teil

4 Frequenzbereich von 9 - 27500 kHz

5 Frequenzbereich von 27,5 - 10000 MHz

6 Frequenzbereich von 10 - 275 GHz

**7 Sonstige Funkanwendungen und andere
Anwendungen elektromagnetischer Wellen**

8 Zitierte Nutzungsbestimmungen

9 Abkürzungsverzeichnis

10 [zurzeit nicht benutzt]

Aktualisierungsverzeichnis

[illegible]

Bezugsquellennachweis

Der Frequenznutzungsplan (FreqNP) wird herausgegeben von der

**Bundesnetzagentur
für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Dienststelle 214a (FreqNP)**

**Tulpenfeld 4 oder Postfach 8001
53113 BONN 53105 BONN**

Telefax: 0228/14-6125

Adresse für elektronische Post: Wolfgang.Becker@bnetza.de

Leitseite im INTERNET:

<http://www.bundesnetzagentur.de/enid/frequenznutzungsplan>

Exemplare des FreqNP können nur über die oben angegebene Anschrift unter Angabe des Empfängers schriftlich (mittels Brief, Telefax oder elektronischer Post) bestellt werden. Der Versand des FreqNP erfolgt bei Behörden oder Firmen gegen Rechnung, bei Privatpersonen vorzugsweise gegen Nachnahme. Der FreqNP kann als Paket nicht an eine Postfachanschrift versendet werden.

Der Abgabepreis für den FreqNP beträgt für die komplette Ausgabe als Loseblattsammlung im 4fach-Ringordner je Exemplar 18,00 EURO zuzüglich Versand- und ggf. Nachnahmekosten.

Aufgrund des erheblichen Umfangs des FreqNP kann nicht ausgeschlossen werden, dass trotz sorgfältigster Bearbeitung noch inhaltliche oder redaktionelle Fehler im FreqNP enthalten sind; diese Fehler werden im Rahmen der zukünftigen Aktualisierungen des FreqNP automatisch korrigiert.

Informationen über die Bezugsmöglichkeiten der im FreqNP zusätzlich angegebenen Literatur können ebenfalls über die oben angegebene Anschrift erfragt werden.

Der FreqNP ist nur in der deutschen Sprache erhältlich.

Alle Rechte vorbehalten.

Jede rechtswidrige Art von Nachdruck oder Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Teilen derselben ist verboten.

Nur der von der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen herausgegebene Frequenznutzungsplan in seiner aktuellen Fassung ist verbindlich.

WICHTIGER HINWEIS

Wegen der ständigen Fortentwicklung und Aktualisierung des Frequenznutzungsplans wird dringend empfohlen, sich bei allen Fragen zur Frequenznutzung (z. B. vor einer Geräteentwicklung oder vor dem Import von Geräten) durch Rückfragen bei der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen zur Planungssicherheit Klarheit über die entsprechenden Frequenzbereiche zu verschaffen.

Allgemeiner Teil

1 Gesetzliche Grundlagen

Das *Telekommunikationsgesetz (TKG)* vom 22.06.04 (BGBl. Teil I Nr. 29 vom 25.06.04, S. 1190 ff.) - zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18.02.07 (BGBl. Teil I S. 106 ff.) - regelt im Teil 5, Abschnitt 1, in den §§ 52 bis 65 die *Frequenzordnung für die Bundesrepublik Deutschland*. Diese Frequenzordnung sieht vor, dass zur Sicherstellung einer effizienten und störungsfreien Nutzung von Frequenzen der *Frequenzbereichszuweisungsplan* (FreqBZP) und der *Frequenznutzungsplan* (FreqNP) aufgestellt werden (§ 52 Abs. 1 TKG), Frequenzen zweckgebunden nach Maßgabe des FreqNP und diskriminierungsfrei auf der Grundlage nachvollziehbarer und objektiver Verfahren zugeteilt (§ 55 Abs. 1 Satz 3 TKG) und Frequenznutzungen überwacht werden (§ 64 TKG).

Zusätzlich gilt die

- *Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung (FreqBZPV)*
vom 28.09.04 (BGBl. Teil I Nr. 53 vom 06.10.04, S. 2499 ff.),

geändert durch die

- *Erste Verordnung zur Änderung der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung* vom 23.08.06 (BGBl. Teil I Nr. 40 vom 25.08.06, S. 1977 ff.)
(Diese Änderungsverordnung enthält den Frequenzbereichszuweisungsplan, in dem die Ergebnisse und Beschlüsse der Weltfunkkonferenz 2003 (WRC-2003) der internationalen Fernmeldeunion (ITU) berücksichtigt sind.)

sowie die

- *Verordnung über das Verfahren zur Aufstellung des Frequenznutzungsplans (Frequenznutzungsplanaufstellungsverordnung, FreqNPAV)*
vom 26.04.01 (BGBl. Teil I Nr. 20 vom 08.05.01, S. 827 ff.).

Die Bundesnetzagentur erstellt nach § 54 TKG den FreqNP auf der Grundlage des FreqBZP unter Berücksichtigung der in § 2 Abs. 2 TKG genannten Ziele, der europäischen Harmonisierung, der technischen Entwicklung und der Verträglichkeit der Frequenznutzungen in den Übertragungsmedien. Diese Planziele sind aufeinander abzustimmen (§ 2 Abs. 2 FreqNPAV). Das Verfahren zur Aufstellung des FreqNP richtet sich nach der FreqNPAV.

Gemäß § 3 FreqNPAV besteht der FreqNP aus Frequenznutzungsteilplänen (FreqNTP) für die einzelnen Frequenzbereiche im FreqBZP. Er enthält die nähere Aufteilung der Frequenzbereiche auf die einzelnen Frequenznutzungen sowie die zur Sicherstellung einer effizienten und störungsfreien Frequenznutzung erforderlichen zusätzlichen Parameter und auch die erforderlichen Bestimmungen über die Frequenznutzung in und längs von Leitern. Die Bezeichnung der Frequenznutzungen im FreqNP präjudiziert keine Aussagen hinsichtlich etwaiger

nach dem TKG erforderlicher Marktabgrenzungen und zulässiger Dienstleistungsangebote.

Soweit dies zur Umsetzung der Planvorgaben nach § 2 FreqNPAV erforderlich ist, enthält der FreqNP die Angabe der Funkdienste, denen der jeweilige Frequenzbereich zugewiesen ist, die vorgesehene Frequenznutzung und die Nutzungsbedingungen. Die Frequenznutzung und ihre Bedingungen werden durch technische, betriebliche oder regulatorische Bestimmungen beschrieben. Hierzu können auch Angaben zur Nutzungsdauer, zu Nutzungsbeschränkungen und zu geplanten Nutzungen gehören. Neben den im FreqNP angegebenen Frequenznutzungen können Frequenznutzungen des Bundesministeriums der Verteidigung bestehen, die nicht im FreqNP eingetragen sind.

2 Aufbau und Gliederung des Frequenznutzungsplans

Die einzelnen Einträge des FreqNP sind wie folgt strukturiert:

Frequenznutzungsteilplan: Laufende Nummer des FreqNTP gemäß FreqBZPV
(1 bis 486)

Eintrag: Nummer des Eintrags innerhalb eines FreqNTP
Die ersten 3 Ziffern entsprechen der laufenden Nummer des FreqNTP,
die letzten 3 Ziffern sind durchnummeriert von 001 bis maximal 999.

Stand: Monat und Jahr der letzten Aktualisierung
des FreqNTP

Frequenzbereich: Frequenzbereich gemäß FreqBZPV

Nutzungsbestimmung(en): Nummer(n) der Nutzungsbestimmung(en) gemäß FreqBZPV, die für die Bundesrepublik Deutschland relevant sind; sie sind innerhalb des angegebenen Frequenzbereichs zu berücksichtigen.

Funkdienst: Bezeichnung des Funkdienstes gemäß FreqBZPV

Die einzelnen Funkdienste und deren Status sind in der FreqBZPV genau definiert. Die Funkdienste werden nach primären und sekundären Funkdiensten unterschieden, die durch unterschiedliche Schreibweisen dargestellt sind:

Primärer Funkdienst:

Schreibweise in Großbuchstaben, z. B. FESTER FUNKDIENST

Sekundärer Funkdienst:

normale Schreibweise, z. B. Fester Funkdienst

Befindet sich hinter der Bezeichnung des Funkdienstes die Nummer einer Nutzungsbestimmung, so gilt diese Nutzungsbestimmung nur für diesen Funkdienst. Nummern von Nutzungsbestimmungen, die einen Frequenzbereich einem Funkdienst auf primärer oder sekundärer Basis zusätzlich zuweisen, sind vor der Bezeichnung des Funkdienstes mit einem Doppelpunkt eingetragen, z. B. D136: FESTER FUNKDIENST.

Wenn in einem bestimmten Frequenzbereich die angegebene Frequenznutzung nicht einem Funkdienst gemäß FreqBZPV für diesen Frequenzbereich zugeordnet werden kann (z. B. aufgrund einer Nutzungsbestimmung), so ist in solchen Fällen das Feld "Funkdienst" leer gelassen; die angegebene Frequenznutzung ist dennoch zulässig.

Nutzung: Angabe der Nutzung des Frequenzbereichs gemäß FreqBZPV

Die Bezeichnungen 'ziv' (zivil), 'mil' (militärisch) oder 'ziv/mil' (zivil/militärisch) geben an, ob der Frequenzbereich zivil, militärisch oder gemeinsam zivil und militärisch genutzt oder verwaltet wird. Eine zivile Nutzung von Frequenzbereichen, die für eine militärische Nutzung ausgewiesen sind, bedarf vorab einer Koordinierung der Bundesnetzagentur mit der militärischen Frequenzverwaltung. Eine militärische Nutzung von Frequenzbereichen, die für eine zivile Nutzung ausgewiesen sind, bedarf vorab einer Koordinierung der militärischen Frequenzverwaltung mit der Bundesnetzagentur. Eine zivile oder militärische Nutzung von Frequenzbereichen, die für die gemeinsame zivile und militärische Nutzung ausgewiesen sind, bedarf vorab einer Koordinierung zwischen der Bundesnetzagentur und der militärischen Frequenzverwaltung.

Frequenznutzung: Bezeichnung der zulässigen Frequenznutzung

Wenn in einem bestimmten Frequenzbereich zurzeit keine Frequenznutzungen in der Bundesrepublik Deutschland bestehen bzw. keine Planungen für zukünftige Frequenznutzungen bekannt sind, so sind die Felder "Frequenznutzung" und "Frequenznutzungsbedingungen" leer gelassen. Nummern von Nutzungsbestimmungen, die eine zusätzliche Frequenznutzung zulassen, sind vor der Bezeichnung der Frequenznutzung mit einem Doppelpunkt eingetragen, z. B. 10: Fernwirkfunk.

Im TKG § 3 Nr. 9 ist die Frequenznutzung wie folgt definiert:

"Frequenznutzung" ist jede gewollte Aussendung oder Abstrahlung elektromagnetischer Wellen zwischen 9 kHz und 3000 GHz zur Nutzung durch Funkdienste und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen. Frequenznutzung im Sinne dieses Gesetzes ist auch die Führung elektromagnetischer Wellen in und längs von Leitern, für die keine Freizügigkeit nach § 53 Abs. 2 Satz 3 gegeben ist.

Frequenzteilbereich: von der Frequenznutzung belegter Frequenzteilbereich innerhalb des Frequenzbereichs

Frequenznutzungen können sich über mehrere Frequenzteilbereiche erstrecken. Es werden im Allgemeinen die Frequenzteilbereichsgrenzen der Frequenznutzungen angegeben; handelt es sich nur um eine Einzelfrequenz, so ist die Frequenzteilbereichsobergrenze gleich der Frequenzteilbereichsuntergrenze.

Frequenznutzungsbedingungen: Regulatorische, technische und betriebliche Bestimmungen für die Frequenznutzung

Die Frequenznutzungsbedingungen bilden die Grundlage für die Frequenzzuteilung und können

- regulatorische Bestimmungen, die die Frequenznutzungen näher spezifizieren, und/oder
- betriebliche Bestimmungen, z. B. Angaben zur Nutzungsdauer, zu Nutzungsbeschränkungen oder zu geplanten Nutzungen

sowie beispielsweise folgende

- technische Bestimmungen enthalten:
 - Duplexfrequenzbereich(e),
 - maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung,
 - Kanalbandbreite,
 - Kanalraster.

Kursiv gedruckte Textteile in den Tabellen des FreqNP sind rein informativ.

Falls kein Eintrag vorhanden ist, kann dies auch bedeuten, dass Frequenznutzungsbedingungen nur für den Einzelfall festgelegt werden (z. B. in Koordinierungsverfahren).

In einigen FreqNTP gibt es Verweise auf die "Vollzugsordnung für den Funkdienst" (VO Funk, englisch "Radio Regulations") der ITU ("International Telecommunication Union"). Die VO Funk liegt nicht in deutscher Sprache, sondern in den sechs Amts- und Arbeitssprachen (englisch, französisch, spanisch, arabisch, chinesisch und russisch) der ITU vor; in Streit- und Zweifelsfällen ist der französische Wortlaut maßgebend.

3 Flexibilisierung des Frequenznutzungsplans

Die Neukonzeption der Frequenzregulierung als Grundlage künftiger Regulierungsentscheidungen und Marktöffnungen ist eine der vordringlichsten Aufgaben der Bundesnetzagentur. Hierzu wurden bereits im Jahre 2003 in den "Strategischen Aspekten zur Frequenzregulierung" Grundlagen und erste Erwägungen für eine flexiblere Frequenzregulierung in Deutschland erarbeitet (siehe <http://www.bundesnetzagentur.de/enid/strategiepapier>).

Die zukünftige Gesamtkonzeption eines flexiblen Frequenzregulierungsregimes soll durch den Abbau von Beschränkungen des Zugangs zu Frequenzen für neue Funktechnologien Innovationen fördern. Dies erfordert eine flexible Ausgestaltung der Widmungen von Frequenzen und der Festlegungen und Regelungen der Frequenznutzungsrechte, ohne zu enge dienstespezifische Besonderheiten. Weiterhin sind die Handelbarkeit und die Übertragbarkeit von Frequenznutzungsrechten wesentliche Elemente einer flexiblen Frequenzregulierung. Auch die Fragen der Interferenz werden mit der zunehmenden Flexibilisierung des Frequenzregulierungsregimes immer schwieriger zu beurteilen sein. Hier wird es der Entwicklung von geeigneten Instrumenten zur Sicherstellung eines geordneten Mit- und Nebeneinanders von Frequenznutzungen bedürfen, ohne dabei die Effizienz der Nutzungen aus den Augen zu verlieren.

Für den Rundfunk ist entsprechend § 5 FreqNPAV dabei sicherzustellen, dass die auf der Grundlage der rundfunkrechtlichen Festlegungen zustehenden Kapazitäten für die Übertragung von Rundfunk im Zuständigkeitsbereich der Länder im Rahmen der gemäß der FreqBZPV dem Rundfunk zugewiesenen Frequenzen zur Verfügung stehen.

Der Wandel zu einem flexibleren Regime der Frequenzregulierung wird sich über eine schrittweise Entwicklung vollziehen, da in Deutschland und auch im übrigen Europa Frequenzspektrum intensiv genutzt wird und zahlreiche Altzuteilungen Bestandsschutz genießen und nicht ohne weiteres geändert werden können.

Das Konzept der Bundesnetzagentur zur Flexibilisierung der Frequenzregulierung steht im Einklang mit den Diskussionen auf europäischer Ebene, z. B. im Rahmen der "Radio Spectrum Policy Group" (RSPG). So hat diese Gruppe eine "Opinion" unter dem Schlagwort "Wireless Access Policy for Electronic Communications Services" (WAPECS) verabschiedet, die sich mit dem Abbau ungerechtfertigter dienstespezifischer Zugangsbeschränkungen auseinandersetzt.

Die Bundesnetzagentur hat bei der Erstellung des aktuellen FreqNP diesen konzeptionellen Erwägungen insoweit Rechnung getragen, als die Festlegungen auf Ebene möglichst flexibel gestaltet wurden. Damit soll einerseits Spielraum für die Frequenzplanung der Bundesnetzagentur eröffnet werden ohne andererseits die Stabilität des Planungsinstrumentes 'Frequenznutzungsplan' zu gefährden, um dadurch hinreichende Planungs- und Investitionssicherheit für die Nutzer zu gewähren. Gleichwohl sind entsprechend der weitergehenden Liberalisierung des Frequenzregulierungsregimes in Deutschland auf Ebene des FreqNP die derzeitigen Widmungen zu überprüfen, um unnötige Zugangsschranken zu Frequenzen zu beseitigen.

Als Beispiel kann die Frequenznutzung "Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten" angeführt werden. Diese technologie neutrale Widmung ermöglicht den Einsatz von unterschiedlichen Techniken und Systemen ohne Beschränkung auf bestimmte Standards. Darüber hinaus ist die Frequenznutzung so weit ausgestaltet, dass sie im Rahmen der Zuweisungen im Frequenzbereichszuweisungsplan das Angebot von sämtlichen Diensten, die ganz oder überwiegend in der Übertragung von Signalen über Telekommunikationsnetze bestehen, umfasst.

Ein weiterer Ansatz zur Flexibilisierung des FreqNP findet sich in den Betriebsfunkfrequenzbereichen. Hier wurden bisher für einzelne Arten des Betriebsfunks getrennt aufgeführte Frequenzteilbereiche unter dem Oberbegriff "Betriebsfunk" zusammengefasst. Durch diese Zusammenfassung kann die Bundesnetzagentur wesentlich flexibler auf Änderungen bei einzelnen Betriebsfunkarten (z. B. mengenmäßige Verschiebungen zwischen den Arten) reagieren, so dass zusätzliche Frequenzuteilungsmöglichkeiten entstehen.

Dasselbe Prinzip wurde auch auf die Frequenznutzung "Funkanwendungen geringer Reichweite" angewandt, um auf diesem Massenmarkt schnell auf die Einführung neuer Technologien reagieren zu können.

Ebenfalls mit diesem Ziel werden die meisten Befristungen der Nutzungsdauer von Frequenznutzungen jetzt nicht mehr im FreqNP aufgeführt; Befristungen in Frequenzuteilungen bleiben dennoch grundsätzlich bestehen. Die Befristungen der Nutzungsdauer von Frequenznutzungen werden in - kurzfristig anzupassende - Verwaltungsvorschriften der Bundesnetzagentur übergeleitet, die auf deren INTERNET-Seiten unter dem Stichwort "Frequenzordnung" bzw. "Verwaltungsvorschriften für Frequenzuteilungen" eingesehen werden können.

4 Weitere Erläuterungen

Zur Gewährleistung einer einheitlichen Verwaltungspraxis der Bundesnetzagentur und zur detaillierten Information der Öffentlichkeit werden Verwaltungsvorschriften für die Frequenzzuteilung auf Grundlage des FreqNP erarbeitet. Durch diese verwaltungsinternen Handlungsanweisungen wird sichergestellt, dass Frequenzen z. B. für bestimmte Betriebsfunkanwendungen von den unterschiedlichen Zuteilungsstellen verfahrenstechnisch bundeseinheitlich zugeteilt werden. Inhaltlich konkretisieren diese Verwaltungsvorschriften die Vorgaben des FreqNP. So werden einzelne Frequenzteilbereiche aus FreqNTP (in der Regel ein Eintrag) bestimmten Bedarfsträgergruppen, wie z. B. den Elektrizitäts-, Wasser-, Gas-, und Fernwärmeunternehmen im Rahmen des Betriebsfunks zugeordnet. Hinsichtlich der technischen Bestimmungen enthält der FreqNP Rahmenvorgaben, die in den Verwaltungsvorschriften weiter konkretisiert werden. Beispielsweise kann der in einem Eintrag eines FreqNTP festgelegte und für viele Situationen übergreifend geltende Maximalgrenzwert für die zulässige äquivalente Strahlungsleistung in den Verwaltungsvorschriften fallgruppenbezogen (z. B. differenziert nach ortsfesten und mobilen Funkstellen) gestaffelt werden. Darüber hinaus enthalten die Verwaltungsvorschriften weitere Parameter, die nicht in dem Abstraktheitsgrad des FreqNP dargestellt werden können, aber der Sicherstellung einer effizienten und störungsfreien Frequenznutzung dienen. So können auch gebietsbezogene Parameter angegeben werden, die bei der Frequenzzuteilung zu berücksichtigen sind; hierzu zählt z. B. die Festlegung einer maximal zulässigen Störfeldstärke oder Störleistungsflussdichte in einem bestimmten Abstand hinter der Grenze des Einsatz- bzw. Versorgungsgebiets.

Die einzelfallbezogene Ausgestaltung der Maximalgrenzwerte des FreqNP und der Verwaltungsvorschriften findet sich - neben der Festlegung weiterer Parameter - in der konkreten Frequenzzuteilung. Dies bedeutet, dass die Festlegungen in der Frequenzzuteilung nicht zwingend dem Maximalgrenzwert entsprechen müssen. Vielmehr können - bezogen auf den konkreten Einzelfall - auch niedrigere Werte als die im FreqNP bzw. den Verwaltungsvorschriften angegebenen Maximalgrenzwerte festgelegt werden.

In begründeten Einzelfällen darf der Grenzwert der äquivalenten Strahlungsleistung - insbesondere aufgrund topografischer Verhältnisse - überschritten werden, wenn dies physikalisch-technisch und ökonomisch-technisch geboten erscheint und wenn sichergestellt ist, dass keine Störungen, die im Rahmen der Frequenzordnung nach TKG relevant sind, verursacht werden; entsprechende Festlegungen sind in der Frequenzzuteilung einzelfallabhängig zu treffen. Im Fall von allgemein zugeteilten Frequenznutzungen konkretisieren die entsprechenden Allgemeinzuteilungen den FreqNP.

Zusätzlich zu den Änderungen aufgrund der Novellierung der FreqBZPV in 2006 gibt es auch Änderungen im FreqNP, die sich aufgrund technischer Weiterentwicklungen ergeben haben.

In einem eigenen Abschnitt werden "Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen" behandelt. In diesem Abschnitt werden Frequenznutzungen berücksichtigt, deren Darstellung in diesem Teil übersichtlicher als in den Frequenznutzungsteilplänen möglich ist.

5 Technische Bestimmungen

Duplexfrequenzbereich

Frequenzbereich für die andere Übertragungsrichtung der jeweiligen Frequenznutzung. Die Angabe eines Duplexfrequenzbereichs schließt den Simplexbetrieb oder den TDD-Betrieb nicht grundsätzlich aus; genaue Vorgaben sind in der Regel in den *Verwaltungsvorschriften für Frequenzzuteilungen* enthalten.

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung

Die äquivalente Strahlungsleistung beschreibt die Leistung, die eine isotrope Strahlungsquelle (Angabe EIRP) oder ein Halbwellendipol (Angabe ERP) anstelle der tatsächlich verwendeten Strahlungsquelle am selben Ort abgeben müsste, um - jeweils im selben Abstand betrachtet - die gleiche Leistungsflussdichte zu erzeugen wie die tatsächlich verwendete Strahlungsquelle. Die äquivalente Strahlungsleistung entspricht dem Produkt aus der Senderausgangsleistung abzüglich der Verluste auf der Speiseleitung zur Strahlungsquelle (Antenne) einerseits und dem Gewinn der Strahlungsquelle (Antennengewinn) in Hauptstrahlrichtung andererseits.

Kanalabstand

Der Kanalabstand ist der Frequenzabstand zwischen zwei benachbarten Kanälen (z. B. von der Mitte des Kanals A zur Mitte des Kanals B). Die Festlegung des Kanalabstandes auf der Funkfrequenzebene hat Einfluss auf die Übertragungskapazität - also Effizienz - und Störungsfreiheit unter den Frequenznutzungen.

Kanalbandbreite

Die Kanalbandbreite umfasst die erforderliche Bandbreite einer Aussendung und - anwendungsabhängig - ggf. erforderliches Spektrum zum Schutz der Nachbarkanäle.

(Die erforderliche Bandbreite ist gemäß Artikel 1, Punkt 1.152, VO Funk wie folgt definiert: *Für eine gegebene Sendearbeit [ist die erforderliche Bandbreite] die Breite des Frequenzbandes, die gerade ausreicht, die Übertragung der Information mit der Geschwindigkeit und mit der Güte sicherzustellen, die unter festgelegten Bedingungen erforderlich sind.*)

Kanalraster

Frequenzabstand zwischen zwei unmittelbar benachbarten Kanälen von Kanalmitte zu Kanalmitte; es kann größer oder kleiner als die Kanalbandbreite sein.

"duty cycle"

Der "duty cycle" (relative Frequenzbelegungsdauer) ist das prozentuale Verhältnis zwischen der Dauer einer Aussendung und einem frequenznutzungsabhängigen Bezugszeitraum.

(Weiterführende Erläuterungen sind in der CEPT/ERC-Empfehlung 70-03 und in den jeweiligen Standards enthalten.)

"listen before talk"

Beim "listen before talk" (hören vor sprechen) muss zuerst geprüft werden, ob die für die Nutzung vorgesehene Frequenz nicht anderweitig belegt ist.

Hinweis: Die von der Bundesnetzagentur angewandten Messverfahren zur Überprüfung der technischen Parameter basieren überwiegend auf entsprechenden europäischen Normen (EN). Näheres hierzu ist in den Verwaltungsvorschriften der Bundesnetzagentur zu finden.

6 Beschreibungen der Frequenznutzungen

In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Frequenznutzungen beschrieben:

Frequenznutzung	Beschreibung
Amateurfunk	Der Amateurfunk ist ein Funkdienst gemäß § 2 Nr. 2 des Amateurfunkgesetzes, der von Funkamateuren untereinander, zu experimentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird.
Auffinden von Lawinenverschütteten	Die Funkanwendung dient der Aussendung unmodulierter Signale zum Orten von verschütteten Personen.
Betriebsfunk	Der Betriebsfunk dient der Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten in Form von Sprache und Daten. Im Betriebsfunk werden Frequenzen ausschließlich zur eigenen Nutzung zugeteilt, die aus einer oder mehreren ortsfesten Funkstellen und den dazugehörigen mobilen Funkstellen oder nur aus mobilen Funkstellen bestehen. Grundsätzlich werden Frequenzen im Betriebsfunk auch mehreren Nutzern zur gemeinsamen Verwendung zugeteilt. Unter Betriebsfunk fallen z. B. auch Durchsagefunk, Fernwirkfunkanwendungen, Funkanlagen für Identifizierungszwecke, Grundstückspersonenruffunk, Grundstückssprechfunk und grundstücksüberschreitender Personenruffunk.
Binnenschiffahrtfunk	Der Binnenschiffahrtfunk dient der Abwicklung des Funkverkehrs auf den Binnenschiffahrtsstraßen. Die Nutzung der zugeteilten Kanäle ist für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland gegliedert in die Verkehrskreise "Schiff-Schiff", "Schiff-Hafenbehörde", "Funkverkehr an Bord", "Öffentlicher Nachrichtenaustausch" und "Nautische Information". Der Binnenschiffahrtfunk wird durch die "Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk" geregelt.

Frequenznutzung	Beschreibung
Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)	BFWA (" <u>B</u> roadband <u>F</u> ixed <u>W</u> ireless <u>A</u> ccess") stellt eine breitbandige Funkanwendung dar, die vor allem zur Anbindung von Teilnehmern dient. Darüber hinaus ist auch eine Nutzung für Infrastrukturzwecke möglich. Typischerweise handelt es sich um Mehrpunkt-Systeme, die aus Zentralstationen bzw. Basisstationen und ausschließlich ortsfesten Teilnehmerstationen bestehen.
Breitbandige drahtlose Funkanwendungen (BWA)	BWA (" <u>B</u> roadband <u>W</u> ireless <u>A</u> ccess") stellt eine breitbandige Funkanwendung dar, die vor allem zur Anbindung von Teilnehmern dient. Darüber hinaus ist auch eine Nutzung für Infrastrukturzwecke möglich. Typischerweise handelt es sich um Mehrpunkt-Systeme, die aus Zentralstationen bzw. Basisstationen und Teilnehmerstationen bestehen. Teilnehmerstationen werden ortsfest, nomadisch oder mobil betrieben.
Bündelfunk	Der Bündelfunk ist eine Mobilfunkanwendung für Sprach- und Datenübertragung in einem Versorgungsgebiet mit einer oder mehreren Zellen. In jeder Zelle sind mehrere Übertragungskanäle verfügbar, die dynamisch zugewiesen werden. Der Bündelfunk wird überwiegend zur firmeninternen Mobilkommunikation genutzt und dient auch der Gruppenkommunikation (Gruppenruf), dem sofortigen Verbindungsaufbau ("Push-to-talk"/Direktruf), der Leitstellen-Funktion ("Dispatcher") und der "Direct-Mode-Operation". Bündelfunknetze sind auf regionale Gebiete begrenzt.
CB-Funk	Der CB-Funk ist ein privater Nahbereichsfunk und dient der Nachrichtenübermittlung (Sprache und Daten) zwischen den Nutzern "CB-Funker", wobei alle Nutzer gleichberechtigt sind.
Datenfunk	Der Datenfunk dient der paketorientierten Übertragung von Datensignalen (z. B. Messwerten, Schaltbefehlen, Alarmsignalen) zwischen Funkstellen, die ortsfest oder mobil betrieben werden.
Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen	Der Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen dient dem Vorführen der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen im Rahmen des Unterrichts an Schulen, Universitäten oder ähnlichen Einrichtungen.
Drahtlose Audioanwendungen	Drahtlose Audioanwendungen dienen der Übertragung von Audiosignalen im Nahbereich.
Drahtlose Kameras	Drahtlose Kameras dienen zur einseitigen Übertragung von Bild- und Tonsignalen zwischen mobilen und ortsfesten oder zwischen mobilen Funkanlagen.
Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten	Der drahtlose Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten dient der Anbindung von Endgeräten an Funknetze über ortsfeste Stationen, die eine oder mehrere Funkzellen (Sektoren) abdecken.

Frequenznutzung	Beschreibung
Erderkundung	Bei Funkanwendungen der Erderkundung werden Datenübertragungen mit Satelliten oder der Betrieb von Sensoren an Bord von Satelliten zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen sowie zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt, durchgeführt.
Fernmessen (Telemetrie)	Fernmess-Anwendungen (Telemetrie) dienen dem Fernmessen mit Hilfe von Funkwellen. Es handelt sich um Funkanlagen in Luftfahrzeugen oder um terrestrische Funkanlagen, sowohl für zivile als auch für militärische Anwendungen.
Fernseh-Rundfunk (TK)	Der Fernseh-Rundfunk im telekommunikationsrechtlichen Sinn (TK) ist eine terrestrische Funkanwendung zur Verbreitung von analogen und/oder digitalen Bild-, Ton- und/oder Daten-Signalen an die Allgemeinheit.
Fernsteuerung von Flugmodellen	Die Fernsteuerung von Flugmodellen dient der Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Flugmodellen.
Fernsteuerung von Modellen	Die Fernsteuerung von Modellen dient der Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art.
Flugfunk	Der Flugfunk ist ein Sprech- und Datenfunk für Flugsicherungszwecke. Es findet dabei Funkverkehr zwischen Bodenfunkstellen und Luftfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen statt.
Flugnavigation	Funkanwendungen der Flugnavigation dienen der sicheren Führung von Luftfahrzeugen.
Flugsicherungsradar	Mit Flugsicherungsradaren wird der Flugzeugverkehr zum Zweck der Verkehrsführung beobachtet. Es wird zwischen Anlagen, die den Flugzeug- bzw. Fahrzeugverkehr auf dem Rollfeld, den Flugverkehr in der Umgebung von Flughäfen und den Flugverkehr in größeren Höhen beobachten, unterschieden.
Flugzeugradar	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, zur Bestimmung der Flughöhe über Grund, zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und Drift.
Funkanwendungen der BOS	Sprech- und Datenfunk (einschließlich Videoübertragung) sowie Radaranwendungen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)
Funkanwendungen für Alarmierungszwecke	Die Funkanwendungen für Alarmierungszwecke sind für die Übertragung von reinen Alarmsignalen bestimmt.
Funkanwendungen für Verkehrstelematik	Die Funkanwendungen für Verkehrstelematik dienen der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Optimierung von Transportsystemen entlang von Straßenverkehrswegen, z. B. Abstandswarngeräte, automatische Fahrzeugerkennung und Routenführung.
Funkanwendungen für Vermessungszwecke	Funkanwendungen des Ortungsfunkdienstes für die Vermessung

Frequenznutzung	Beschreibung
Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich	Die Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich dienen der Übertragung von Daten und Messwerten im Anwendungsbereich Gesundheit.
Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)	Funkanwendungen geringer Reichweite sind im Wesentlichen für die Übertragung von Fernwirk-, Telemetrie-, Alarm- und Datensignalen sowie in einigen Frequenzbereichen von Audio- und Videosignalen zur Überbrückung kurzer Entfernungen bestimmt.
Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen	Sprech-, Daten- und Fernwirkfunkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen
Funkbewegungsmelder	Ein Funkbewegungsmelder dient als Funkstelle des Ortungsfunkdienstes der Erfassung von Bewegungsvorgängen und wird für Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Raumschutz, die Gebäude- und Geländeüberwachung usw. eingesetzt.
Funkbewegungsmelder geringer Reichweite	Funkbewegungsmelder, die aufgrund ihrer geringen Strahlungsleistung nur Bewegungsvorgänge in unmittelbarer Nähe erfassen.
Funkfeuer	Funkstelle des Navigationsfunkdienstes, deren Aussendungen dazu bestimmt sind, einer beweglichen Funkstelle die Feststellung ihrer Peilung oder Richtung in Bezug auf das Funkfeuer zu ermöglichen.
Funkmikrofone	Funkmikrofone dienen der einseitigen Übertragung von Sprach-, Musik- oder Tonsignalen. Sie sind als drahtlose Alternative für das Mikrofonkabel bestimmt. Mögliche Einsatz- und Nutzungszwecke sind Bühnen, z. B. Musikveranstaltungen (auch in oder an Musikinstrumenten), wie Konzerte, Musicals, Opern, Shows oder Theateraufführungen, Karaoke, Kongress- und Schulungsräume und der private Bereich. Weiterer Einsatz- und Nutzungszweck ist der Regie- und Kommandofunk. Dabei werden Funkmikrofone als breitbandige Rückkanäle zur einseitigen Übertragung von Regie- und Kommandosignalen sowie für am Ohr getragene Kleinstempfänger für den Liveton, für Regieanweisungen und/oder ähnliches ("in-ear-monitoring") bei Veranstaltungen sowie bei Rundfunk- und Bühnenproduktionen eingesetzt.
Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger	Übertragung von Nachrichten (Daten) an einen oder mehrere Empfänger
Funkruf	Der Funkruf dient der einseitigen Datenübertragung in einem öffentlichen Mobilfunknetz.
Grubenfunk	Funkanwendungen zum Einsatz unter Tage

Frequenznutzung	Beschreibung
Induktive Funkanwendungen	Induktive Funkanwendungen des nichtöffentlichen mobilen Landfunks (nömL) werden unter anderem als Kfz-Wegfahrsperren, Diebstahlsicherung, Verkehrskontrollsysteme, Metallsuchgeräte, Erkennungssysteme für Personen, Tiere und Waren eingesetzt. Weiterhin dienen sie der Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Entfernungen, z. B. in Alarmanlagen und drahtlosen Sprachübertragungsanlagen.
Infrarot-Funkanwendungen	Infrarot-Funkanwendungen dienen der Übertragung von Daten- und Sprachsignalen.
Intersatellitenfunk	Der Intersatellitenfunk dient zur Übertragung von Nachrichten (Sprache und Daten) zwischen künstlichen Satelliten.
ISM-Anwendungen	Nutzung elektromagnetischer Wellen durch Geräte oder Vorrichtungen für die Erzeugung und lokale Nutzung von Hochfrequenzenergie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Zwecke, die nicht Funkanwendung ist.
Kurzstreckenfunk	Der Kurzstreckenfunk ist ein Funkverkehr, der nur für geringe Reichweiten eingesetzt werden darf. Die Kommunikation erfolgt unmittelbar zwischen den Endgeräten.
Kurzzeitpeilfunk	Der Kurzzeitpeilfunk dient ausschließlich zur Übertragung von Daten- und Peilsignalen zum Aufspüren von gestohlenen Fahrzeugen.
Lotsenradar	Radaranlagen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs auf Wasserstraßen zum Zwecke der Verkehrslenkung
Meteorologischer Satellitenfunk	Im meteorologischen Satellitenfunk werden Wetterbilder und/oder meteorologische Daten von Datensammelstationen zu den Satelliten übertragen. Von den meteorologischen Satelliten erfolgt die Aussendung zu den Haupterdefunkstellen und zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten an Nutzerstationen.
Militärische Funkanwendungen	Militärische Funkanwendungen sind alle Frequenznutzungen durch militärische Verbände oder Einrichtungen (Bundeswehr und Gaststreitkräfte)
MWS-Funkanwendungen	MWS-Funkanwendungen (" <u>M</u> ultimedia <u>W</u> ireless <u>S</u> ystem") sind Funkanwendungen zur breitbandigen interaktiven Übertragung von Bild, Sprache und Daten. Es ist der Oberbegriff für drahtlose Telekommunikations- und/oder Rundfunkanwendungen, welche die bis dato für diesen Bereich vorgesehenen " <u>M</u> ultipoint <u>V</u> ideo <u>D</u> istribution <u>S</u> ystems" (MVDS) einschließen.
Navigationsfunk	Ortungsfunkanwendungen für Zwecke der Funknavigation

Frequenznutzung	Beschreibung
Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk	Beim Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk werden zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken festgelegte Frequenzen (Normalfrequenzen zur Kalibrierung), Zeitzeichen oder beide zugleich mit festgelegter hoher Genauigkeit ausgesendet. Die Aussendungen sind für den allgemeinen Empfang bestimmt.
Ortung von Verschütteten	Die Frequenznutzung Ortung von Verschütteten dient der Auffindung von insbesondere unter Trümmern verschütteten Lebewesen. Grundlage dieser Systeme ist die Modulation einer elektromagnetischen Welle, ausgelöst durch Bewegungen (Atmung und/oder Herzschlag) von verschütteten Lebewesen.
Radioastronomie	Mit Hilfe der Radioastronomie wird das Universum erforscht. Hierbei werden die eintreffenden Funkwellen empfangen und auf ihren Informationsgehalt untersucht. Messgrößen sind die spektrale Verteilung der Kontinuumsstrahlung und diskreter Spektrallinien, die durch Sterne oder interstellare Materie erzeugt werden. Die sehr geringe Intensität der empfangenen Signale macht es notwendig, die zugewiesenen Frequenzbereiche von störenden Funkaussendungen freizuhalten.
Reportagefunk	Der Reportagefunk dient der Übertragung von Sprache, Musik, Videosignalen oder Fernwirksignalen zwischen Funkstellen, die ortsfest, bewegbar (temporär ortsfest) oder mobil durch öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten oder private Rundfunkprogrammanbieter bzw. Programmproduzenten betrieben werden.
Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen	Einzelfrequenzen zur Kennzeichnung der Notposition an Bord von Schiffen (" <u>E</u> mergency <u>P</u> osition <u>I</u> ndicating <u>R</u> adio <u>B</u> eacon", EPIRB) sowie an Bord von Luftfahrzeugen (" <u>E</u> mergency <u>L</u> ocation <u>T</u> ransmitter", ELT)
Richtfunk	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk oder Punkt-zu-Multipunkt-Richtfunk je nach Bereich für Weitverkehrsverbindungen in der Telekommunikation, Infrastruktur, zu und von Funkstellen auf Plattformen in bestimmter Höhe in der Stratosphäre mit fester Position (" <u>H</u> igh <u>A</u> ltitude <u>P</u> latform <u>S</u> tation", HAPS) oder Funkanbindung von Teilnehmeranschlüssen als Alternative zur drahtgebundenen Teilnehmeranschlussleitung
Satellitennavigation	Funkanwendungen zur Ermittlung der Position, bei denen die für die Ortung genutzten Signale von Funkstellen an Bord von Satelliten abgestrahlt werden.
Satellitenrundfunk (TK)	Der Satellitenrundfunk im telekommunikationsrechtlichen Sinn (TK) ist eine Funkanwendung zur Verbreitung von analogen und/oder digitalen Bild-, Ton- und/oder Daten-Signalen an die Allgemeinheit.

Frequenznutzung	Beschreibung
Schiffsradar	Radaranlage an Bord von Schiffen insbesondere zur Hinderniswarnung. Um Seezeichen mit Hilfe der Schiffsradare besser erkennen zu können, werden diese teilweise mit Radarantwortbaken ausgestattet. Aus dem gleichen Grund werden in kleinen Fahrzeugen sogenannte Radarzielverstärker bzw. in Rettungssinseln und -booten Such- und Rettungsponder mitgeführt.
Schnurlose Telekommunikation	Eine Funkanlage für schnurlose Telekommunikation besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen und wird insbesondere als Endeinrichtung an öffentliche Telefonnetze oder andere Telekommunikationsanlagen angeschlossen (z. B. CT1+, CT2, DECT).
Seefunk	Der Seefunk ist eine mobile Funkanwendung zwischen Küstenfunkstellen und Seefunkstellen oder zwischen Seefunkstellen oder zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord; Rettungsgerätfunkstellen und Funkbaken zur Kennzeichnung der Seenotposition (Kurzbezeichnung "Seenotfunkbake") dürfen ebenfalls am Seefunk teilnehmen. Beim Seefunkdienst über Satelliten befinden sich die mobilen Erdfunkstellen an Bord von Seefahrzeugen.
Serviceverbindungen im Satellitenfunk	Serviceverbindungen im Satellitenfunk sind die Übertragungswege zwischen einem Satelliten und den Endgeräten.
Speiseverbindungen im Satellitenfunk	Speiseverbindungen im Satellitenfunk sind die Übertragungswege zwischen einer zentralen Erdfunkstelle und einem Satelliten.
Sprechfunk mit geringer Reichweite und Sprachschalter	Sprechfunk mit geringer Reichweite und Sprachschalter dient der akustischen Überwachung von z. B. Säuglingen und Kleinkindern.
Such- und Rettungsfunk	Der Such- und Rettungsfunk wird zur Kennzeichnung der Notposition im Satellitenfunk und im mobilen Seefunkdienst genutzt.
Tankradare	Tankradare werden innerhalb geschlossener Räume oder Behälter zur Ermittlung des Füllstands genutzt.
Telekommunikationsanlagen	Telekommunikationsanlagen sind technische Einrichtungen oder Systeme, die als Nachrichten identifizierbare elektromagnetische oder optische Signale senden, übertragen, vermitteln, empfangen, steuern oder kontrollieren können. (TKG § 3 Nr. 23)

Frequenznutzung	Beschreibung
Telekommunikations-netz	Ein Telekommunikationsnetz ist die Gesamtheit von Übertragungssystemen und gegebenenfalls Vermittlungs- und Leitwegeinrichtungen sowie anderweitigen Ressourcen, die die Übertragung von Signalen über Kabel, Funk, optische und andere elektromagnetische Einrichtungen ermöglichen, einschließlich Satellitennetzen, festen und mobilen terrestrischen Netzen, Stromleitungssystemen, soweit sie zur Signalübertragung genutzt werden, Netzen für Hör- und Fernsehfunk sowie Kabelfernsehtnetzen, unabhängig von der Art der übertragenen Information. (TKG § 3 Nr. 27)
Ton-Rundfunk (TK)	Der Ton-Rundfunk im telekommunikationsrechtlichen Sinn (TK) ist eine terrestrische Funkanwendung zur Verbreitung von analogen und/oder digitalen Bild-, Ton- und/oder Daten-Signalen an die Allgemeinheit.
UWB-Funkanwendungen	Die UWB-Funkanwendungen ("Ultra Wide Band") nutzen eine große Bandbreite mit relativ geringer Leistungsflussdichte.
VSAT-Funkanwendungen	VSAT-Funkanwendungen ("Very Small Aperture Terminal") sind Satelliten-Aufwärtsverbindungen oder Satelliten-Abwärtsverbindungen zur Datenübertragung mit kleinen Erdfunkstellen.
Weltraumfernwirkfunk	Der Weltraumfernwirkfunk dient dem Betrieb von Weltraumfahrzeugen, insbesondere der Weltraumbahnverfolgung, dem Weltraumfernmessen und dem Weltraumfernsteuern.
Weltraumforschungsfunk	Im Weltraumforschungsfunk wird im Rahmen technischer oder wissenschaftlicher Forschung Funkverkehr zwischen oder mit Weltraumfahrzeugen durchgeführt.
Wetterhilfenfunk	Der Wetterhilfenfunk dient zur Übertragung von meteorologischen Daten, z. B. von Radiosonden in frei aufsteigenden Ballons oder Fesselballons oder von ozeanographischen Bojenfunkstellen.
Wetterradar	Das Wetterradar dient zur Beobachtung des Wetters in der Luftfahrt und Ortung von kondensiertem Wasserdampf, woraus sich dann Wolkenbewegungen und Niederschläge berechnen lassen.
Windprofil-Messradar	Radar zur Messung von Windprofilen in verschiedenen Höhen

Frequenznutzung	Beschreibung
WLAN	WLANs sind breitbandige Funkanwendungen zur Datenübertragung, die typischerweise lokal zwischen mobilen bzw. nomadischen Funkstellen stattfindet. Eine Funkstelle übernimmt dabei oft die Funktion einer Zentralstation, wobei während der Datenübertragung die Funkstellen üblicherweise stationär betrieben werden. Dies ermöglicht z. B. eine drahtlose Verbindung zwischen Geräten der Informationstechnik, zwischen Geräten der Unterhaltungselektronik oder den Einsatz im Rahmen von drahtlosen Zugangssystemen. Der Einsatz für andere Zwecke ist ebenfalls möglich. Der Betrieb findet überwiegend innerhalb geschlossener Räume statt.

Frequenzbereich 9 - 27500 kHz

(Frequenznutzungsteilpläne 1 bis 164)

Frequenzbereich 27,5 - 10000 MHz

(Frequenznutzungsteilpläne 165 bis 335)

Frequenzbereich 10 - 275 GHz

(Frequenznutzungsteilpläne 336 bis 486)

Frequenznutzungsteilplan:	1	Eintrag:	1001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	0 - 9 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	1 2				
Funkdienst:	(nicht zugewiesen)				
Nutzung:					
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	0 - 9 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Der Frequenzbereich unterhalb 9 kHz ist gemäß FreqBZPV keinem Funkdienst zugewiesen.				

Frequenznutzungsteilplan:	1	Eintrag:	1002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	0 - 9 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	1 2				
Funkdienst:					
Nutzung:					
Frequenznutzung:	1: Auffinden von Lawinenschüttungen				
Frequenzteilbereich:	2,275 - 2,275 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Signalen zum Orten von verschütteten Personen</p> <p>Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung</p> <p>Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100 %</p> <p>Der Frequenzbereich unterhalb 9 kHz ist gemäß FreqBZPV keinem Funkdienst zugewiesen.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	2	Eintrag:	2001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9 - 14 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 3 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	9 - 14 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	2	Eintrag:	2002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9 - 14 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 3 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9 - 14 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	3	Eintrag:	3001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14 - 19,95 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	14 - 19,95 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	3	Eintrag:	3002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14 - 19,95 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	14 - 19,95 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	4	Eintrag:	4001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19,95 - 20,05 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (20 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	19,95 - 20,05 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	5	Eintrag:	5001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20,05 - 70 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	20,05 - 70 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	5	Eintrag:	5002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20,05 - 70 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	20,05 - 70 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	6	Eintrag:	6001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 72 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	70 - 72 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	7	Eintrag:	7001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	72 - 84 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	72 - 84 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>In diesem Frequenzbereich wird das Zeitzeichen der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt über den Sender DCF-77 gesendet.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	7	Eintrag:	7002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	72 - 84 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	72 - 84 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	7	Eintrag:	7003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	72 - 84 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	72 - 84 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	8	Eintrag:	8001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 86 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	84 - 86 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	8	Eintrag:	8002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 86 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	84 - 86 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	9	Eintrag:	9001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	86 - 90 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	86 - 90 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	9	Eintrag:	9002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	86 - 90 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	86 - 90 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	9	Eintrag:	9003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	86 - 90 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	86 - 90 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	10	Eintrag:	10001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	90 - 110 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	90 - 110 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	10	Eintrag:	10002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	90 - 110 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Navigationsfunk				
Frequenzteilbereich:	90 - 110 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Planung für Loran-C und Eurofix				

Frequenznutzungsteilplan:	11	Eintrag:	11001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	110 - 112 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	110 - 112 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	11	Eintrag:	11002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	110 - 112 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	110 - 112 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	11	Eintrag:	11003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	110 - 112 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	110 - 112 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	12	Eintrag:	12001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	112 - 115 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Navigationsfunk				
Frequenzteilbereich:	112 - 115 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	13	Eintrag:	13001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	115 - 117,6 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	115 - 117,6 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	13	Eintrag:	13002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	115 - 117,6 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	115 - 117,6 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	13	Eintrag:	13003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	115 - 117,6 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	115 - 117,6 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	13	Eintrag:	13004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	115 - 117,6 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	Navigationsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	115 - 117,6 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	14	Eintrag:	14001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,6 - 126 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	117,6 - 126 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	14	Eintrag:	14002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,6 - 126 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	117,6 - 126 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	14	Eintrag:	14003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,6 - 126 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	117,6 - 126 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	14	Eintrag:	14004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,6 - 126 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST D60				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	117,6 - 126 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	15	Eintrag:	15001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 129 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D60 2 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Navigationsfunk				
Frequenzteilbereich:	126 - 129 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	16	Eintrag:	16001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	129 - 130 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	129 - 130 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	16	Eintrag:	16002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	129 - 130 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	129 - 130 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	17	Eintrag:	17001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 148,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 4 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	130 - 148,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	17	Eintrag:	17002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 148,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 4 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	130 - 148,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	17	Eintrag:	17003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 148,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 4 5 30				
Funkdienst:	4: Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	135,7 - 137,8 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	18	Eintrag:	18001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148,5 - 255 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	148,5 - 255 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte.</p> <p>Kanalbandbreite: 9 kHz Kanalraster: 9 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	19	Eintrag:	19001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	255 - 283,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	255 - 283,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	19	Eintrag:	19002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	255 - 283,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	255 - 283,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte.</p> <p>Kanalbandbreite: 9 kHz Kanalraster: 9 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	20	Eintrag:	20001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	283,5 - 315 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	283,5 - 315 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	20	Eintrag:	20002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	283,5 - 315 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D73				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	283,5 - 315 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkfeuer für die Navigation in der Schifffahrt; auch Übertragung von Korrekturdaten für die Satellitennavigation				

Frequenznutzungsteilplan:	21	Eintrag:	21001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	315 - 325 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	315 - 325 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	21	Eintrag:	21002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	315 - 325 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Seenavigationsfunkdienst D73				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	315 - 325 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkfeuer für die Navigation in der Schifffahrt; auch Übertragung von Korrekturdaten für die Satellitennavigation				

Frequenznutzungsteilplan:	22	Eintrag:	22001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	325 - 405 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	325 - 405 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	23	Eintrag:	23001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	405 - 415 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	405 - 415 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	24	Eintrag:	24001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	415 - 435 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	415 - 435 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	24	Eintrag:	24002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	415 - 435 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D79				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	415 - 435 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	25	Eintrag:	25001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	435 - 495 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 1 2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	435 - 495 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	25	Eintrag:	25002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	435 - 495 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 1 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D79				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	435 - 495 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	25	Eintrag:	25003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	435 - 495 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 1 2 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	1: Auffinden von Lawinenverschütteten				
Frequenzteilbereich:	457 - 457 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Signalen zum Orten von verschütteten Personen</p> <p>Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2,25 µA/m (7 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung</p> <p>Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	26	Eintrag:	26001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	495 - 505 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D83 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST (Notfall und Anruf)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	495 - 505 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	27	Eintrag:	27001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	505 - 526,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	505 - 526,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	27	Eintrag:	27002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	505 - 526,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D79 D84				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	505 - 526,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	28	Eintrag:	28001	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	526,5 - 1606,5 kHz								
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 6 30								
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)								
Frequenzteilbereich:	526,5 - 1606,5 kHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte.</p> <table><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>9 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>9 kHz</td></tr></table>					Kanalbandbreite:	9 kHz	Kanalraster:	9 kHz
Kanalbandbreite:	9 kHz								
Kanalraster:	9 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	29	Eintrag:	29001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	29	Eintrag:	29002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	29	Eintrag:	29003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	30	Eintrag:	30001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1625 - 1635 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1625 - 1635 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	31	Eintrag:	31001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1635 - 1800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	1635 - 1800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	31	Eintrag:	31002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1635 - 1800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1635 - 1800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	31	Eintrag:	31003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1635 - 1800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	1635 - 1800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	32	Eintrag:	32001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1800 - 1810 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1800 - 1810 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	33	Eintrag:	33001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1810 - 1850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1810 - 1850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst D96				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst D96				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	37	Eintrag:	37001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	37	Eintrag:	37002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	37	Eintrag:	37003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	37	Eintrag:	37004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	37	Eintrag:	37005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Wetterhilfenfunkdienst D104				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	38	Eintrag:	38001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2045 - 2160 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2045 - 2160 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	38	Eintrag:	38002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2045 - 2160 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2045 - 2160 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	38	Eintrag:	38003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2045 - 2160 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2045 - 2160 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	38	Eintrag:	38004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2045 - 2160 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2045 - 2160 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	39	Eintrag:	39001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2160 - 2170 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2160 - 2170 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	40	Eintrag:	40001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2170 - 2173,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2170 - 2173,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	41	Eintrag:	41001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2173,5 - 2190,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D108 D109 D110 D111 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST (Notfall und Anruf)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2173,5 - 2190,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	42	Eintrag:	42001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2190,5 - 2194 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2190,5 - 2194 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	43	Eintrag:	43001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2194 - 2300 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2194 - 2300 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	43	Eintrag:	43002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2194 - 2300 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2194 - 2300 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	43	Eintrag:	43003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2194 - 2300 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2194 - 2300 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	44	Eintrag:	44001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2300 - 2498 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2300 - 2498 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	44	Eintrag:	44002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2300 - 2498 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2300 - 2498 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	44	Eintrag:	44003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2300 - 2498 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2300 - 2498 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	45	Eintrag:	45001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2498 - 2501 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (2500 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	2498 - 2501 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	46	Eintrag:	46001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2501 - 2502 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (2500 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	2501 - 2502 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	46	Eintrag:	46002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2501 - 2502 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2501 - 2502 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	47	Eintrag:	47001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2502 - 2625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2502 - 2625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	47	Eintrag:	47002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2502 - 2625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2502 - 2625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	47	Eintrag:	47003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2502 - 2625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2502 - 2625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	48	Eintrag:	48001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2625 - 2650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2625 - 2650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	48	Eintrag:	48002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2625 - 2650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2625 - 2650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	49	Eintrag:	49001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2650 - 2850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	2650 - 2850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	49	Eintrag:	49002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2650 - 2850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2650 - 2850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	49	Eintrag:	49003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2650 - 2850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	2650 - 2850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	50	Eintrag:	50001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2850 - 3025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D115 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	2850 - 3025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	51	Eintrag:	51001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3025 - 3155 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3025 - 3155 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	52	Eintrag:	52001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3155 - 3230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	3155 - 3230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	52	Eintrag:	52002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3155 - 3230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3155 - 3230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	52	Eintrag:	52003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3155 - 3230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	3155 - 3230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	53	Eintrag:	53001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3230 - 3400 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	3230 - 3400 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	53	Eintrag:	53002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3230 - 3400 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3230 - 3400 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	53	Eintrag:	53003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3230 - 3400 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	3230 - 3400 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	54	Eintrag:	54001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3400 - 3500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	3400 - 3500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen.</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter Anhang 27, VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	55	Eintrag:	55001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3500 - 3800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3500 - 3800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	55	Eintrag:	55002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3500 - 3800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	3500 - 3800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	55	Eintrag:	55003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3500 - 3800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	3500 - 3800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	55	Eintrag:	55004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3500 - 3800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	3500 - 3800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	56	Eintrag:	56001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3800 - 3900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	3800 - 3900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	56	Eintrag:	56002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3800 - 3900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3800 - 3900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	57	Eintrag:	57001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3900 - 3950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3900 - 3950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	58	Eintrag:	58001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3950 - 4000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	3950 - 4000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	58	Eintrag:	58002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3950 - 4000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	3950 - 4000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	59	Eintrag:	59001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4000 - 4063 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	4000 - 4063 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	59	Eintrag:	59002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4000 - 4063 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D127				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	4000 - 4063 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	60	Eintrag:	60001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4063 - 4438 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D129 D130 D131 D132 2 3 5 30				
Funkdienst:	D129: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	4063 - 4438 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	60	Eintrag:	60002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4063 - 4438 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D129 D130 D131 D132 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4063 - 4438 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	60	Eintrag:	60003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4063 - 4438 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D129 D130 D131 D132 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	4063 - 4438 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	61	Eintrag:	61001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4438 - 4650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	4438 - 4650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	61	Eintrag:	61002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4438 - 4650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4438 - 4650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	61	Eintrag:	61003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4438 - 4650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	4515 - 4515 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (Schiene-Fahrzeug) zur Zugkontrolle (Euroloop) Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2,25 µA/m (7 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung				

Frequenznutzungsteilplan:	62	Eintrag:	62001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4650 - 4700 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	4650 - 4700 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	63	Eintrag:	63001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4700 - 4750 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4700 - 4750 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	64	Eintrag:	64001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4750 - 4850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	4750 - 4850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	64	Eintrag:	64002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4750 - 4850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4750 - 4850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	64	Eintrag:	64003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4750 - 4850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4750 - 4850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	65	Eintrag:	65001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4850 - 4995 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	4850 - 4995 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	65	Eintrag:	65002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4850 - 4995 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4850 - 4995 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	66	Eintrag:	66001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4995 - 5003 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (5000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	4995 - 5003 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecke				

Frequenznutzungsteilplan:	67	Eintrag:	67001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5003 - 5005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	5003 - 5005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	67	Eintrag:	67002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5003 - 5005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	5003 - 5005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	68	Eintrag:	68001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5005 - 5250 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	5005 - 5250 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	69	Eintrag:	69001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5250 - 5450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	5250 - 5450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	69	Eintrag:	69002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5250 - 5450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5250 - 5450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	70	Eintrag:	70001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5450 - 5480 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	5450 - 5480 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	70	Eintrag:	70002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5450 - 5480 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	5450 - 5480 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	70	Eintrag:	70003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5450 - 5480 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5450 - 5480 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	71	Eintrag:	71001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5480 - 5680 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D115 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	5480 - 5680 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	72	Eintrag:	72001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5680 - 5730 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D115 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5680 - 5730 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	73	Eintrag:	73001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5730 - 5900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	5730 - 5900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	73	Eintrag:	73002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5730 - 5900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5730 - 5900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	74	Eintrag:	74001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5900 - 5950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D136 2 3 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5900 - 5950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	74	Eintrag:	74002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5900 - 5950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D136 2 3 5 30				
Funkdienst:	D136: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	5900 - 5950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	74	Eintrag:	74003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5900 - 5950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D136 2 3 5 30				
Funkdienst:	D136: MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5900 - 5950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	74	Eintrag:	74004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5900 - 5950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D136 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	5900 - 5950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	75	Eintrag:	75001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5950 - 6200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	5950 - 6200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	76	Eintrag:	76001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6200 - 6525 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5 30				
Funkdienst:	D137: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	6200 - 6213,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	76	Eintrag:	76002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6200 - 6525 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	6200 - 6525 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	76	Eintrag:	76003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6200 - 6525 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	6200 - 6525 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	76	Eintrag:	76004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6200 - 6525 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5 30				
Funkdienst:	D137: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	6220,5 - 6525 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	77	Eintrag:	77001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6525 - 6685 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	6525 - 6685 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	78	Eintrag:	78001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6685 - 6765 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	6685 - 6765 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	79	Eintrag:	79001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6765 - 7000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 2 10 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R) D138A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	6765 - 6795 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	79	Eintrag:	79002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6765 - 7000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 2 10 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	6765 - 7000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	79	Eintrag:	79003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6765 - 7000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 2 10 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R) D138A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	6765 - 7000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	80	Eintrag:	80001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7000 - 7100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	7000 - 7100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	80	Eintrag:	80002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7000 - 7100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	7000 - 7100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	81	Eintrag:	81001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7100 - 7200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST 4				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	7100 - 7200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	81	Eintrag:	81002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7100 - 7200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST D141C				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	7100 - 7200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	82	Eintrag:	82001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7200 - 7350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D143 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	7200 - 7350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	82	Eintrag:	82002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7200 - 7350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D143 2 3 5 30				
Funkdienst:	D143: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	82	Eintrag:	82003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7200 - 7350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D143 2 3 5 30				
Funkdienst:	D143: Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	83	Eintrag:	83001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7350 - 7450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143B 2 3 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	7350 - 7450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	83	Eintrag:	83002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7350 - 7450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143B 2 3 5 30				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7350 - 7450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	83	Eintrag:	83003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7350 - 7450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143B 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	7350 - 7450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div> <div>Kanalraster: 5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	84	Eintrag:	84001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7450 - 8100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143E 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	7450 - 8100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	84	Eintrag:	84002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7450 - 8100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143E 2 5 30				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7450 - 8100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	85	Eintrag:	85001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8100 - 8195 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	8100 - 8195 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	85	Eintrag:	85002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8100 - 8195 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	8100 - 8195 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	86	Eintrag:	86001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8195 - 8815 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D111 D132 D145 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8195 - 8815 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	86	Eintrag:	86002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8195 - 8815 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D111 D132 D145 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	8195 - 8815 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter Anhang 17, VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	87	Eintrag:	87001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8815 - 8965 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	8815 - 8965 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	88	Eintrag:	88001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8965 - 9040 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8965 - 9040 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	89	Eintrag:	89001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9040 - 9400 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	9040 - 9400 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	90	Eintrag:	90001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9400 - 9500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9400 - 9500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	90	Eintrag:	90002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9400 - 9500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	9400 - 9500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	90	Eintrag:	90003	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	9400 - 9500 kHz								
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30								
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)								
Frequenzteilbereich:	9400 - 9500 kHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</p> <table><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>10 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>5 kHz</td></tr></table>					Kanalbandbreite:	10 kHz	Kanalraster:	5 kHz
Kanalbandbreite:	10 kHz								
Kanalraster:	5 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	91	Eintrag:	91001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 3 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9500 - 9900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	91	Eintrag:	91002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	9500 - 9900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	91	Eintrag:	91003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 3 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D147: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	9775 - 9900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	92	Eintrag:	92001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9900 - 9995 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	9900 - 9995 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	93	Eintrag:	93001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9995 - 10003 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (10000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	9995 - 10003 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	94	Eintrag:	94001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10003 - 10005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	10003 - 10005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	94	Eintrag:	94002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10003 - 10005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	10003 - 10005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	95	Eintrag:	95001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10005 - 10100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	10005 - 10100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	96	Eintrag:	96001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10100 - 10150 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	10100 - 10150 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	96	Eintrag:	96002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10100 - 10150 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	10100 - 10150 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	97	Eintrag:	97001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10150 - 11175 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	10150 - 11175 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	97	Eintrag:	97002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10150 - 11175 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	10150 - 11175 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	98	Eintrag:	98001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11175 - 11275 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	11175 - 11275 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	99	Eintrag:	99001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11275 - 11400 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	11275 - 11400 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	100	Eintrag:	100001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11400 - 11600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	11400 - 11600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	101	Eintrag:	101001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11600 - 11650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	11600 - 11650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	101	Eintrag:	101002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11600 - 11650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	11600 - 11650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	101	Eintrag:	101003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11600 - 11650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	11600 - 11650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div><div>Kanalbandbreite:</div><div>Kanalraster:</div><div>10 kHz</div><div>5 kHz</div></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	102	Eintrag:	102001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11650 - 12050 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D147: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	11650 - 11700 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	102	Eintrag:	102002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11650 - 12050 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	11650 - 12050 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	102	Eintrag:	102003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11650 - 12050 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 5 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D147: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	11975 - 12050 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	103	Eintrag:	103001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12050 - 12100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	12050 - 12100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	103	Eintrag:	103002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12050 - 12100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	12050 - 12100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	103	Eintrag:	103003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12050 - 12100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	12050 - 12100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div> <div>Kanalraster: 5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	104	Eintrag:	104001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12100 - 12230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	12100 - 12230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	105	Eintrag:	105001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12230 - 12330 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D145 2 3 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 8				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	12230 - 12330 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	105	Eintrag:	105002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12230 - 12330 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D145 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	12230 - 12330 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	106	Eintrag:	106001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12330 - 13200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D132 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	12330 - 13200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	106	Eintrag:	106002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12330 - 13200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D132 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	12330 - 13200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	107	Eintrag:	107001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13200 - 13260 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13200 - 13260 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	108	Eintrag:	108001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13260 - 13360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	13260 - 13360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	109	Eintrag:	109001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13360 - 13410 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	13360 - 13410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	109	Eintrag:	109002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13360 - 13410 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 2 5 30				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	13360 - 13410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	13410 - 13570 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13410 - 13570 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	13553 - 13567 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	13553 - 13567 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	13553 - 13567 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	13553,22 - 13566,78 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 13,56 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	110	Eintrag:	110007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	13555 - 13565 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art</div> <div>Nutzungsdauer befristet bis: 31.12.2008</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP</div> <div>Kanalraster: 10 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	111	Eintrag:	111001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13570 - 13600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	D151: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	13570 - 13600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	111	Eintrag:	111002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13570 - 13600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	D151: Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13570 - 13600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	111	Eintrag:	111003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13570 - 13600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	D151:Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13570 - 13600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	111	Eintrag:	111004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13570 - 13600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST D134				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	13570 - 13600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	112	Eintrag:	112001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13600 - 13800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	13600 - 13800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	113	Eintrag:	113001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13800 - 13870 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	D151: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13800 - 13870 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	113	Eintrag:	113002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13800 - 13870 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	D151: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	13800 - 13870 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	113	Eintrag:	113003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13800 - 13870 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	D151: Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13800 - 13870 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	113	Eintrag:	113004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13800 - 13870 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST D134				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	13800 - 13870 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	114	Eintrag:	114001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13870 - 14000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	13870 - 14000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	114	Eintrag:	114002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13870 - 14000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13870 - 14000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	115	Eintrag:	115001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14000 - 14250 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	14000 - 14250 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	115	Eintrag:	115002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14000 - 14250 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	14000 - 14250 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	116	Eintrag:	116001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14250 - 14350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	14250 - 14350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	117	Eintrag:	117001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14350 - 14990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	14350 - 14990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	117	Eintrag:	117002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14350 - 14990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	14350 - 14990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	118	Eintrag:	118001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14990 - 15005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (15000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	14990 - 15005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	119	Eintrag:	119001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15005 - 15010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	15005 - 15010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	119	Eintrag:	119002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15005 - 15010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	15005 - 15010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	120	Eintrag:	120001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15010 - 15100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15010 - 15100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	121	Eintrag:	121001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15100 - 15600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	15100 - 15600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	122	Eintrag:	122001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15600 - 15800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15600 - 15800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	122	Eintrag:	122002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15600 - 15800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	15600 - 15800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	122	Eintrag:	122003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15600 - 15800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	15600 - 15800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div> <div>Kanalraster: 5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	123	Eintrag:	123001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15800 - 16360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	15800 - 16360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	124	Eintrag:	124001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	16360 - 16460 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D145 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	16360 - 16460 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	125	Eintrag:	125001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	16460 - 17360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D132 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	16460 - 17360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	125	Eintrag:	125002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	16460 - 17360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D132 2 3 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	16460 - 17360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	126	Eintrag:	126001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17360 - 17410 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	17360 - 17410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	127	Eintrag:	127001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17410 - 17480 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	17410 - 17480 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	128	Eintrag:	128001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17480 - 17550 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	17480 - 17550 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	128	Eintrag:	128002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17480 - 17550 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	17480 - 17550 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	128	Eintrag:	128003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17480 - 17550 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	17480 - 17550 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div> <div>Kanalraster: 5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	129	Eintrag:	129001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17550 - 17900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	17550 - 17900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div> <div>Kanalraster: 5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	130	Eintrag:	130001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17900 - 17970 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	17900 - 17970 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	131	Eintrag:	131001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17970 - 18030 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	17970 - 18030 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	132	Eintrag:	132001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18030 - 18068 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	18030 - 18068 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	133	Eintrag:	133001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18068 - 18168 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	18068 - 18168 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	133	Eintrag:	133002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18068 - 18168 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	18068 - 18168 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	134	Eintrag:	134001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18168 - 18780 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	18168 - 18780 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	134	Eintrag:	134002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18168 - 18780 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	18168 - 18780 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	135	Eintrag:	135001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18780 - 18900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	18780 - 18900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	136	Eintrag:	136001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18900 - 19020 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	18900 - 19020 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	136	Eintrag:	136002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18900 - 19020 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	D146: FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	18900 - 19020 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	136	Eintrag:	136003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18900 - 19020 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	18900 - 19020 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.</div> <div>Kanalbandbreite: 10 kHz</div> <div>Kanalraster: 5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	137	Eintrag:	137001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19020 - 19680 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	19020 - 19680 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	138	Eintrag:	138001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19680 - 19800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	19680 - 19800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	139	Eintrag:	139001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19800 - 19990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	19800 - 19990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	140	Eintrag:	140001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19990 - 19995 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	19990 - 19995 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	140	Eintrag:	140002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19990 - 19995 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	19990 - 19995 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	141	Eintrag:	141001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19995 - 20010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (20000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	19995 - 20010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	142	Eintrag:	142001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20010 - 21000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	20010 - 21000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	142	Eintrag:	142002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20010 - 21000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	20010 - 21000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	143	Eintrag:	143001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21000 - 21450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	21000 - 21450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	143	Eintrag:	143002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21000 - 21450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	21000 - 21450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	143	Eintrag:	143003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21000 - 21450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	21000 - 21450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	144	Eintrag:	144001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21450 - 21850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	21450 - 21850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	144	Eintrag:	144002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21450 - 21850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	21450 - 21850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	145	Eintrag:	145001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21850 - 21924 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D155B 2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D155B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	21850 - 21924 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	146	Eintrag:	146001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21924 - 22000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	21924 - 22000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	147	Eintrag:	147001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22000 - 22720 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 3 5 8 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	22000 - 22720 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	147	Eintrag:	147002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22000 - 22720 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 3 5 8 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	22000 - 22720 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	148	Eintrag:	148001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22720 - 22855 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	22720 - 22855 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	149	Eintrag:	149001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22855 - 23000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	22855 - 23000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	150	Eintrag:	150001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23000 - 23200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	23000 - 23200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	150	Eintrag:	150002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23000 - 23200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	23000 - 23200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	151	Eintrag:	151001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23200 - 23350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D156A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	23200 - 23350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	151	Eintrag:	151002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23200 - 23350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	23200 - 23350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	152	Eintrag:	152001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23350 - 24000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	23350 - 24000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	152	Eintrag:	152002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23350 - 24000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D157				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	23350 - 24000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	153	Eintrag:	153001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24000 - 24890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	24000 - 24890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	153	Eintrag:	153002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24000 - 24890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	24000 - 24890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	154	Eintrag:	154001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24890 - 24990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	24890 - 24990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	154	Eintrag:	154002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24890 - 24990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	24890 - 24990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	155	Eintrag:	155001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24990 - 25005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (25000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	24990 - 25005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	156	Eintrag:	156001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25005 - 25010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	25005 - 25010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	156	Eintrag:	156002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25005 - 25010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	25005 - 25010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	157	Eintrag:	157001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25010 - 25070 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	25010 - 25070 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	157	Eintrag:	157002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25010 - 25070 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	25010 - 25070 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	158	Eintrag:	158001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25070 - 25110 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 8 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	25070 - 25110 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	158	Eintrag:	158002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25070 - 25110 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 8 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	25070 - 25110 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	159	Eintrag:	159001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25110 - 25210 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	25110 - 25210 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	160	Eintrag:	160001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25210 - 25550 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	25210 - 25550 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	160	Eintrag:	160002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25210 - 25550 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	25210 - 25550 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	161	Eintrag:	161001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25550 - 25670 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	25550 - 25670 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	161	Eintrag:	161002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25550 - 25670 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	25550 - 25670 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	162	Eintrag:	162001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25670 - 26100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	25670 - 26100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	162	Eintrag:	162002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25670 - 26100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	25670 - 26100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	163	Eintrag:	163001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26100 - 26175 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 3 5 8 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26100 - 26175 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	163	Eintrag:	163002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26100 - 26175 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 3 5 8 30				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	26100 - 26175 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten</div> <div>- zwischen Seefunkstellen oder</div> <div>- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</div> <div><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></div>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	26175 - 27500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26175 - 27500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	26175 - 27500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	CB-Funk				
Frequenzteilbereich:	26560 - 27410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	26957 - 27283 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	26957 - 27283 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	26990 - 27150 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	26995 - 27195 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Sprechfunk mit geringer Reichweite und Sprachschalter</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	27090 - 27100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (Fahrzeug-Schiene) zur Zugkontrolle (Eurobalise) Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	27190 - 27200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 9 10 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	27250 - 27260 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenzbereich 9 - 27500 kHz
(Frequenznutzungsteilpläne 1 bis 164)

Frequenzbereich 27,5 - 10000 MHz
(Frequenznutzungsteilpläne 165 bis 335)

Frequenzbereich 10 - 275 GHz
(Frequenznutzungsteilpläne 336 bis 486)

Frequenznutzungsteilplan:	165	Eintrag:	165001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	27,5 - 27,52 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	165	Eintrag:	165002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	27,5 - 28 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	165	Eintrag:	165003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	27,52 - 27,57 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Führungsfunk für die Übertragung von Sprachsignalen zur Anweisung von Motorradfahrerschülern</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexabstand: 10,3 MHz Duplexfrequenzbereich: 37,82 - 37,87 MHz Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz</p> <p><i>Betriebsart duplex in beiden Richtungen auf zwei Frequenzen</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	165	Eintrag:	165004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	27,57 - 27,60 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Führungsfunk für die Übertragung von Sprachsignalen ohne Einschränkung des Benutzerkreises</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz</p> <p><i>Betriebsart Simplex in beiden Richtungen auf einer Frequenz</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	166	Eintrag:	166001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28 - 29,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	28 - 29,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	166	Eintrag:	166002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28 - 29,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	28 - 29,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	166	Eintrag:	166003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28 - 29,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8 30				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	28 - 29,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	167	Eintrag:	167001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,7 - 30,005 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	29,7 - 30,005 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	167	Eintrag:	167002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,7 - 30,005 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	29,7 - 30,005 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	169	Eintrag:	169001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 11 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	169	Eintrag:	169002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 11 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	169	Eintrag:	169003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 11 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	32,475 - 34,325 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	34,35 - 34,53 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexabstand: 4,1 MHz Duplexfrequenzbereich: 38,450 - 38,630 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Koordinierung von Einzelfrequenzen durch die Bundesnetzagentur				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	34,475 - 35,995 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalraster: 150 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	34,54 - 34,74 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	34,75 - 34,95 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	34,95 - 34,97 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170008	Stand:	April 2008										
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich:	34,97 - 34,99 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>39,07 - 39,09 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	39,07 - 39,09 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	39,07 - 39,09 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170009	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31								
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Flugmodellen								
Frequenzteilbereich:	35,005 - 35,205 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Flugmodellen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>10 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP	Kanalraster:	10 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP								
Kanalraster:	10 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170010	Stand:	April 2008										
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich:	35,21 - 35,75 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>39,31 - 39,85 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	39,31 - 39,85 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	39,31 - 39,85 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170011	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS										
Frequenzteilbereich:	35,75 - 35,81 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170012	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Flugmodellen				
Frequenzteilbereich:	35,815 - 35,915 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Flugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170013	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	35,915 - 35,995 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170014	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	Ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	35,995 - 36,550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	171	Eintrag:	171001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				

© Bundesnetzagentur - Frequenznutzungsplan 27,5 - 10000 MHz

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich: 36,55 - 37,75 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 171

Eintrag: 171002

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 36,55 - 37,75 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich: 36,55 - 37,75 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 171

Eintrag: 171003

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 36,55 - 37,75 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkmikrofone

Frequenzteilbereich: 36,61 - 37,75 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP

Frequenznutzungsteilplan: 171

Eintrag: 171004

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 36,55 - 37,75 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich: 36,615 - 36,785 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Datensignalen
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP
Kanalbandbreite: 10 kHz
Kanalraster: 10 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	171	Eintrag:	171005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	36,62 - 37,75 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 30 kHz Kanalraster: 40 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	171	Eintrag:	171006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	36,62 - 37,75 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 150 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	171	Eintrag:	171007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	37,015 - 37,185 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	37,75 - 37,99 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 mW ERP Kanalbandbreite: 180 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	37,75 - 38 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige schmalbandige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalraster: 40 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	37,75 - 38,125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen mit drahtlosen Mikrofonen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	37,805 - 37,995 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	37,82 - 37,87 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Führungsfunk für die Übertragung von Sprachsignalen zur Anweisung von Motorradfahrern</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexabstand: 10,3 MHz Duplexfrequenzbereich: 27,52 - 27,57 MHz Kanalraster: 10 kHz</p> <p><i>Betriebsart Duplex in beiden Richtungen auf zwei Frequenzen</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	173	Eintrag:	173001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,25 - 38,45 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	38,25 - 38,45 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	173	Eintrag:	173002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,25 - 38,45 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	38,25 - 38,45 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174001	Stand:	April 2008										
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich:	38,45 - 38,63 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>34,350 - 34,530 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	34,350 - 34,530 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	34,350 - 34,530 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	174	Eintrag:	174003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	38,64 - 38,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungssteilplan:	174	Eintrag:	174004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	38,85 - 39 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 20 kHz</p> <p>Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungssteilplan:	174	Eintrag:	174005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Datenfunk				
Frequenzteilbereich:	39 - 39,07 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten über die Reflexion an ionisierten Gasschichten in der Atmosphäre</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 17,5 kW ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 25 kHz</p> <p>Kanalraster: 25 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174006	Stand:	April 2008										
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich:	39,07 - 39,09 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>34,97 - 34,99 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	34,97 - 34,99 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	34,97 - 34,99 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174007	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS										
Frequenzteilbereich:	39,09 - 39,31 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	39,31 - 39,85 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexabstand: 4,1 MHz Duplexfrequenzbereich: 35,21 - 35,75 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich:	39,85 - 41 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	39,85 - 41 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz</p> <p><i>Vorzugsweise für Dressurzwecke sowie für landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Zwecke außerhalb bewohnter Gebiete</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 10 kHz / 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,71 - 40,74 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,76 - 40,79 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,81 - 40,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,86 - 40,89 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175012	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,91 - 40,94 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175013	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	40,96 - 40,99 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	176	Eintrag:	176001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	41 - 47 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	41 - 47 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	176	Eintrag:	176002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	41 - 47 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	41 - 47 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	176	Eintrag:	176003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	41 - 47 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 30 31				
Funkdienst:	D162A: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich:	46 - 47 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung und der Geschwindigkeit				

Frequenznutzungsteilplan:	177	Eintrag:	177001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47 - 68 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 30 31				
Funkdienst:	D162A: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich:	47 - 68 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung und der Geschwindigkeit				

Frequenznutzungsteilplan:	177	Eintrag:	177002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47 - 68 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	47 - 68 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	177	Eintrag:	177003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47 - 68 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	47 - 68 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von analogen Fernseh-Rundfunksignalen (Bild, Ton und Daten)</p> <p>Kanalbandbreite: 7 MHz</p> <p>Kanalraster: 7 MHz</p> <p><i>Neuplanungen sind in diesem Frequenzbereich nicht möglich. Das Band I wird mittelfristig für den Rundfunkdienst geschlossen, spätestens mit Beendigung der Umstellung von analogem auf digitalen Fernseh Rundfunk.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	177	Eintrag:	177004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47 - 68 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 30 31				
Funkdienst:	12: Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	50,08 - 51 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	178	Eintrag:	178001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	68 - 68,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	178	Eintrag:	178002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	68,04 - 68,62 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 77,84 - 78,42 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	178	Eintrag:	178003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	68,62 - 69,56 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	178	Eintrag:	178004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	69,56 - 70 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	70 - 74,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	70 - 74,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179003	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	mil												
Frequenznutzung:	13: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich:	70,04 - 70,9 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Nutzungsdauer befristet bis:</td><td>31.12.2012</td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>					Nutzungsdauer befristet bis:	31.12.2012	Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Nutzungsdauer befristet bis:	31.12.2012												
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179004	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	mil										
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	70,2 - 70,22 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	70,42 - 70,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	71 - 71,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	71,2 - 71,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 81,00 - 81,50 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	72,34 - 72,76 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 82,34 - 82,76 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	180	Eintrag:	180001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74,2 - 74,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	74,205 - 74,785 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige Sendeleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 84,005 - 84,585 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	181	Eintrag:	181001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74,8 - 75,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D180 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	74,8 - 75,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Navigationssystem gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (Markierungsfunkfeuer des Instrumentenlandesystems (ILS))</p> <p>Kanalbandbreite: 4 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	75,205 - 77,485 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich (nicht für 77,465 - 77,485 MHz): 85,005 - 87,265 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 77,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 87,3 - 87,5 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 77,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Tonzubringerübertragung)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 60 W ERP Duplexfrequenzbereich: 87,3 - 87,5 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz / 60 kHz Kanalraster: 20 kHz / 60 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	77,7 - 77,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	77,7 - 77,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Tonzubringerübertragung)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 60 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz / 60 kHz Kanalraster: 20 kHz / 60 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	77,8 - 77,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	77,84 - 78,42 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 68,04 - 68,62 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	78,42 - 78,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	183	Eintrag:	183001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	78,7 - 84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	183	Eintrag:	183002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	78,7 - 84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	183	Eintrag:	183003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	80,04 - 80,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</div> <div>Nutzungsdauer befristet bis: 31.12.2012</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div> <div>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	183	Eintrag:	183004	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	mil												
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	81 - 81,5 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>71,2 - 71,7 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	71,2 - 71,7 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	71,2 - 71,7 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	183	Eintrag:	183005	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	mil												
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	82,34 - 82,76 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>72,34 - 72,76 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	72,34 - 72,76 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	72,34 - 72,76 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	84,005 - 84,585 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 74,205 - 74,785 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	84,585 - 85,005 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	85,005 - 87,265 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 75,205 - 77,465 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	87,3 - 87,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 77,5 - 77,7 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	87,3 - 87,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Informationen (Tonzubringerübertragung)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 60 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 77,5 - 77,8 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz / 60 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz / 60 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	185	Eintrag:	185001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	87,5 - 108 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 6 14 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	14: Ortsfeste Tonübertragung				
Frequenzteilbereich:	87,5 - 108 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von analogen Audiosignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	185	Eintrag:	185002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	87,5 - 108 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 6 14 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	87,5 - 108 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Drahtlose Audioanwendungen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 nW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 200 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	185	Eintrag:	185003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	87,5 - 108 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 6 14 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	87,5 - 108 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von analogen Tonrundfunksignalen (Ton und Daten) Kanalbandbreite: 300 kHz Kanalraster: 100 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	186	Eintrag:	186001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	108 - 117,975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D197A 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	108 - 111,975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (Landekurssender des Instrumentenlandesystems (ILS))				

Frequenznutzungsteilplan:	186	Eintrag:	186002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	108 - 117,975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D197A 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich:	112 - 117,975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (VOR UKW-Drehfunkfeuer zur Kursführung von Luftfahrzeugen) Kanalraster: 50 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D200 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	117,975 - 137 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Sprach- und Datensignalen Funkverkehr zwischen Bodenfunkstellen und Luftfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung der Luftfunkstelle: 15 W Kanalraster: 25 kHz und 8,33 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D200 5 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Flugfunkdienst über Satelliten (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	117,975 - 137 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D200 5 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D200: Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen				
Frequenzteilbereich:	121,45 - 121,55 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Internationale Notfrequenz 121,5 MHz (Notfrequenz zum Zwecke der Zielfahrt gemäß VO Funk Artikel 32.60 - 32.64 und Anhang 15)				

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D200 5 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D200: Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen				
Frequenzteilbereich:	123,05 - 123,15 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Hilfsfrequenz 123,1 MHz zur internationalen Notfrequenz 121,5 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	189	Eintrag:	189001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	189	Eintrag:	189002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	189	Eintrag:	189003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENTST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	189	Eintrag:	189004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	189	Eintrag:	189005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	137,175 - 137,275 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 15 W ERP Kanalbandbreite: 6 kHz Kanalraster: 8,33 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p>Maximale zulässige äquivalente Leistungsflussdichte: 10 W/4 kHz (10 dB(W/4 kHz)) Kanalbandbreite: 5 kHz</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	192	Eintrag:	192001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	138 - 144 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	138 - 144 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	192	Eintrag:	192002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	138 - 144 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	138 - 144 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	193	Eintrag:	193001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	144 - 146 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	144 - 146 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	193	Eintrag:	193002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	144 - 146 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	144 - 146 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	194	Eintrag:	194001	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	146 - 148 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	146 - 146,36 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	194	Eintrag:	194002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	146 - 148 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	146,36 - 146,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	194	Eintrag:	194003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	146 - 148 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	146,92 - 148 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	148 - 148,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	148 - 149,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p>Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))</p> <p>Kanalbandbreite: 5 kHz</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKUNKDIENST (Richtung Erde-Weltraum) D218				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	148 - 149,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	148,4 - 149,01875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	149,14 - 149,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	149,01875 - 149,03125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Kurzpeilfunk zur Übertragung von Daten</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	149,01875 - 149,05625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über kurze Entfernungen</p> <p>Nutzungsdauer befristet bis: 31.12.2015 Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	149,05625-149,14 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	149,32 - 149,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 153,92 - 154,48 MHz</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	149,88 - 149,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Sprache und Daten</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	196	Eintrag:	196001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	149,9 - 150,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D209 D224A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	149,9 - 150,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p>Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))</p> <p>Kanalbandbreite: 5 kHz</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	196	Eintrag:	196002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	149,9 - 150,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D224B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	149,9 - 150,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant.				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	150,05 - 150,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radiomarkierung von Tieren				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	150,05 - 150,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	150,05 - 150,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	150,8 - 150,98 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 155,4 - 155,58 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	150,98 - 151,06 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	150,98 - 151,06 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	151,06 - 151,08 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	151,08 - 151,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	151,1 - 151,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	151,1 - 151,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	151,16 - 151,36 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197012	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	151,36 - 153 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197013	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	153-153,74 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197014	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	153,74-155,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197015	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	155,4 - 155,58 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 150,8 - 150,98 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197016	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	155,76 - 155,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197017	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	155,88 - 156 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197018	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Binnenschifffahrtfunk				
Frequenzteilbereich:	156 - 156,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Schiffsfunkstellen oder- zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen- zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <p><i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschifffahrtfunk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197019	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	150,05 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 D227 5 15 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	156 - 156,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache oder Daten)</p> <ul style="list-style-type: none">- zwischen Seefunkstellen oder- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen- zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <p><i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 13, 15 und 18 der VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	198	Eintrag:	198001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,7625 - 156,8375 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST (Notfall und Anruf)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	156,7625 - 156,8375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Not, Sicherheit und Anruf) innerhalb der Seeschifffahrt <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Anhänge 13, 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Binnenschifffahrtfunk				
Frequenzteilbereich:	156,8375 - 157,4375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen oder - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschifffahrtfunk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Seefunk				
Frequenzteilbereich:	156,8375 - 157,4375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 13, 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	157,44-158,34 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Duplexfrequenzbereich: 162,04 - 162,94 MHz</p> <p><i>Die Bundesnetzagentur beabsichtigt, diesen Frequenzteilbereich mit möglichst flexiblen Frequenznutzungsbedingungen im Rahmen der Zuweisung an den Funkdienst zur Verfügung zu stellen. Hierzu ist jedoch eine europäisch einheitliche Vorgehensweise mit dem Ziel einer europaweiten Harmonisierung - insbesondere mit den an Deutschland angrenzenden Nachbarländern - erforderlich, sodass dieser Frequenzteilbereich möglichst europaweit harmonisiert genutzt werden kann. Die Bundesnetzagentur wird in den relevanten Gremien der CEPT und der EU, die sich mit der Identifizierung von harmonisierten Frequenzbereichen für flexible Nutzungen befassen, einen diesbezüglichen Vorschlag einbringen und vertreten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	158,34 - 159,08 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	159,08 - 160,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 163,68 - 164,82 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199006	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Reportagefunk												
Frequenzteilbereich:	160 - 160,18 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Tonzubringerübertragung und Regiefunk</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>60 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>164,6 - 164,78 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz / 50 kHz / 60 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	164,6 - 164,78 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz / 50 kHz / 60 kHz	Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	164,6 - 164,78 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz / 50 kHz / 60 kHz												
Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199007	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	160,22 - 160,24 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199008	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	160,24 - 160,28 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>164,84 - 164,88 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	164,84 - 164,88 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	164,84 - 164,88 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	160,28 -160,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	160,32 - 160,36 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 164,92 - 164,96 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	160,36 - 160,48 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199012	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	160,48 - 160,56 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Signalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199013	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	160,56 - 160,6 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199014	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich:	160,6 - 160,9625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen</p> <p><i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199015	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Seefunk				
Frequenzteilbereich:	160,6 - 160,9625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten - zwischen Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 13, 15 und 18 der VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199016	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	160,98 - 161,02 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199017	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,02 - 161,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199018	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,02 - 161,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199019	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,04 - 161,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199020	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,1 - 161,12 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199021	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,1 - 161,12 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199022	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,12 - 161,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199023	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,16 - 161,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199024	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,16 - 161,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199025	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,2 - 161,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199026	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,24 - 161,4625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen (Steuer-, Mess- oder Regelsignale)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199027	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	161,4625 - 161,4875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199028	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich:	161,4875 - 162,0375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen (nur AIS) oder - Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen</p> <p><i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199029	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Seefunk				
Frequenzteilbereich:	161,4875 - 162,0375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Seefunkstellen (nur AIS) oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen</p> <p><i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 13, 15 und 18 der VO Funk</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199030	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	162,04 - 162,94 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199031	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	162,94 - 163,68 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199032	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	163,68 - 164,82 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 159,08 - 160,22 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199033	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Reportagefunk												
Frequenzteilbereich:	164,6 - 164,78 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Tonzubringerübertragung und Regiefunk</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>60 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>160 - 160,18 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz / 50 kHz / 60 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	160 - 160,18 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz / 50 kHz / 60 kHz	Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	160 - 160,18 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz / 50 kHz / 60 kHz												
Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199034	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	164,82 - 164,84 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Terrestrische Übertragung von Korrekturdaten für GPS-Satelliteninformationen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199035	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	164,84 - 164,88 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>160,24 - 160,28 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	160,24 - 160,28 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	160,24 - 160,28 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199036	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	164,88 - 164,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Terrestrische Übertragung von Korrekturdaten für GPS-Satelliteninformationen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199037	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	164,9 - 164,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199038	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	164,92 - 164,96 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 160,32 - 160,36 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199039	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	164,96 - 165,18 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199040	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	165,18 - 165,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199041	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	165,2 - 165,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 169,8 - 170,3 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199042	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	165,7 - 166,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199043	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	166,44 - 166,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 171,04 - 171,44 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199044	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	166,84 - 166,86 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199045	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	166,84 - 166,86 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199046	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	166,86 - 166,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 171,46 - 171,5 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199047	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	166,9 - 166,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199048	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	166,9 - 166,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Tonzubringerübertragung</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199049	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	166,92 - 166,94 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 171,52 - 171,54 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199050	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	166,94- 166,96 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199051	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	166,94 - 166,96 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199052	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	166,96 - 166,98 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 171,56 - 171,58 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199053	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	166,98- 167,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199054	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	166,98 - 167,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Tonzubringerübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 20 kHz</p> <p>Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199055	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	167,1 - 167,18 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP</p> <p>Duplexfrequenzbereich: 171,7 - 171,78 MHz</p> <p>Kanalbandbreite: 20 kHz</p> <p>Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199056	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	167,18 - 167,54 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 20 kHz</p> <p>Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199057	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich:	167,55 - 169,39 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>172,15 - 173,99 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	172,15 - 173,99 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	172,15 - 173,99 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199058	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	169,4 - 169,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Nutzung des Frequenzteilbereichs im Rahmen der Entscheidung 2005/928/EG der europäischen Kommission ohne die Funkanwendungen nach Artikel 3, Absatz 4, Punkt a) und Funkruf</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199059	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich:	169,8 - 170,3 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>165,2 - 165,7 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	165,2 - 165,7 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	165,2 - 165,7 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199060	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	170,30 - 170,32 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199061	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	170,32 - 170,38 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199062	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,32 - 170,38 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199063	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,38 - 170,54 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199064	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,54 - 170,56 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Signalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199065	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	170,56 - 170,58 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199066	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	170,58- 170,62 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Signalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199067	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	170,62 - 170,64 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199068	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,64 - 170,66 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199069	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,66 - 170,72 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199070	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,72 - 170,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199071	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,78 - 170,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Sprache und Signalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199072	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,8 - 170,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199073	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	170,84 - 171,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199074	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	171,04 - 171,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 166,44 - 166,84 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199075	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	171,44 - 171,46 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199076	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich:	171,46 - 171,5 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>166,86 - 166,9 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	166,86 - 166,9 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	166,86 - 166,9 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199077	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	171,5 - 171,52 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199078	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	Ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich:	171,52 - 171,54 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>166,92 - 166,94 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	166,92 - 166,94 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	166,92 - 166,94 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199079	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	171,54 - 171,56 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199080	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich:	171,56 - 171,58 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>166,96 - 166,98 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	166,96 - 166,98 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	166,96 - 166,98 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199081	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	171,58 - 171,7 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199082	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	171,7 - 171,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 167,1 - 167,18 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199083	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	171,78 - 172,15 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199084	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	172,15 - 173,99 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 167,55 - 169,39 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199085	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	173,965 - 174 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einseitige Übertragung von Sprachsignalen für Hörhilfen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 mW ERP Kanalbandbreite: 50 kHz Kanalraster: 50 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch drahtlose Mikrofone Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 200 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von analogen Fernseh-Rundfunksignalen (Bild, Ton und Daten)) Kanalbandbreite: 7 MHz Kanalraster: 7 MHz <i>Die gemäß fortgeschriebenem Plan Wiesbaden 1995 in den Kanälen 5 - 11 (174 - 223 MHz) zugewiesenen T-DAB-Frequenzblockverteilungen sind gegenüber analogem Fernsehrundfunk bevorzugt; betroffene Fernsehsender müssen aus diesen Kanälen verlagert werden. Der Kanal 11 (216 - 223 MHz) muss mittelfristig von allen Fernsehrundfunksendern geräumt werden. Das Band III steht mit der Beendigung der Umstellung vom analogen auf digitalen Rundfunk mittelfristig dem analogen Fernsehrundfunk nicht mehr zur Verfügung.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Bild-, Ton- und Datensignalen auf Basis des DVB-T-Standards. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).</p> <p>Der Frequenzbereich 216 - 223 MHz (Kanal 11) ist ein Teilbereich des CEPT-Kernbandes für T-DAB und ist deshalb vorzugsweise für T-DAB vorgesehen. Die Übertragung von Rundfunk nach dem DAB-Standard hat im Frequenzbereich 216 - 223 MHz Vorrang vor der Übertragung von Rundfunk nach dem DVB-Standard.</p> <p>Kanalbandbreite: 7 MHz Kanalraster: 7 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Ton- und Datensignalen nach dem DAB-Standard. Zusätzlich ist auch die Übertragung digitaler Bildsignale auf Basis des DAB-Standards möglich. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).</p> <p>Der Frequenzbereich 216 - 223 MHz (Kanal 11) ist ein Teilbereich des CEPT-Kernbandes für T-DAB und ist deshalb vorzugsweise für T-DAB vorgesehen. Die Übertragung von Rundfunk nach dem DAB-Standard hat im Frequenzbereich 216 - 223 MHz Vorrang vor der Übertragung von Rundfunk nach dem DVB-Standard.</p> <p>Kanalbandbreite: 1,54 MHz Kanalraster: 1,75 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	201	Eintrag:	201001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	223 - 230 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	223 - 230 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch drahtlose Mikrofone Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 200 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	201	Eintrag:	201002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	223 - 230 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 16				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	223 - 230 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Ton- und Datensignalen nach dem DAB-Standard. Zusätzlich ist auch die Übertragung digitaler Bildsignale auf Basis des DAB-Standards möglich. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste). Kanalbandbreite: 1,54 MHz Kanalraster: 1,75 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	202	Eintrag:	202001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	230 - 235 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	230 - 235 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	202	Eintrag:	202002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	230 - 235 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	230 - 235 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	203	Eintrag:	203001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 272 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D254 D256 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	235 - 272 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	203	Eintrag:	203002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 272 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D254 D256 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	235 - 272 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	203	Eintrag:	203003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 272 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D254 D256 5 30 31				
Funkdienst:	D199: Mobilfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D199: Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen				
Frequenzteilbereich:	242,95 - 243,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aussendungen von Funkbaken zur Kennzeichnung der Notposition				

Frequenznutzungsteilplan:	203	Eintrag:	203004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 272 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D199 D254 D256 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D111: Such- und Rettungsfunk				
Frequenzteilbereich:	242,95 - 243,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Internationale Notfrequenz 243 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	204	Eintrag:	204001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	272 - 273 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	272 - 273 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	204	Eintrag:	204002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	272 - 273 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	272 - 273 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	204	Eintrag:	204003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	272 - 273 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	272 - 273 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	205	Eintrag:	205001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	273 - 312 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	273 - 312 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	205	Eintrag:	205002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	273 - 312 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	273 - 312 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	206	Eintrag:	206001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	312 - 315 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	312 - 315 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	206	Eintrag:	206002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	312 - 315 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	312 - 315 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	206	Eintrag:	206003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	312 - 315 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) D254				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	312 - 315 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	.				

Frequenznutzungsteilplan:	207	Eintrag:	207001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	315 - 322 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	315 - 322 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	207	Eintrag:	207002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	315 - 322 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	315 - 322 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	208	Eintrag:	208001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	322 - 328,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	322 - 328,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	208	Eintrag:	208002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	322 - 328,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	322 - 328,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	208	Eintrag:	208003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	322 - 328,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	322 - 328,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	209	Eintrag:	209001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	328,6 - 335,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D258 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	328,6 - 335,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (Gleitwegsender des Instrumentenlandesystems (ILS))				

Frequenznutzungsteilplan:	210	Eintrag:	210001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	335,4 - 387 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	335,4 - 387 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	210	Eintrag:	210002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	335,4 - 387 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	335,4 - 387 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	210	Eintrag:	210003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	335,4 - 387 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	17: Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	380 - 385 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Bündelfunk der BOS Duplexfrequenzbereich: 390 - 395 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	211	Eintrag:	211001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	387 - 390 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	387 - 390 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	211	Eintrag:	211002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	387 - 390 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	387 - 390 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	211	Eintrag:	211003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	387 - 390 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) D208A D254				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	387 - 390 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	212	Eintrag:	212001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	390 - 399,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	17: Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	390 - 395 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Bündelfunk der BOS Duplexfrequenzbereich: 380 - 385 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	212	Eintrag:	212002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	390 - 399,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	390 - 399,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	212	Eintrag:	212003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	390 - 399,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	390 - 399,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	213	Eintrag:	213001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	399,9 - 400,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D209 D224A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	399,9 - 400,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p>Maximale zulässige äquivalente Leistungsflussdichte: 10 W/4 kHz (10 dB(W/4 kHz))</p> <p>Kanalbandbreite: 5 kHz</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11 der VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	213	Eintrag:	213002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	399,9 - 400,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D224B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	399,9 - 400,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	214	Eintrag:	214001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	400,05 - 400,15 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D261 5 30 31				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (400,1 MHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	400,05 - 400,15 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenz 400,1 +/- 0,050 MHz für Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p>Maximale zulässige äquivalente Leistungsflussdichte: 10 W/4 kHz (10 dB(W/4 kHz)) Kanalbandbreite: 5 kHz</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11 der VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde) D263				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung meteorologischer Daten zwischen Datensammelstationen (DCP = Data Collecting Platforms) und Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	216	Eintrag:	216001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	401 - 402 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENTST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	401 - 402 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	216	Eintrag:	216002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	401 - 402 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENTST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	401 - 402 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung meteorologischer Daten zwischen Datensammelstationen (DCP = Data Collecting Platforms) und Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	216	Eintrag:	216003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	401 - 402 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENTST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	401 - 402 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	217	Eintrag:	217001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	402 - 403 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	402 - 403 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 1 MHz (402,6 MHz +/- 500 kHz)				

Frequenznutzungsteilplan:	217	Eintrag:	217002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	402 - 403 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	402 - 403 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung meteorologischer Daten zwischen Datensammelstationen (DCP = Data Collecting Platforms) und Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	217	Eintrag:	217003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	402 - 403 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 30 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	402,2 - 403 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten Maximal zulässige Sendeleistung: 100 mW bis max. 10 km Aufstiegshöhe 300 mW bis max. 30 km Aufstiegshöhe Kanalraster: 20 kHz / 200 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	218	Eintrag:	218001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	403 - 406 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 30 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	403 - 406 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von meteorologischen Daten</div> <div>Maximal zulässige Sendeleistung: 100 mW bis max. 10 km Aufstiegshöhe 300 mW bis max. 30 km Aufstiegshöhe</div> <div>Kanalraster: 20 kHz / 200 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	219	Eintrag:	219001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	406 - 406,1 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D266 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Such- und Rettungsfunk				
Frequenzteilbereich:	406 - 406,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satellitenfunk zur Kennzeichnung der Notposition				

Frequenznutzungsteilplan:	220	Eintrag:	220001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	406,1 - 410 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	406,1 - 410 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 12,5 kHz</div> <div>Kanalraster: 12,5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	220	Eintrag:	220002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	406,1 - 410 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	406,1 - 410 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	410 - 411 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einkanal-Richtfunk Duplexfrequenzbereich: 420 - 421 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich:	410 - 420 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme) Duplexfrequenzbereich: 420 - 430 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz Kanalraster: 12,5 kHz / 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221003	Stand:	April 2008										
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31														
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen														
Frequenzteilbereich:	419,72 - 419,8 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <table><tr><td>Nutzungsdauer befristet bis:</td><td>31.12.2015</td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>429,72 - 429,80 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Nutzungsdauer befristet bis:	31.12.2015	Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	429,72 - 429,80 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Nutzungsdauer befristet bis:	31.12.2015														
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP														
Duplexfrequenzbereich:	429,72 - 429,80 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221004	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	419,83125 - 419,98125 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>429,83125 - 429,98125 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	429,83125 - 429,98125 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Duplexfrequenzbereich:	429,83125 - 429,98125 MHz										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221005	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31								
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk								
Frequenzteilbereich:	419,99375 - 420 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table> <p><i>Innerhalb des Betriebsfunks/Bündelfunks ausschließlich für zusätzlichen Simplex-Betrieb (Sprache und Daten).</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP								
Kanalbandbreite:	12,5 kHz								

© Bundesnetzagentur - Frequenznutzungsplan 27,5 - 10000 MHz

Frequenznutzungsteilplan: **222**

Eintrag: **222001**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 420 - 430 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk/Bündelfunk

Frequenzteilbereich: 420 - 420,00625 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP

Kanalbandbreite: 12,5 kHz

Innerhalb des Betriebsfunks/Bündelfunks ausschließlich für zusätzlichen Simplex-Betrieb (Sprache und Daten).

Frequenznutzungsteilplan: **222**

Eintrag: **222002**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 420 - 430 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: Fester Funkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Richtfunk

Frequenzteilbereich: 420 - 421 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einkanal-Richtfunk

Duplexfrequenzbereich: 410 - 411 MHz

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

Frequenznutzungsteilplan: **222**

Eintrag: **222003**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 420 - 430 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk/Bündelfunk

Frequenzteilbereich: 420 - 430 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP (12,5-kHz-Systeme)
200 W ERP (25-kHz-Systeme)

Duplexfrequenzbereich: 410 - 420 MHz

Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz

Kanalraster: 12,5 kHz / 25 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	222	Eintrag:	222004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	429,72 - 429,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Nutzungsdauer befristet bis: 31.12.2015</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 419,72 - 419,8 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	222	Eintrag:	222005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	429,83125 -429,98125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 419,83125 - 419,98125 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 12,5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 19 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	19: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	430 - 440 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	In diesem Frequenzbereich sind Einzelfrequenzen für militärische Radar-Anwendungen mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 19 30 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	430 - 440 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 19 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	433,05 - 434,79 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 19 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	433,0875 - 434,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten für Fernwirkzwecke Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 19 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich:	433,0875 - 434,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernsteuersignalen in einer Richtung Nutzungsdauer befristet bis: 31.12.2008 Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 19 30 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	435 - 438 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich:	440 - 443 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP Duplexfrequenzbereich: 445 - 448 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	443 - 443,11875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Einseitige Übertragung digitaler Nachrichten</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 15 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 12,5 kHz</div> <div>Kanalraster: 12,5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	443,11875 - 443,58125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 12,5 kHz</div> <div>Kanalraster: 12,5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	443,58125 - 443,59375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 448,58125 - 448,59375 MHz</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 12,5 kHz</div> <div>Kanalraster: 12,5 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224005	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich:	443,59375 - 444,96875 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>448,59375 - 449,96875 MHz</td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz und 20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz und 20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Duplexfrequenzbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz	Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz und 20 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz und 20 kHz
Duplexfrequenzbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz												
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz und 20 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz und 20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224006	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	20: Fester Funkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich:	443,59375 - 444,96875 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Festfunkzubringer zur Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>448,59375 - 449,96875 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	444,96875 - 445 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Duplexfrequenzbereich: 449,96875 - 450 MHz Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich:	445 - 448 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP Duplexfrequenzbereich: 440 - 443 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich:	445,2 - 445,3 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Innerhalb des Betriebsfunks/Bündelfunks ausschließlich für zusätzlichen Gerät-zu-Gerät-Simplex-Betrieb (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 10 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz Kanalraster: 10 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Kurzstreckenfunk				
Frequenzteilbereich:	446 - 446,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten über kurze Entfernungen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 0,5 W ERP Kanalbandbreite: 6,25 kHz / 12,5 kHz Kanalraster: 6,25 kHz / 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	447,96875 - 448,00625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224012	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	448,00625 - 448,04375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einseitige Übertragung digitaler Nachrichten</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 15 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224013	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	448,04375 - 448,14375 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224014	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen										
Frequenzteilbereich:	448,14375 - 448,15625 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten für Sicherungszwecke (Rottenwarnanlagen)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224015	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	448,15625 - 448,4125 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224016	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkruf										
Frequenzteilbereich:	448,4125 - 448,4375 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP	Kanalbandbreite:	25 kHz	Kanalraster:	25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP										
Kanalbandbreite:	25 kHz										
Kanalraster:	25 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224017	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	448,4375 - 448,4625 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224018	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkruf										
Frequenzteilbereich:	448,4625 - 448,4875 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP	Kanalbandbreite:	25 kHz	Kanalraster:	25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP										
Kanalbandbreite:	25 kHz										
Kanalraster:	25 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224019	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	448,4875 - 448,56875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224020	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	448,56875 - 448,58125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224021	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	448,58125 - 448,59375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 443,58125 - 443,59375 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224022	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>443,59375 - 444,96875 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz und 20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz und 20 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	443,59375 - 444,96875 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz und 20 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz und 20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	443,59375 - 444,96875 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz und 20 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz und 20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224023	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	20: Fester Funkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich:	448,59375 - 449,96975 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Festfunkzubringer zur Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>443,59375 - 444,96875 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table> <p><i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	443,59375 - 444,96875 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	443,59375 - 444,96875 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224024	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	D286: Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	449,75 - 450,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224025	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	D286: Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	449,75 - 450,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224026	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	449,96875 - 450 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>444,96875 - 445 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	444,96875 - 445 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	444,96875 - 445 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224027	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	450 - 450,1 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten (8 Kanäle)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP (für mobile Funkstellen)</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>460 - 460,1 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (für mobile Funkstellen)	Duplexfrequenzbereich:	460 - 460,1 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (für mobile Funkstellen)												
Duplexfrequenzbereich:	460 - 460,1 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224028	Stand:	April 2008																		
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz																						
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31																						
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST																						
Nutzung:	ziv																						
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk																						
Frequenzteilbereich:	450 - 455,74 MHz																						
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>460 - 465,74 MHz</td></tr><tr><td>Für schmalbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Für weitbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 mW ERP (1,25-MHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>≤ 200 kHz / 1,25 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz / 200 kHz</td></tr></table>					Duplexfrequenzbereich:	460 - 465,74 MHz	Für schmalbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz	Für weitbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 mW ERP (1,25-MHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	≤ 200 kHz / 1,25 MHz	Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz
Duplexfrequenzbereich:	460 - 465,74 MHz																						
Für schmalbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Für weitbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 mW ERP (1,25-MHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	≤ 200 kHz / 1,25 MHz																						
Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz																						

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224029	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	450,1 - 451 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 460,1 - 461 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224030	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,74 - 455,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224031	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,78 - 455,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 465,78 - 465,8 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224032	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,8 - 455,82 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224033	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,82 - 455,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 465,82 - 465,88 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224034	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,88 - 455,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224035	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,9 - 455,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 465,9 - 465,92 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224036	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	455,92 - 456 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224037	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	456 - 456,02 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>466 - 466,02 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	466 - 466,02 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	466 - 466,02 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224038	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	456,02 - 456,04 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224039	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	456,04 - 456,06 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>466,04 - 466,06 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	466,04 - 466,06 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	466,04 - 466,06 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224040	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,06 - 456,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224041	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,1 - 456,14 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 466,1 - 466,14 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224042	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,14 - 456,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224043	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,16 - 456,18 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 466,16 - 466,18 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224044	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,18 - 456,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224045	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,2 - 456,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224046	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,22 - 456,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224047	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,24 - 456,3 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224048	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	456,3 - 456,32 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224049	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	456,32 - 456,34 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>500 mW ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>466,32 - 466,34 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	500 mW ERP	Duplexfrequenzbereich:	466,32 - 466,34 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	500 mW ERP												
Duplexfrequenzbereich:	466,32 - 466,34 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224050	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	456,34 - 456,4 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224051	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,4 - 456,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224052	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,44 - 456,46 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 466,44 - 466,46 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224053	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	456,46 - 456,48 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224054	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	456,48 - 456,66 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 mW ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>466,48 - 466,66 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP	Duplexfrequenzbereich:	466,48 - 466,66 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP												
Duplexfrequenzbereich:	466,48 - 466,66 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224055	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	456,66 - 457,4 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224056	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich:	457,4 - 458,32 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>467,4 - 468,32 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	467,4 - 468,32 MHz	Kanalbandbreite:	25 kHz	Kanalraster:	25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	467,4 - 468,32 MHz												
Kanalbandbreite:	25 kHz												
Kanalraster:	25 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224057	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	D287: Mobiler Seefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	457,5125 - 457,5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Funkverkehr an Bord von Schiffen auf Seewasserstraßen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Duplexfrequenzbereich: 467,5125 - 467,5875 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz Kanalraster: 12,5 kHz / 25 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224058	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	458,32 - 459,38 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224059	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	459,38 - 459,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224060	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	459,44 - 459,52 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>469,44 - 469,52 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	469,44 - 469,52 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	469,44 - 469,52 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224061	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	459,52 - 459,6 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224062	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	459,6 - 460 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224063	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	460 - 460,1 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten (8 Kanäle)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP (für ortsfeste Funkstellen)</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>450 - 450,1 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (für ortsfeste Funkstellen)	Duplexfrequenzbereich:	450 - 450,1 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (für ortsfeste Funkstellen)												
Duplexfrequenzbereich:	450 - 450,1 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224064	Stand:	April 2008																		
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz																						
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31																						
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST																						
Nutzung:	ziv																						
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk																						
Frequenzteilbereich:	460 - 465,74 MHz																						
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</p> <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>450 - 455,74 MHz</td></tr><tr><td>Für schmalbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Für weitbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 W ERP (\leq 200-kHz-Systeme) 200 W ERP (1,25-MHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>\leq 200 kHz / 1,25 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz / 200 kHz</td></tr></table>					Duplexfrequenzbereich:	450 - 455,74 MHz	Für schmalbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz	Für weitbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP (\leq 200-kHz-Systeme) 200 W ERP (1,25-MHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	\leq 200 kHz / 1,25 MHz	Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz
Duplexfrequenzbereich:	450 - 455,74 MHz																						
Für schmalbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Für weitbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP (\leq 200-kHz-Systeme) 200 W ERP (1,25-MHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	\leq 200 kHz / 1,25 MHz																						
Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz																						

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224065	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	460,1 - 461 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>450,1 - 451 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	450,1 - 451 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Duplexfrequenzbereich:	450,1 - 451 MHz										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224066	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	465,74 - 465,78 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224067	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	465,78 - 465,8 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>455,78 - 455,8 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	455,78 - 455,8 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	455,78 - 455,8 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224068	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	465,8 - 465,82 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224069	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	465,82 - 465,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 455,82 - 455,88 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224070	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	465,88 - 465,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224071	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	465,9 - 465,92 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>455,9 - 455,92 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	455,9 - 455,92 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	455,9 - 455,92 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224072	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	465,92 - 465,96 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224073	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkruf										
Frequenzteilbereich:	465,96 - 465,98 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224074	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	465,98 - 466 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224075	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466 - 466,02 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456 - 456,02 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224076	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,02 - 466,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224077	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,04 - 466,06 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456,04 - 456,06 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224078	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkruf				
Frequenzteilbereich:	466,0625- 466,0875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz / 25 kHz Kanalraster: 20 kHz / 25 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224079	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,08 - 466,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224080	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,1 - 466,14 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456,1 - 456,14 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224081	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,14 - 466,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224082	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,16 - 466,18 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexfrequenzbereich: 456,16 - 456,18 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224083	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,18 - 466,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224084	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,2 - 466,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224085	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkruf				
Frequenzteilbereich:	466,22 - 466,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224086	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,24 - 466,26 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224087	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,26 - 466,28 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224088	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,28 - 466,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224089	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,32 - 466,34 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Duplexfrequenzbereich: 456,32 - 456,34 MHz</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224090	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,34 - 466,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224091	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,4 - 466,42 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224092	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,42 - 466,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224093	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,44 - 466,46 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456,44 - 456,46 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224094	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	466,46 - 466,48 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224095	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	466,48 - 466,66 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>456,48 - 456,66 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	456,48 - 456,66 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	456,48 - 456,66 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224096	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	466,66 - 467,4 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224097	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich:	467,4 - 468,32 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache, Daten und Fernwirken)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>457,4 - 458,32 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	457,4 - 458,32 MHz	Kanalbandbreite:	25 kHz	Kanalraster:	25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	457,4 - 458,32 MHz												
Kanalbandbreite:	25 kHz												
Kanalraster:	25 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224098	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	D287: Mobiler Seefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	467,5125 - 467,5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Funkverkehr an Bord von Schiffen auf Seewasserstraßen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Duplexfrequenzbereich: 457,5125 - 457,5875 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz Kanalraster: 12,5 kHz / 25 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224099	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	468,32 - 469,18 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224100	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	469,18 - 469,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224101	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich:	469,44 - 469,52 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>459,44 - 459,52 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	459,44 - 459,52 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	459,44 - 459,52 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224102	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	469,52 - 469,6 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224103	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	469,6 - 469,98 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224104	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 30 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	469,98 - 470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 20 kHz</div> <div>Kanalraster: 20 kHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	D291A: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich:	470 - 494 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung und der Geschwindigkeit				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst D296				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	470 - 606 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch drahtlose Mikrofone</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 200 kHz</div> <div>Kanalraster: 25 kHz</div> <div>Mitnutzung der Fernsehkanäle 21 - 37</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst D296				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	470 - 790 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach- und Tonsignalen für Reportagezwecke (Betriebsfunk)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 30 W ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 20 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst D296				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	470 - 790 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen für Reportagezwecke (Reportageleitungen)</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 250 W ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 300 kHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 6 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	470 - 790 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Bild-, Ton- und Datensignalen auf Basis des DVB-T-Standards. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).</p> <p>Kanalbandbreite: 8 MHz</p> <p>Kanalraster: 8 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 6 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	470 - 790 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von analogen Fernseh-Rundfunksignalen (Bild, Ton und Daten)</p> <p>Kanalbandbreite: 7 MHz Kanalraster: 8 MHz</p> <p><i>Der Frequenzbereich 470 - 790 MHz (Kanäle 21 - 60) steht langfristig dem analogen Fernseh Rundfunk nicht mehr zur Verfügung; die Nutzungen sind mit der Umstellung auf digitalen Fernseh Rundfunk auslaufend.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	D306: Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	608 - 614 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	225	Eintrag:	225008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	470 - 790 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 5 21 30 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst D296				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	614 - 790 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch drahtlose Mikrofone</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 200 kHz Kanalraster: 25 kHz</p> <p><i>Mitnutzung der Fernsehkanäle 39 - 60</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	226	Eintrag:	226001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	790 - 862 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	790 - 814 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	226	Eintrag:	226002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	790 - 862 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	790 - 862 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch drahtlose Mikrofone</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 200 kHz</p> <p>Kanalraster: 25 kHz</p> <p><i>Die Nutzung drahtloser Mikrofone ist gegenüber Rundfunknutzungen und Nutzungen des festen Funkdienstes nachrangig und auf Anwendungen im Zusammenhang mit Rundfunk beschränkt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	226	Eintrag:	226003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	790 - 862 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 22 14				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	814 - 838 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Bild-, Ton- und Datensignalen nach dem DVB-T-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).</p> <p>Kanalbandbreite: 8 MHz</p> <p>Kanalraster: 8 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan: **226**

Eintrag: **226004**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 790 - 862 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 30 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich: 838 - 862 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	862 - 863 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Im Rahmen der Europäischen Harmonisierung ist geplant, diesen Bereich für SRD bereitzustellen.				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	863 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen im Nahbereich</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP</p> <p><i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 864,1 - 868,1 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT2)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schnurlose Telekommunikation				
Frequenzteilbereich:	863 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Drahtlose Audioanwendungen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP</p> <p><i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 864,1 - 868,1 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT2)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	863 - 870 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP</p> <p>Für die Frequenznutzung gelten unterschiedliche relative Frequenzbelegungsdauern ("duty cycle") oder Festlegungen bezüglich des Kanalzugriffs ("listen before talk" (LBT) vorzugsweise mit "adaptive frequency agility" (AFA)). Die genauen Festlegungen sind den Allgemeinzuteilungen für diesen Frequenzteilbereich zu entnehmen.</p> <p><i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 864,1 - 868,1 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT2)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	864,8 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Sprachanwendungen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 50 kHz</p> <p><i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 864,1 - 868,1 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT2)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	865 - 868 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten zu Identifizierung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP "listen before talk" (LBT)</p> <p><i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 864,1 - 868,1 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT2)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	868 - 870 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Funkanwendungen für Alarmierungszwecke</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 10%</p> <p><i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 864,1 - 868,1 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT2)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227008	Stand:	September 2007
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	870 - 876 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Die zukünftige Widmung der Frequenzteilbereiche 870 - 876 MHz und 915 - 921 MHz wird insbesondere von der Entwicklung des zivilen und militärischen Bedarfs abhängen. Es ist geplant, Teilbereiche davon dem Betriebsfunk/Bündelfunk zuzuordnen.				

Anmerkung: Nach Prüfung der von den interessierten Kreisen zum Entwurf dieses Eintrags 227008 mit Stand September 2007 vorgebrachten Anregungen und Bedenken erscheint eine wesentliche Änderung des Eintrags gegenüber dem zur Anhörung gestellten Entwurf geboten. Nach Einarbeitung der wesentlichen Änderung wird gemäß § 6 Abs. 2 Satz 4 ff FreqNPAV eine Mitteilung über die Fertigstellung des geänderten Entwurfs veröffentlicht und den interessierten Kreisen erneut eine Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden.

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227009	Stand:	September 2007
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	876 - 880 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen in GSM-R-Technik und deren Weiterentwicklungen Duplexfrequenzbereich: 921 - 925 MHz				

Anmerkung: Nach Prüfung der von den interessierten Kreisen zum Entwurf dieses Eintrags 227009 mit Stand September 2007 vorgebrachten Anregungen und Bedenken erscheint eine wesentliche Änderung des Eintrags gegenüber dem zur Anhörung gestellten Entwurf geboten. Nach Einarbeitung der wesentlichen Änderung wird gemäß § 6 Abs. 2 Satz 4 ff FreqNPAV eine Mitteilung über die Fertigstellung des geänderten Entwurfs veröffentlicht und den interessierten Kreisen erneut eine Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden.

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	880 - 890 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 925 - 935 MHz Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 885 - 887 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT1+)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	890 - 915 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 935 - 960 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228002	Stand:	September 2007
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	915 - 921 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Die zukünftige Widmung der Frequenzteilbereiche 870 - 876 MHz und 915 - 921 MHz wird insbesondere von der Entwicklung des zivilen und militärischen Bedarfs abhängen. Es ist geplant, Teilbereiche davon dem Betriebsfunk/Bündelfunk zuzuordnen.				

Anmerkung: Nach Prüfung der von den interessierten Kreisen zum Entwurf dieses Eintrags 228002 mit Stand September 2007 vorgebrachten Anregungen und Bedenken erscheint eine wesentliche Änderung des Eintrags gegenüber dem zur Anhörung gestellten Entwurf geboten. Nach Einarbeitung der wesentlichen Änderung wird gemäß § 6 Abs. 2 Satz 4 ff FreqNPAV eine Mitteilung über die Fertigstellung des geänderten Entwurfs veröffentlicht und den interessierten Kreisen erneut eine Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden.

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228003	Stand:	September 2007
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	921 - 925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen in GSM-R-Technik und deren Weiterentwicklungen Duplexfrequenzbereich: 876 - 880 MHz				

Anmerkung: Nach Prüfung der von den interessierten Kreisen zum Entwurf dieses Eintrags 228003 mit Stand September 2007 vorgebrachten Anregungen und Bedenken erscheint eine wesentliche Änderung des Eintrags gegenüber dem zur Anhörung gestellten Entwurf geboten. Nach Einarbeitung der wesentlichen Änderung wird gemäß § 6 Abs. 2 Satz 4 ff FreqNPAV eine Mitteilung über die Fertigstellung des geänderten Entwurfs veröffentlicht und den interessierten Kreisen erneut eine Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden.

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	925 - 935 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 880 - 890 MHz <i>Bis zum 31.12.2008 ist im Frequenzteilbereich 930 - 932 MHz noch die Frequenznutzung "Schnurlose Telekommunikation (CT1+)" mit Einschränkungen möglich. Störungen durch andere Frequenznutzungen sind von ihr hinzunehmen; andere Frequenznutzungen dürfen durch sie nicht gestört werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D317A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	935 - 960 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 890 - 915 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	229	Eintrag:	229001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	960 - 1164 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (DME/TACAN - Entfernungsmesseinrichtung)				

Frequenznutzungsteilplan:	229	Eintrag:	229002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	960 - 1164 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	229	Eintrag:	229003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	1025 - 1035 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen				

Frequenznutzungsteilplan:	229	Eintrag:	229004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	1085 - 1095 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen				

Frequenznutzungsteilplan:	230	Eintrag:	230001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1164 - 1215 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 D328A 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	1164 - 1215 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (DME/TACAN - Entfernungsmesseinrichtung)				

Frequenznutzungsteilplan:	230	Eintrag:	230002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1164 - 1215 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 D328A 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1164 - 1215 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	230	Eintrag:	230003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1164 - 1215 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328 D328A 5 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1164 - 1215 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	231	Eintrag:	231001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	231	Eintrag:	231002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	231	Eintrag:	231003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	231	Eintrag:	231004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 30 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich:	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Rundsichtradar der Flugsicherung zur Luftraumüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich:	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1260 - 1270 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Satelliten zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen sowie zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt. <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich:	1270 - 1295 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung und der Geschwindigkeit <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 30 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Ortung von Verschütteten				
Frequenzteilbereich:	1298 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Auffindung von insbesondere unter Trümmern verschütteten Lebewesen Maximale äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	235	Eintrag:	235001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1300 - 1340 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 13 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1300 - 1340 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	235	Eintrag:	235002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1300 - 1340 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 13 30 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1300 - 1340 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	236	Eintrag:	236001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1340 - 1350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D337				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich:	1340 - 1350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Rundsichtradar der Flugsicherung zur Luftraumüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	236	Eintrag:	236002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1340 - 1350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D337A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich:	1340 - 1350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 30 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1350 - 1375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 30 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1370 - 1400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 30 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1370 - 1400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1375 - 1400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	238	Eintrag:	238001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1400 - 1427 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	1400 - 1427 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	238	Eintrag:	238002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1400 - 1427 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	1400 - 1427 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	238	Eintrag:	238003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1400 - 1427 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	1400 - 1427 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	239	Eintrag:	239001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1427 - 1429 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1427 - 1429 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	239	Eintrag:	239002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1427 - 1429 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1427 - 1429 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	239	Eintrag:	239003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1427 - 1429 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	1427 - 1429 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	240	Eintrag:	240001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1429 - 1452 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1429 - 1452 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	240	Eintrag:	240002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1429 - 1452 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1429 - 1452 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	241	Eintrag:	241001	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	1452 - 1492 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31								
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST D345								
Nutzung:	ziv, mil								
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)								
Frequenzteilbereich:	1452 - 1479,5 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Ton- und Datensignalen nach dem DAB-Standard. Zusätzlich ist auch die Übertragung digitaler Bildsignale auf Basis des DAB-Standards möglich. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).</p> <table><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>1,54 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>1,75 MHz</td></tr></table>					Kanalbandbreite:	1,54 MHz	Kanalraster:	1,75 MHz
Kanalbandbreite:	1,54 MHz								
Kanalraster:	1,75 MHz								

Frequenznutzungsteilplan:	241	Eintrag:	241002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1452 - 1492 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernmessen (Telemetrie)				
Frequenzteilbereich:	1479,5 - 1481,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen zur Erprobung von Luftfahrzeugen (auslaufend) <i>Einführung von satellitengestütztem digitalem Tonrundfunk (T-DAB/S-DAB), Verlagerung in den Frequenzbereich 2300 - 2320 MHz</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	241	Eintrag:	241003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1452 - 1492 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D345				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Satellitenrundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	1479,5 - 1492 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Ton- und Datensignalen nach dem DAB-Standard . Zusätzlich ist auch die Übertragung digitaler Bildsignale auf Basis des DAB-Standards möglich. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).				

Frequenznutzungsteilplan:	242	Eintrag:	242001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1492 - 1518 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1492 - 1518 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	242	Eintrag:	242002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1492 - 1518 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1492 - 1518 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	243	Eintrag:	243001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1518 - 1525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1518 - 1525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	243	Eintrag:	243002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1518 - 1525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1518 - 1525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	243	Eintrag:	243003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1518 - 1525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D348				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1518 - 1525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	244	Eintrag:	244001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1525 - 1530 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1525 - 1530 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	244	Eintrag:	244002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1525 - 1530 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	1525 - 1530 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	245	Eintrag:	245001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1530 - 1535 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D353A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1530 - 1535 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	245	Eintrag:	245002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1530 - 1535 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	1530 - 1535 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	246	Eintrag:	246001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1535 - 1544 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A D353A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENT ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1535 - 1544 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	247	Eintrag:	247001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1544 - 1545 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D356 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	1544 - 1545 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Nur zur Übertragung von Not- und Dringlichkeitssignalen im Rahmen des GMDSS. Hierunter fallen auch Satellitenspeiseverbindungen für die Weiterleitung von Aussendungen von Satelliten-EPIRBs an Erdfunkstellen sowie schmalbandige Aussendungen von Satelliten an mobile Erdfunkstellen.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 13 und 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	248	Eintrag:	248001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1545 - 1555 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A D357 D357A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D357A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1545 - 1555 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Zusätzlich zum kommerziellen Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) nach Klasse 1 - 6 gemäß Artikel 44 der VO Funk abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	249	Eintrag:	249001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1555 - 1559 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1555 - 1559 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	250	Eintrag:	250001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1559 - 1610 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 24 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D362B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1559 - 1610 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	250	Eintrag:	250002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1559 - 1610 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 24 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D362B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	1590 - 1610 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Richtfunkanlagen für Funkanwendungen der BOS				

Frequenznutzungsteilplan:	250	Eintrag:	250003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1559 - 1610 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 24 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1559 - 1610 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D366				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D366				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D366				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Die Frequenznutzung kann auf bestimmte Frequenzteilbereiche beschränkt werden.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Die Frequenznutzung kann auf bestimmte Frequenzteilbereiche beschränkt werden.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D364 D372 5 30 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	254	Eintrag:	254001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1626,5 - 1631,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1626,5 - 1631,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	254	Eintrag:	254002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1626,5 - 1631,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D353A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1626,5 - 1631,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	255	Eintrag:	255001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1631,5 - 1634,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A D374 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1631,5 - 1634,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	255	Eintrag:	255002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1631,5 - 1634,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A D374 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D353A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1631,5 - 1634,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	256	Eintrag:	256001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1634,5 - 1645,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1634,5 - 1645,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	256	Eintrag:	256002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1634,5 - 1645,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D353A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1634,5 - 1645,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	257	Eintrag:	257001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1645,5 - 1646,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D375 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich:	1645,5 - 1646,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>In diesem Frequenzbereich ist nur Übertragung von Nachrichten (Not- und Sicherheitsverkehr) im Rahmen des GMDSS zulässig. Hierzu zählen auch Aussendungen von Satelliten-EPIRBs und die Weiterleitung von Notfallsignalen, ausgesendet von Satelliten in niedrigen, polaren Erdumlaufbahnen an Satelliten in geostationären Umlaufbahnen.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 13 und 15, VO Funk).</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	258	Eintrag:	258001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1646,5 - 1656,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A D357A D376 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum); D357A D376				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1646,5 - 1656,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Zusätzlich zum kommerziellen Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) nach Klasse 1 - 6 gemäß Artikel 44 der VO Funk abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr.</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	259	Eintrag:	259001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1656,5 - 1660 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D351A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1656,5 - 1660 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	260	Eintrag:	260001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1660 - 1660,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351 D351A D376A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1660 - 1660,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	260	Eintrag:	260002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1660 - 1660,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351 D351A D376A 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	1660 - 1660,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	261	Eintrag:	261001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	261	Eintrag:	261002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	261	Eintrag:	261003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	262	Eintrag:	262001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1668,4 - 1670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1668,4 - 1670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	262	Eintrag:	262002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1668,4 - 1670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	1668,4 - 1670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Keine Frequenznutzungen geplant</i></p> <p><i>Dieser Frequenzbereich wird zukünftig neben dem Mobilfunkdienst auch dem Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) zugewiesen. Es ist geplant, den Frequenzbereich für die Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 zu nutzen.</i></p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden dann durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	264	Eintrag:	264001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1675 - 1690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1675 - 1690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	264	Eintrag:	264002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1675 - 1690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1675 - 1690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Datensammlung und Telemetrie von geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 25				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	1690 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Richtfunkanlagen für Funkanwendungen der BOS				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1690 - 1698 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzerstationen zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten von geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1690 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 25				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1690 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1698 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzerstationen zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten von nicht geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	266	Eintrag:	266001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1700 - 1710 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1700 - 1710 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	266	Eintrag:	266002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1700 - 1710 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	1700 - 1710 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Richtfunkanlagen für Funkanwendungen der BOS				

Frequenznutzungsteilplan:	266	Eintrag:	266003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1700 - 1710 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1700 - 1710 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzerstationen zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten von nicht geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1710 - 1725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	D385: Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	1718,8 - 1722,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	1725 - 1780,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1820 - 1875,6 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1780,5 - 1782 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1782 - 1785 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1785 - 1800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich:	1785 - 1800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch drahtlose Mikrofone Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW EIRP Kanalbandraster: 200 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	1795 - 1800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Drahtlose Audioanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1800 - 1805 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Im Einklang mit der Entscheidung ECC/DEC/(02)07 werden derzeit in den entsprechenden Gremien der CEPT neue europäisch harmonisierte Nutzungsmöglichkeiten für diesen Frequenzbereich erarbeitet				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	1805 - 1820 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	1820 - 1875,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1725 - 1780,6 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267012	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	1875,5 - 1880 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung, da Schutzband				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267013	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schnurlose Telekommunikation (DECT)				
Frequenzteilbereich:	1880 - 1900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W EIRP</div> <div>Kanalbandbreite: 1,728 MHz</div> <div>Kanalraster: 1,728 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267014	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	1900 - 1920 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267015	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	1920 - 1930 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 2110 - 2120 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	268	Eintrag:	268001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1930 - 1980 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 D388A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	1930 - 1980 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 2120 - 2170 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	269	Eintrag:	269001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1980 - 2010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D388 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	1980 - 2010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	269	Eintrag:	269002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	1980 - 2010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D388 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D389A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	1980 - 2010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache, Daten und Multimediaanwendungen über S-PCS-Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Zur Verbesserung der Funkversorgung dürfen auch bodengestützte Komponenten eingesetzt werden.</i></p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	270	Eintrag:	270001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2010 - 2025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 D388A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2010 - 2019,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	270	Eintrag:	270002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2010 - 2025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 D388A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2019,7 - 2025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENTST (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENTST (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	272	Eintrag:	272001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2110 - 2120 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENTST D388 D388A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2110 - 2120 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1920 - 1930 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	272	Eintrag:	272002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2110 - 2120 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2110 - 2120 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	273	Eintrag:	273001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2120 - 2170 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 D388A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2120 - 2170 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1930 - 1980 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	274	Eintrag:	274001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2170 - 2200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D388 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2170 - 2200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	274	Eintrag:	274002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2170 - 2200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351A D388 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D389A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	2170 - 2200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache, Daten und Multimediaanwendungen über S-PCS-Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000</p> <p><i>Zur Verbesserung der Funkversorgung dürfen auch bodengestützte Komponenten eingesetzt werden.</i></p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	275	Eintrag:	275001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2200 - 2290 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	2200 - 2290 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	275	Eintrag:	275002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2200 - 2290 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2200 - 2290 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	275	Eintrag:	275003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2200 - 2290 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2200 - 2290 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	275	Eintrag:	275004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2200 - 2290 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich:	2200 - 2290 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	275	Eintrag:	275005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2200 - 2290 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2200 - 2290 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	276	Eintrag:	276001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2290 - 2300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2290 - 2300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	276	Eintrag:	276002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2290 - 2300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2290 - 2300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	277	Eintrag:	277001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2300 - 2320 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernmessen (Telemetrie)				
Frequenzteilbereich:	2300 - 2320 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen zur Erprobung von Luftfahrzeugen</p> <p><i>Festlegungen zur Strahlungsleistung, zur Kanalbandbreite und bezüglich weiterer Parameter sind noch nicht erfolgt. Durch diesen Frequenzteilbereich wird der Frequenzteilbereich 1474 - 1481,5 MHz ersetzt werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	2320 - 2350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Bild- und Tonsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP</p> <p><i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 20 W (13 dBW)</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	2320 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2350 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2320 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras				
Frequenzteilbereich:	2333 - 2350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Bild- und Tonsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W EIRP</p> <p><i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 4 W</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	2347 - 2385 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Bild- und Tonsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 W EIRP</p> <p><i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 10 W</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	2384 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Bild- und Tonsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP</p> <p><i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 20 W (13 dBW)</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 2,5 MHz</p> <p>Kanalraster: 2,5 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	26: WLAN				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Der Grenzwert der Strahlungsleistung bezieht sich - unabhängig vom Modulationsverfahren - auf die Summenleistung mit Bezug auf das Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz.				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Bild- und Tonsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP</p> <p><i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 20 W (13 dBW)</i></p>				

Frequenznutzungssteilplan:	279	Eintrag:	279009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungssteilplan:	279	Eintrag:	279010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	279	Eintrag:	279011	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	2446 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Identifizierung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100 % Bei Leistungspegeln oberhalb 500 mW EIRP darf die Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume erfolgen und die relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle") darf nicht höher als 15 % (bei einer Bezugsgröße von 200 ms) sein.				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279012	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	2446 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur automatischen Fahrzeugidentifizierung für Schienenfahrzeuge Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW EIRP Kanalbandbreite: 1,5 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2454 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Identifizierung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100 % Bei Leistungspegeln oberhalb 500 mW EIRP darf die Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume erfolgen und die relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle") darf nicht höher als 15 % (bei einer Bezugsgröße von 200 ms) sein.				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2454 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur automatischen Fahrzeugidentifizierung für Schienenfahrzeuge Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW EIRP Kanalbandbreite: 1,5 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Datensignalen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP</div> <div>Kanalbandbreite: 2,5 MHz</div> <div>Kanalraster: 2,5 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW EIRP</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	26: WLAN				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP</p> <p>Der Grenzwert der Strahlungsleistung bezieht sich - unabhängig vom Modulationsverfahren - auf die Summenleistung mit Bezug auf das Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Bild- und Tonsignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP</p> <p><i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 5 W (7 dBW)</i></p>				

Frequenznutzungssteilplan:	280	Eintrag:	280009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungssteilplan:	280	Eintrag:	280010	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 30 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	281	Eintrag:	281001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D351A 30 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	281	Eintrag:	281002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D351A 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Sprache und Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	281	Eintrag:	281003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D351A 30 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	282	Eintrag:	282001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2500 - 2520 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D384A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2500 - 2520 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	282	Eintrag:	282002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2500 - 2520 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D384A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D403				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2500 - 2520 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	283	Eintrag:	283001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2520 - 2655 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2520 - 2655 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	283	Eintrag:	283002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2520 - 2655 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	2640 - 2655 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	283	Eintrag:	283003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2520 - 2655 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2640 - 2655 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	284	Eintrag:	284001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2655 - 2670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2655 - 2670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	284	Eintrag:	284002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2655 - 2670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	2655 - 2670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	285	Eintrag:	285001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2670 - 2690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich:	2670 - 2690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	285	Eintrag:	285002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2670 - 2690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D420				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	2670 - 2690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	285	Eintrag:	285003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2670 - 2690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D384A 5 30 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	2670 - 2690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	286	Eintrag:	286001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2690 - 2695 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	2690 - 2695 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	286	Eintrag:	286002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2690 - 2695 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	2690 - 2695 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	286	Eintrag:	286003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2690 - 2695 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2690 - 2695 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	287	Eintrag:	287001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2695 - 2700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	2695 - 2700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	287	Eintrag:	287002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2695 - 2700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	2695 - 2700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	287	Eintrag:	287003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2695 - 2700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 30 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	2695 - 2700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	288	Eintrag:	288001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2700 - 2900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31 33				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras				
Frequenzteilbereich:	2700 - 2900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen über kurze Entfernungen, auch für ortsfesten Betrieb, industrielle, gewerbliche oder ähnliche Anwendungen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W EIRP Kanalbandbreite: 10 MHz Kanalraster: 1 MHz</p> <p><i>Frequenzzuteilungen für digitale drahtlose Kameras sind im Einzelfall abhängig von der Koordinierung mit Funkanwendungen des Flugnavigationsfunkdienstes und des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes möglich. Die Betreiber drahtloser Kameras genießen keinen Schutzanspruch und dürfen Radaranwendungen - sowohl innerhalb als auch außerhalb Deutschlands - nicht stören. Der o. g. Grenzwert der maximal zulässigen äquivalenten Strahlungsleistung gilt ausschließlich in horizontaler Richtung bei einer typischen Antennenhöhe von 2 m über Grund. Die Grundlagen hierfür sind auch in der CEPT/ECC-Empfehlung (02)09 zu finden. Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	288	Eintrag:	288002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2700 - 2900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31 33				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D337				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich:	2700 - 2900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flugsicherungsradar zur Luftraumüberwachung (Flughafenradar)				

Frequenznutzungsteilplan:	288	Eintrag:	288003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2700 - 2900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 30 31 33				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2700 - 2900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	289	Eintrag:	289001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2900 - 3100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D425 5 30 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST D426				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schiffsradar				
Frequenzteilbereich:	2900 - 3100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Schiffsradaranwendungen innerhalb der Seeschifffahrt Radarantwortbaken zur Sichtbarmachung von Seezeichen im Radar Radarzielverstärker zur besseren Erkennbarkeit kleiner Fahrzeuge auf See				

Frequenznutzungsteilplan:	289	Eintrag:	289002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	2900 - 3100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D425 5 30 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	2900 - 3100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	3100 - 3300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3100 - 3300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	3100 - 3300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	3260 - 3267 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	291	Eintrag:	291001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3300 - 3400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3300 - 3400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	291	Eintrag:	291002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3300 - 3400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	3332 - 3339 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	291	Eintrag:	291003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3300 - 3400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	3345,8 - 3352,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	292	Eintrag:	292001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	3400 - 3475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	292	Eintrag:	292002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	3400 - 3475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	292	Eintrag:	292003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3400 - 3475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	292	Eintrag:	292004	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33										
Funkdienst:											
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Reportagefunk										
Frequenzteilbereich:	3410 - 3475 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W EIRP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>bis 10 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>1 MHz</td></tr></table> <p><i>Beeinträchtigungen von Frequenznutzungen innerhalb des Festen Funkdienstes sind zu vermeiden. Frequenzen außerhalb der Richtfunkbandlücke von 3 494 - 3 510 MHz können ausschließlich dann zugeteilt werden, wenn sie in der betroffenen Region nicht im Rahmen des Festen Funkdienstes genutzt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W EIRP	Kanalbandbreite:	bis 10 MHz	Kanalraster:	1 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W EIRP										
Kanalbandbreite:	bis 10 MHz										
Kanalraster:	1 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	292	Eintrag:	292005	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33								
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Breitbandige drahtlose Funkanwendungen (BWA)								
Frequenzteilbereich:	3410 - 3475 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Duplexabstand:</td><td>100 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>n x 250 kHz</td></tr></table> <p><i>Unter Berücksichtigung der technischen Entwicklung und nach Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen ist beabsichtigt, die Widmung auf mobile Nutzungen zu erweitern.</i></p>					Duplexabstand:	100 MHz	Kanalabstand:	n x 250 kHz
Duplexabstand:	100 MHz								
Kanalabstand:	n x 250 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	293	Eintrag:	293001	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	3475 - 3600 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33										
Funkdienst:											
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Reportagefunk										
Frequenzteilbereich:	3475 - 3594 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W EIRP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>bis 10 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>1 MHz</td></tr></table> <p><i>Beeinträchtigungen von Frequenznutzungen innerhalb des Festen Funkdienstes sind zu vermeiden. Frequenzen außerhalb der Richtfunkbandlücke von 3494 - 3510 MHz können ausschließlich dann zugeteilt werden, wenn sie in der betroffenen Region nicht im Rahmen des Festen Funkdienstes genutzt werden.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W EIRP	Kanalbandbreite:	bis 10 MHz	Kanalraster:	1 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W EIRP										
Kanalbandbreite:	bis 10 MHz										
Kanalraster:	1 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	293	Eintrag:	293002	Stand:	April 2008				
Frequenzbereich:	3475 - 3600 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33								
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Breitbandige drahtlose Funkanwendungen (BWA)								
Frequenzteilbereich:	3475 - 3594 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Duplexabstand:</td><td>100 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>n x 250 kHz</td></tr></table> <p><i>Unter Berücksichtigung der technischen Entwicklung und nach Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen ist beabsichtigt, die Widmung auf mobile Nutzungen zu erweitern.</i></p>					Duplexabstand:	100 MHz	Kanalabstand:	n x 250 kHz
Duplexabstand:	100 MHz								
Kanalabstand:	n x 250 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	293	Eintrag:	293003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3475 - 3600 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	3475 - 3600 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	293	Eintrag:	293004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3475 - 3600 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	3475 - 3600 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	294	Eintrag:	294001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3600 - 4200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Breitbandige drahtlose Funkanwendungen (BWA)				
Frequenzteilbereich:	3600 - 3800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Duplexabstand: 100 MHz Kanalabstand: vielfache von 250 kHz</p> <p><i>Unter Berücksichtigung der technischen Entwicklung und nach Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen ist beabsichtigt, die Widmung auf mobile Nutzungen zu erweitern.</i></p> <p>Bestehende und koordinierte Empfangsfunkanlagen des Festen Funkdienstes über Satelliten im Frequenzteilbereich 3600 - 3800 MHz dürfen nicht gestört werden.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	294	Eintrag:	294002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	3600 - 4200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	3600 - 4200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Satelliten-Abwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p> <p>Der Frequenzteilbereich 3600 - 3800 MHz steht nach Einführung von breitbandigen, drahtlosen Funkanwendungen (BWA) für den Festen Funkdienst über Satelliten nur noch eingeschränkt zur Verfügung. Bestehende und koordinierte Empfangsfunkanlagen des Festen Funkdienstes über Satelliten werden geschützt; Neuplanungen sind im Einzelfall insbesondere für bestehende Standorte möglich.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	294	Eintrag:	294003	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	3600 - 4200 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	3800 - 4200 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>20 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>213 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>29 MHz</td></tr></table> <p><i>Im Frequenzbereich 3580 - 4200 MHz werden im Bereich der alten Bundesländer auslaufend noch digitale Systeme mit einem Kanalabstand von 40 MHz und einem Duplexabstand von 320 MHz betrieben.</i></p>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	20 km	Duplexabstand:	213 MHz	Kanalabstand:	29 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	20 km										
Duplexabstand:	213 MHz										
Kanalabstand:	29 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	295	Eintrag:	295001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4200 - 4400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D438 5 31				
Funkdienst:	D438: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	4200 - 4400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	295	Eintrag:	295002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4200 - 4400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D438 5 31				
Funkdienst:	D438: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	4200 - 4400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	295	Eintrag:	295003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4200 - 4400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D438 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich:	4200 - 4400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen zur Bestimmung der Flughöhe über Grund				

Frequenznutzungsteilplan:	296	Eintrag:	296001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4400 - 4800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4400 - 4800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4800 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	4800 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten. Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	4950 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	4950 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	298	Eintrag:	298001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4990 - 5000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	4990 - 5000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	298	Eintrag:	298002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	4990 - 5000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	4990 - 5000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten. Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	299	Eintrag:	299001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5000 - 5010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5000 - 5010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	299	Eintrag:	299002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5000 - 5010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5000 - 5010 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	299	Eintrag:	299003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5000 - 5010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich:	5000 - 5010 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	300	Eintrag:	300001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5010 - 5030 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5010 - 5030 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	300	Eintrag:	300002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5010 - 5030 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5010 - 5030 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	300	Eintrag:	300003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5010 - 5030 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich:	5010 - 5030 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	301	Eintrag:	301001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5030 - 5091 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	5030 - 5091 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Mikrowellenlandesystem (MLS) entsprechend Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen				

Frequenznutzungsteilplan:	301	Eintrag:	301002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5030 - 5091 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5030 - 5091 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	302	Eintrag:	302001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5091 - 5150 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 D444B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D444A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	5091 - 5150 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten. Im Frequenzteilbereich 5 091 - 5 150 MHz haben existierende oder geplante Systeme innerhalb des Flugnavigationsfunkdienstes Vorrang gegenüber Funkanwendungen des Festen Funkdienstes über Satelliten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	302	Eintrag:	302002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5091 - 5150 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 D444B 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	5091 - 5150 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Mikrowellenlandesystem (MLS) entsprechend Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen</p> <p><i>Der flächendeckende Einsatz von MLS ist beim Frequenzteilbereich 5091 - 5150 MHz nicht absehbar. Im Rahmen der WRC-07 wurde dieser Frequenzteilbereich auch dem mobilen Flugfunkdienst zugewiesen. Im Frequenzteilbereich 5091 - 5150 MHz haben existierende oder geplante Systeme innerhalb des Flugnavigationsfunkdienstes Vorrang gegenüber Funkanwendungen des Festen Funkdienstes über Satelliten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	302	Eintrag:	302003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5091 - 5150 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 D444B 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5091 - 5150 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	303	Eintrag:	303001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	D447B: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	5150 - 5216 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	303	Eintrag:	303002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5150 - 5250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	303	Eintrag:	303003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D447A D447B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	5150 - 5250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	303	Eintrag:	303004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5150 - 5250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	303	Eintrag:	303005	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D446B										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	D446A: WLAN										
Frequenzteilbereich:	5150 - 5250 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 mW EIRP</td></tr><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:</td><td>0,25 mW / 25 kHz</td></tr><tr><td>Typische Kanalbandbreite:</td><td>20 MHz</td></tr></table> <p>Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.</p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 mW EIRP	Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	0,25 mW / 25 kHz	Typische Kanalbandbreite:	20 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 mW EIRP										
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	0,25 mW / 25 kHz										
Typische Kanalbandbreite:	20 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D447F				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D446A: WLAN				
Frequenzteilbereich:	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 200 mW EIRP</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 10 mW/MHz</p> <p>Typische Kanalbandbreite: 20 MHz</p> <p>Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren in Verbindung mit einer Verteilung der Verkehrslast ist erforderlich.</p> <p>Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	305	Eintrag:	305001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	5255 - 5350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	305	Eintrag:	305002	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D447F										
Nutzung:	mil										
Frequenznutzung:	D446A: WLAN										
Frequenzteilbereich:	5255 - 5350 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 mW EIRP</td></tr><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:</td><td>10 mW/MHz</td></tr><tr><td>Typische Kanalbandbreite:</td><td>20 MHz</td></tr></table> <p>Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren in Verbindung mit einer Verteilung der Verkehrslast ist erforderlich. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.</p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 mW EIRP	Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	10 mW/MHz	Typische Kanalbandbreite:	20 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 mW EIRP										
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	10 mW/MHz										
Typische Kanalbandbreite:	20 MHz										

Frequenznutzungsplan:	305	Eintrag:	305003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5255 - 5350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	305	Eintrag:	305004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	5255 - 5350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsplan:	306	Eintrag:	306001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	306	Eintrag:	306002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D449				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich:	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, weltweit für Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	306	Eintrag:	306003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D448D				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	306	Eintrag:	306004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv) D448C				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	307	Eintrag:	307001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	307	Eintrag:	307002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST D449				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich:	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, weltweit für Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	307	Eintrag:	307003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D448D				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	307	Eintrag:	307004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308002	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D450A										
Nutzung:	ziv, mil										
Frequenznutzung:	D446A: WLAN										
Frequenzteilbereich:	5470 - 5570 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W EIRP</td></tr><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:</td><td>50 mW/MHz</td></tr><tr><td>Typische Kanalbandbreite:</td><td>20 MHz</td></tr></table> <p>Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren in Verbindung mit einer Verteilung der Verkehrslast ist erforderlich.</p> <p>Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.</p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W EIRP	Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	50 mW/MHz	Typische Kanalbandbreite:	20 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W EIRP										
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	50 mW/MHz										
Typische Kanalbandbreite:	20 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D450B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D450A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D446A: WLAN				
Frequenzteilbereich:	5570 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W EIRP</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 50 mW/MHz</p> <p>Typische Kanalbandbreite: 20 MHz</p> <p>Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren in Verbindung mit einer Verteilung der Verkehrslast ist erforderlich.</p> <p>Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D450B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5570 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5570 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D450B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterradar				
Frequenzteilbereich:	5600 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radar zur Ortung von kondensiertem Wasserdampf oder zur Verfolgung von Wetterballonen				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	5650 - 5670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	5650 - 5725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D450A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D446A: WLAN				
Frequenzteilbereich:	5650 - 5725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W EIRP</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 50 mW/MHz</p> <p>Typische Kanalbandbreite: 20 MHz</p> <p>Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren in Verbindung mit einer Verteilung der Verkehrslast ist erforderlich.</p> <p>Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5650 - 5725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 5 MHz Kanalraster: 5 MHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312001	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31										
Funkdienst:											
Nutzung:	ziv, mil										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich:	5755 - 5830 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>5 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>5 MHz</td></tr></table> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	5 MHz	Kanalraster:	5 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	5 MHz										
Kanalraster:	5 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich:	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)</p> <p>Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren ist innerhalb des Frequenzbereichs von 5755 - 5850 MHz erforderlich, um Störungen bei Radaranwendungen zu vermeiden.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	5795 - 5815 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten zur Verkehrstelematik</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 8 W EIRP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 5 MHz Kanalraster: 5 MHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Breitbandige Datenübertragung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)</p> <p>Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren ist innerhalb des Frequenzbereichs von 5755 - 5850 MHz erforderlich, um Störungen bei Radaranwendungen zu vermeiden.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	5850 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Datensignalen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP</p> <p>Kanalbandbreite: 5 MHz</p> <p>Kanalraster: 5 MHz</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	5850 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	5850 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich:	5850 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz) Anwendungen des festen Funkdienstes über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) dürfen nicht gestört werden.				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	5850 - 5925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	5850 - 5925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	5875 - 5905 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>In diesem Frequenzteilbereich sind Funkanwendungen für Verkehrstelematik geplant.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	315	Eintrag:	315001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5925 - 6525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	5925 - 6425 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 252,04 MHz Kanalabstand: 29,65 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	315	Eintrag:	315002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5925 - 6525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	5925 - 6525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	315	Eintrag:	315003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	5925 - 6525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	6425 - 6525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 340 MHz Kanalabstand: 40 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	316	Eintrag:	316001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6525 - 7075 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D458B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	6525 - 7075 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 340 MHz Kanalabstand: 40 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	316	Eintrag:	316002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6525 - 7075 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D458B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	6525 - 7075 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	316	Eintrag:	316003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	6525 - 7075 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D458B 5 31				
Funkdienst:	D458B: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	6700 - 7075 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7075 - 7125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 340 MHz Kanalabstand: 40 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7125 - 7137 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Duplexabstand: 288 MHz Kanalabstand: 100 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7137 - 7250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 154 MHz (161 MHz längerfristig auslaufend) Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	D460: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	7145 - 7235 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	318	Eintrag:	318001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7250 - 7300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7250 - 7300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	318	Eintrag:	318002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7250 - 7300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7250 - 7300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	D461: MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7413 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 154 MHz (161 MHz längerfristig auslaufend) Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	29: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	29: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) 29				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7413 - 7425 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Duplexabstand: 288 MHz Kanalabstand: 100 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7425 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km</div> <div>Duplexabstand: 154 MHz</div> <div>Kanalabstand: 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	320	Eintrag:	320001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7550 - 7725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	29: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	29: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7550 - 7725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	320	Eintrag:	320002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7550 - 7725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	7550 - 7725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km</div> <div>Duplexabstand: 154 MHz</div> <div>Kanalabstand: 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	320	Eintrag:	320003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7550 - 7725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) 29				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7550 - 7725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	321	Eintrag:	321001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7725 - 7750 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7725 - 7750 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	321	Eintrag:	321002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7725 - 7750 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7725 - 7750 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	321	Eintrag:	321003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7725 - 7750 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7725 - 7750 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Datensammlung und Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	323	Eintrag:	323001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7850 - 7900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7850 - 7900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	323	Eintrag:	323002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7850 - 7900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7850 - 7900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	325	Eintrag:	325001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7975 - 8025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7975 - 8025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	325	Eintrag:	325002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	7975 - 8025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	7975 - 8025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D462A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	327	Eintrag:	327001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8100 - 8400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D462A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	8100 - 8400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	327	Eintrag:	327002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8100 - 8400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8100 - 8400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	327	Eintrag:	327003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8100 - 8400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8100 - 8400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	328	Eintrag:	328001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8400 - 8500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	8400 - 8500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	328	Eintrag:	328002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8400 - 8500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde) D465				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	8400 - 8500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	329	Eintrag:	329001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8500 - 8825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8500 - 8825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	329	Eintrag:	329002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8500 - 8825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich:	8750 - 8825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	330	Eintrag:	330001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8825 - 9000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich:	8825 - 8850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	330	Eintrag:	330002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8825 - 9000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	8825 - 9000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	330	Eintrag:	330003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	8825 - 9000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich:	8825 - 9000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs				

Frequenznutzungsteilplan:	331	Eintrag:	331001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9000 - 9200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D337				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich:	9000 - 9200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flugsicherungsradar zur Rollfeldüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	331	Eintrag:	331002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9000 - 9200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9000 - 9200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	331	Eintrag:	331003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9000 - 9200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich:	9000 - 9200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs				

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich:	9200 - 9225 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs				

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	9200 - 9300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9200 - 9300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schiffsradar				
Frequenzteilbereich:	9200 - 9300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Such- und Rettungstransponder (SART) zur Ortung von Unfallstellen oder Rettungsinseln auf See (GMDSS)				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	D475: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flugsicherungsradar zur Rollfeldüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schiffsradar				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Schiffsradaranwendungen innerhalb der See- und Binnenschifffahrt. Radarantwortbaken zur Sichtbarmachung von Seezeichen im Radar, Radarzielverstärker zur besseren Erkennbarkeit kleiner Fahrzeuge auf See. Such- und Rettungstransponder (SART) zur Ortung von Unfallstellen oder Rettungsinself auf See (GMDSS).				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterradar				
Frequenzteilbereich:	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radar zur Ortung von kondensiertem Wasserdampf oder zur Verfolgung von Wetterballonen				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	9325 - 9475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	335	Eintrag:	335001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	9800 - 10000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	9800 - 10000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan: **335**

Eintrag: **335002**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 9800 - 10000 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich: 9800 - 10000 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenzbereich 9 - 27500 kHz
(Frequenznutzungsteilpläne 1 bis 164)

Frequenzbereich 27,5 - 10000 MHz
(Frequenznutzungsteilpläne 165 bis 335)

Frequenzbereich 10 - 275 GHz
(Frequenznutzungsteilpläne 336 bis 486)

Frequenznutzungsteilplan:	336	Eintrag:	336001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10 - 10,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	10 - 10,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	336	Eintrag:	336002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10 - 10,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	10 - 10,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	336	Eintrag:	336003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10 - 10,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	10 - 10,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	337	Eintrag:	337001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	337	Eintrag:	337002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	337	Eintrag:	337003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	339	Eintrag:	339001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,5 - 10,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,5 - 10,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung.				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D482				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen <i>Im Rahmen der WRC-07 wurden verschärfte Grenzwerte für den Schutz des Erderkundungsfunkdienstes im Frequenzbereich 10,6 - 10,68 GHz festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	341	Eintrag:	341001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	341	Eintrag:	341002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	341	Eintrag:	341003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Duplexabstand: 530 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11 bzw. Anhang 30B) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (VSAT, Very Small Aperture Terminal) <i>Koordinierung und Frequenzanmeldung für das Satellitennetz nach VO Funk Kapitel III, Artikel 7 - 14</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	343	Eintrag:	343001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11,7 - 12,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D487 D487A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	11,7 - 12,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen <i>In diesem Frequenzbereich erfolgen keine neuen Frequenzzuteilungen.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	343	Eintrag:	343002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11,7 - 12,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D487 D487A 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitenrundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich:	11,7 - 12,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von analogen oder digitalen Bild- und/oder Ton- und/oder Datensignalen Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste). Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 775 kW (58,9 dBW) EIRP Kanalbandbreite: 27 MHz Kanalraster: 27 MHz <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Anhang 30A) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	343	Eintrag:	343003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	11,7 - 12,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D487 D487A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	12,1 - 12,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Analoger Punkt-zu-Punkt-Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	344	Eintrag:	344001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten Kanalabstand: 28 MHz CCDP				

Frequenznutzungsteilplan:	344	Eintrag:	344002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	344	Eintrag:	344003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen und -Abwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (VSAT, Very Small Aperture Terminal) <i>Koordinierung und Frequenzanmeldung für das Satellitennetz nach VO Funk Kapitel III, Artikel 7 - 14</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	345	Eintrag:	345001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 5 km Duplexabstand: 266 MHz Kanalabstand: 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	345	Eintrag:	345002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	345	Eintrag:	345003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Anhang 30B) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D497				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D497				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt. <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Weltraumforschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (VSAT, Very Small Aperture Terminal) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 kW (50 dBW) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten außer mobiler Flugfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild-, Ton- und Datensignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen Maximal zulässige Sendeleistung: 790 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten außer mobiler Flugfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild-, Ton- und Datensignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen Maximal zulässige Sendeleistung: 790 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten außer mobiler Flugfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild-, Ton- und Datensignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen Maximal zulässige Sendeleistung: 790 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten außer mobiler Flugfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	353	Eintrag:	353001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,5 - 14,62 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	14,5 - 14,62 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	353	Eintrag:	353002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,5 - 14,62 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	14,5 - 14,62 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 7,5 km Duplexabstand: 728 MHz Kanalabstand: 1,75 MHz / 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	354	Eintrag:	354001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	354	Eintrag:	354002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	354	Eintrag:	354003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15,2 - 15,23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	354	Eintrag:	354004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15,2 - 15,23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	355	Eintrag:	355001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 3 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.</p> <p>Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	355	Eintrag:	355002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 3 5 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.</p> <p>Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	355	Eintrag:	355003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 3 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	355	Eintrag:	355004	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	15,23 - 15,35 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D339 3 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	15,23 - 15,35 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>7,5 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>728 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>1,75 MHz / 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	7,5 km	Duplexabstand:	728 MHz	Kanalabstand:	1,75 MHz / 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	7,5 km										
Duplexabstand:	728 MHz										
Kanalabstand:	1,75 MHz / 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	356	Eintrag:	356001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	356	Eintrag:	356002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	356	Eintrag:	356003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	357	Eintrag:	357001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,4 - 15,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	15,4 - 15,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	358	Eintrag:	358001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	15,7 - 17,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 26 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	15,7 - 17,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	359	Eintrag:	359001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	359	Eintrag:	359002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D516				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Anhang 30A) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	359	Eintrag:	359003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	359	Eintrag:	359004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	17,3 - 17,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	360	Eintrag:	360001	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	17,7 - 18,1 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich:	17,7 - 18,1 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table border="0"> <tr> <td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td> <td>300 kW (55 dBW) EIRP</td> </tr> <tr> <td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td> <td>4 km</td> </tr> <tr> <td>Duplexabstand:</td> <td>1010 MHz</td> </tr> <tr> <td>Kanalabstand:</td> <td>13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz</td> </tr> </table> <p><i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) erforderlich</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP	Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1010 MHz	Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP												
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1010 MHz												
Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	360	Eintrag:	360002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17,7 - 18,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D516				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	17,7 - 18,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Satelliten-Abwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	360	Eintrag:	360003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	17,7 - 18,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D516				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	17,7 - 18,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Anhang 30A) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	361	Eintrag:	361001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,1 - 18,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D519 5 31				
Funkdienst:	D519: WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	18,1 - 18,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	361	Eintrag:	361002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,1 - 18,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D519 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	18,1 - 18,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 kW (55 dBW) EIRP Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1010 MHz Kanalabstand: 13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz <i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) erforderlich</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	361	Eintrag:	361003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,1 - 18,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D519 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	18,1 - 18,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	362	Eintrag:	362001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,4 - 18,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	18,4 - 18,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 kW (55 dBW) EIRP Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1010 MHz Kanalabstand: 13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz <i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) erforderlich; im Frequenzbereich 18,6 - 18,8 GHz darf zum Schutz des Erderkundungsfunkdienstes die der Antenne zugeführte Leistung - 3 dBW nicht überschreiten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	362	Eintrag:	362002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,4 - 18,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	18,4 - 18,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363002	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich:	18,6 - 18,8 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 kW (55 dBW) EIRP</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1010 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz</td></tr></table> <p><i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) erforderlich; im Frequenzbereich 18,6 - 18,8 GHz darf zum Schutz des Erderkundungsfunkdienstes die der Antenne zugeführte Leistung - 3 dBW nicht überschreiten.</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP	Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1010 MHz	Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP												
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1010 MHz												
Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Satelliten-Abwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	364	Eintrag:	364001	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	18,8 - 19,3 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich:	18,8 - 19,3 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 kW (55 dBW) EIRP</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1010 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz</td></tr></table> <p><i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) erforderlich</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP	Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1010 MHz	Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP												
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1010 MHz												
Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	364	Eintrag:	364002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	18,8 - 19,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	18,8 - 19,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Satelliten-Abwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	365	Eintrag:	365001	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	19,3 - 19,7 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich:	19,3 - 19,7 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 kW (55 dBW) EIRP</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1010 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz</td></tr></table> <p><i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) erforderlich</i></p>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP	Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1010 MHz	Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP												
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1010 MHz												
Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz												

© Bundesnetzagentur - Frequenznutzungsplan 10 - 275 GHz

Frequenznutzungsteilplan:	365	Eintrag:	365002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D523B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	365	Eintrag:	365003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D523B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für nicht- geostationäre Mobilfunksatellitensysteme <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	366	Eintrag:	366001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	19,7 - 20,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	19,7 - 20,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	367	Eintrag:	367001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D526 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	367	Eintrag:	367002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D526 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	368	Eintrag:	368001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20,2 - 21,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	20,2 - 21,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	368	Eintrag:	368002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	20,2 - 21,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	20,2 - 21,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	369	Eintrag:	369001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21,2 - 21,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	21,2 - 21,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	370	Eintrag:	370001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21,4 - 22 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich:	21,4 - 22 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	370	Eintrag:	370002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21,4 - 22 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D530				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	21,4 - 22 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	370	Eintrag:	370003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	21,4 - 22 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	21,65 - 22 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	371	Eintrag:	371001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22 - 22,21 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	22 - 22,21 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	371	Eintrag:	371002	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	22 - 22,21 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	22 - 22,21 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km										
Duplexabstand:	1008 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	371	Eintrag:	371003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22 - 22,21 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	22,01 - 22,21 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	372	Eintrag:	372001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	372	Eintrag:	372002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	372	Eintrag:	372003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	372	Eintrag:	372004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	372	Eintrag:	372005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	373	Eintrag:	373001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	373	Eintrag:	373002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km</div> <div>Duplexabstand: 1008 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	373	Eintrag:	373003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	22,55 - 23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374002	Stand:	April 2008								
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich:	22,55 - 23 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td colspan="2">Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk		Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk													
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1008 MHz												
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	22,55 - 23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten <i>In dem Frequenzteilbereich 22,81 - 22,86 GHz sind die Funkanwendungen der Radioastronomie (Spektrallinienbeobachtung) zu schützen.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	22,55 - 23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	22,81 - 22,86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 3 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 3 5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 3 5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten <i>In dem Frequenzteilbereich 23,07 - 23,12 GHz sind die Funkanwendungen der Radioastronomie (Spektrallinienbeobachtung) zu schützen.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 3 5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 3 5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 3 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	23,07 - 23,12 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	377	Eintrag:	377001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,6 - 24 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	23,6 - 24 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	377	Eintrag:	377002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,6 - 24 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	23,6 - 24 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	377	Eintrag:	377003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,6 - 24 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	23,6 - 24 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	377	Eintrag:	377004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	23,6 - 24 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	23,6 - 24 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Steuer-, Mess- und Regelsignalen sowie von Datensignalen über kürzere Entfernungen vorzugsweise in einer Richtung zwischen mobilen und ortsfesten Funkanwendungen oder zwischen mobilen Funkanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 25 MHz Kanalraster: 25 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W EIRP				

Frequenznutzungsplan:	378	Eintrag:	378005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsplan:	378	Eintrag:	378006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsplan:	378	Eintrag:	378007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Steuer-, Mess- und Regelsignalen sowie von Datensignalen über kürzere Entfernungen vorzugsweise in einer Richtung zwischen mobilen und ortsfesten Funkanwendungen oder zwischen mobilen Funkanwendungen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 25 MHz Kanalraster: 25 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP</p> <p><i>Andere Funkanwendungen dürfen nicht gestört werden.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	380	Eintrag:	380001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,25 - 25,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	24,25 - 25,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	380	Eintrag:	380002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,25 - 25,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	24,5 - 24,773 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 pW/(m²•MHz) (-110 dB (W/(m²•MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan: **380**

Eintrag: **380003**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 24,25 - 25,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 34

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Richtfunk

Frequenzteilbereich: 24,773 - 24,997 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk

Maximal zulässige Funkfeldlänge:

2 km

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz

Frequenznutzungsteilplan:	380	Eintrag:	380004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,25 - 25,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	24,997 - 25,137 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 pW/(m²•MHz) (-110 dB (W/(m²•MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	380	Eintrag:	380005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	24,25 - 25,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	25,137 - 25,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <p>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km</div> <div>Duplexabstand: 1008 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	25,5 - 25,781 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 pW/(m²•MHz) (-110 dB (W/(m²•MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	25,781 - 26,005 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <p>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	26,005 - 26,145 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 pW/(m²•MHz) (-110 dB (W/(m²•MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382006	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	26,145 - 26,5 GHz										
Frequenznutzungs- bedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</div> <table><tr><td>Maximal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>2 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Maximal zulässige Funkfeldlänge:	2 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Maximal zulässige Funkfeldlänge:	2 km										
Duplexabstand:	1008 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungsteilplan: **382**

Eintrag: **382007**

Stand: April 2008

Frequenzbereich: 25,5 - 26,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 34

Funkdienst: INTERSATELLITENFUNKDIENST D536

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Intersatellitenfunk

Frequenzteilbereich: 25,5 - 26,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	Normalfrequenz - und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	26,5 - 26,65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung.				

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	Normalfrequenz - und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	384	Eintrag:	384001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27 - 27,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	27 - 27,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	384	Eintrag:	384002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27 - 27,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	27 - 27,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	384	Eintrag:	384003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27 - 27,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	27 - 27,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D538: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	27,5 - 27,501 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (10 dBW) EIRP</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	27,501 - 28,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	27,8285 - 28,0525 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385005	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	28,0525 - 28,4445 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>2 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	2 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	2 km										
Duplexabstand:	1008 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385006	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	28,0525 - 28,4445 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:</td><td>3,2 pW/(m²•MHz) (-115 dB (W/(m²•MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</td></tr></table>					Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:	3,2 pW/(m ² •MHz) (-115 dB (W/(m ² •MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz
Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:	3,2 pW/(m ² •MHz) (-115 dB (W/(m ² •MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes										
Duplexabstand:	1008 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	28,8365 - 29,0605 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	29,0605 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	29,0605 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²•MHz) (-115 dB (W/(m²•MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	387	Eintrag:	387001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D540 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D535A D541A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	29,1 - 29,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Speiseverbindungen für nicht- geostationäre Mobilfunksatellitensysteme</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	387	Eintrag:	387002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D540 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	29,1 - 29,4525 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <p>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungssteilplan:	387	Eintrag:	387003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D540 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	29,1 - 29,4525 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²•MHz) (-115 dB (W/(m²•MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 1008 MHz</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungssteilplan:	387	Eintrag:	387004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D540 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungssteilplan:	387	Eintrag:	387005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D540 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D535A D541A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Satelliten-Aufwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	29,5 - 29,999 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	29,5 - 30 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D538: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	29,999 - 30 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (10 dBW) EIRP <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	389	Eintrag:	389001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30 - 31 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	30 - 31 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	389	Eintrag:	389002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	30 - 31 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	30 - 31 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	31 - 31,101 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</p> <p>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²•MHz) (-115 dB (W/(m²•MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</p> <p>Duplexabstand: 0 MHz (TDD)</p> <p>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</p>				

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	31 - 31,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	31 - 31,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	31,129 - 31,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km</div> <div>Duplexabstand: 0 MHz (TDD)</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	31,2 - 31,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	391	Eintrag:	391001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	391	Eintrag:	391002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	391	Eintrag:	391003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	393	Eintrag:	393001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,8 - 32 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	31,8 - 32 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	393	Eintrag:	393002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,8 - 32 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	31,8 - 32 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	393	Eintrag:	393003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	31,8 - 32 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	31,8 - 32 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	394	Eintrag:	394001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32 - 32,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	32 - 32,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	394	Eintrag:	394002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32 - 32,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	32 - 32,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	394	Eintrag:	394003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32 - 32,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	32 - 32,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	394	Eintrag:	394004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32 - 32,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	32 - 32,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	32,3 - 32,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</div> <div>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²•MHz) (-115 dB (W/(m²•MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</div> <div>Duplexabstand: 812 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	32,3 - 33 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	32,3 - 33 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	32,6 - 33 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km</div> <div>Duplexabstand: 812 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	396	Eintrag:	396001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	33 - 33,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	33 - 33,103 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km</div> <div>Duplexabstand: 812 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	396	Eintrag:	396002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	33 - 33,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	33 - 33,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	396	Eintrag:	396003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	33 - 33,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	33,131 - 33,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</div> <div>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²•MHz) (-115 dB (W/(m²•MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</div> <div>Duplexabstand: 812 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	397	Eintrag:	397001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	33,4 - 34,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich:	33,4 - 34,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	397	Eintrag:	397002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	33,4 - 34,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	33,4 - 34,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	398	Eintrag:	398001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	34,2 - 34,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	398	Eintrag:	398002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	398	Eintrag:	398003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	398	Eintrag:	398004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	399	Eintrag:	399001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	399	Eintrag:	399002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	399	Eintrag:	399003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	400	Eintrag:	400001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	400	Eintrag:	400002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	400	Eintrag:	400003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich:	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich:	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.</p> <p><i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Im Rahmen der WRC-07 wurden verschärfte Grenzwerte für den Schutz des Erderkundungsfunkdienstes im Frequenzbereich 36 - 37 GHz festgelegt.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Im Rahmen der WRC-07 wurden verschärfte Grenzwerte für den Schutz des Erdkundungsfunkdienstes im Frequenzbereich 36 - 37 GHz festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums. <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	36,43 - 36,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	403	Eintrag:	403001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37 - 37,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	37 - 37,142 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 0,2 km</div> <div>Duplexabstand: 1260 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	403	Eintrag:	403002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37 - 37,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	37 - 37,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	403	Eintrag:	403003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37 - 37,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	37,142 - 37,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Minimal zulässige Funkfeldlänge: 0,2 km</div> <div>Duplexabstand: 1260 MHz</div> <div>Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	404	Eintrag:	404001	Stand:	April 2008						
Frequenzbereich:	37,5 - 39,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich:	37,5 - 38,402 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</p> <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>0,2 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1260 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	0,2 km	Duplexabstand:	1260 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	0,2 km										
Duplexabstand:	1260 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	404	Eintrag:	404002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,5 - 39,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	37,5 - 39,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Satelliten-Abwärtsverbindung</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	404	Eintrag:	404003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	37,5 - 39,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	38,402 - 39,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 0,2 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	406	Eintrag:	406007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	407	Eintrag:	407001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31 32				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	407	Eintrag:	407002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31 32				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	MWS-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild, Sprache und Daten mit interaktiven Multimedia-Funkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	407	Eintrag:	407003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31 32				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	408	Eintrag:	408001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	MWS-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Bild, Sprache und Daten mit interaktiven Multimedia-Funkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	408	Eintrag:	408002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	408	Eintrag:	408003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	408	Eintrag:	408004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	408	Eintrag:	408005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	409	Eintrag:	409001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	43,5 - 47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D553				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	43,5 - 47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	409	Eintrag:	409002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	43,5 - 47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	43,5 - 47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	409	Eintrag:	409003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	43,5 - 47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	43,5 - 47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	409	Eintrag:	409004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	43,5 - 47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	43,5 - 47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	410	Eintrag:	410001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47 - 47,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	47 - 47,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	410	Eintrag:	410002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47 - 47,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	47 - 47,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	411	Eintrag:	411001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk mit Funkstellen auf Plattformen in bestimmter Höhe in der Stratosphäre mit fester Position (HAPS, High Altitude Platform Stations)				

Frequenznutzungsteilplan:	411	Eintrag:	411002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	411	Eintrag:	411003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	412	Eintrag:	412001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	412	Eintrag:	412002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde) D516B D554A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	412	Eintrag:	412003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	413	Eintrag:	413001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk mit Funkstellen auf Plattformen in bestimmter Höhe in der Stratosphäre mit fester Position (HAPS, High Altitude Platform Stations)				

Frequenznutzungsplan:	413	Eintrag:	413002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	413	Eintrag:	413003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A D555 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	414	Eintrag:	414001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	414	Eintrag:	414002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde) D516B D554A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	414	Eintrag:	414003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D555 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	415	Eintrag:	415001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D340 D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	415	Eintrag:	415002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D340 D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	415	Eintrag:	415003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D340 D555 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	415	Eintrag:	415004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D340 D555 5 31				
Funkdienst:	D555: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	48,94 - 49,04 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	416	Eintrag:	416001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	416	Eintrag:	416002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde) D516B D554A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	416	Eintrag:	416003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D555 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	417	Eintrag:	417001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	50,2 - 50,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	50,2 - 50,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	417	Eintrag:	417002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	50,2 - 50,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	50,2 - 50,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	418	Eintrag:	418001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	418	Eintrag:	418002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	418	Eintrag:	418003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	418	Eintrag:	418004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	419	Eintrag:	419001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	51,4 - 52,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	51,4 - 52,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	419	Eintrag:	419002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	51,4 - 52,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	51,4 - 52,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	420	Eintrag:	420001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	420	Eintrag:	420002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	420	Eintrag:	420003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	421	Eintrag:	421001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	421	Eintrag:	421002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D556A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 2 fW/(m ² •100 MHz) (-147 dB (W/(m ² •100 MHz))) in 0-1000 km Höhe				

Frequenznutzungsteilplan:	421	Eintrag:	421003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D557A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D556A D558A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 2 fW/(m ² •100 MHz) (-147 dB (W/(m ² •100 MHz))) in 0-1000 km Höhe				

Frequenznutzungssteilplan:	422	Eintrag:	422004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	422	Eintrag:	422005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungssteilplan:	422	Eintrag:	422006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D557A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	57,1 - 57,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<div>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</div> <div>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 30 W (15 dBW) EIRP</div> <div>Kanalabstand: 50 MHz / 100 MHz</div>				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	58,6 - 58,9 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 30 W (15 dBW) EIRP Kanalabstand: 50 MHz / 100 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren (Radiometer) für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D556A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: $2 \text{ fW}/(\text{m}^2 \cdot 100 \text{ MHz})$ (-147 dB (W/(m ² •100 MHz))) in 0-1000 km Höhe				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D559				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 26 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	59,3 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 26 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	59,3 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	61 - 61,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 26 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D559				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich:	61 - 61,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 26 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D559				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	61 - 61,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	63 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten für Verkehrstelematik				

Frequenznutzungsteilplan:	426	Eintrag:	426001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	64 - 65 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	64 - 65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	426	Eintrag:	426002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	64 - 65 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	64 - 65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	426	Eintrag:	426003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	64 - 65 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	64 - 65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D553 D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich:	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	429	Eintrag:	429001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	71 - 74 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	71 - 74 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	429	Eintrag:	429002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	71 - 74 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	71 - 74 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	429	Eintrag:	429003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	71 - 74 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	71 - 74 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	429	Eintrag:	429004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	71 - 74 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	71 - 74 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	430	Eintrag:	430001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74 - 75,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	74 - 75,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	430	Eintrag:	430002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74 - 75,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	74 - 75,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	430	Eintrag:	430003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74 - 75,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	74 - 75,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	430	Eintrag:	430004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74 - 75,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	74 - 75,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	430	Eintrag:	430005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74 - 75,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	74 - 75,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	430	Eintrag:	430006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	74 - 75,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	74 - 75,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST D559A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D559A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	431	Eintrag:	431008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	75,5 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	75,5 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	76 - 77 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 320 W (55 dBm) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	77 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendung zur Erfassung von Abständen				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendung zur Erfassung von Abständen				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich:	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendung zur Erfassung von Abständen				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	D561A: Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	81 - 81,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	D561A: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	81 - 81,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Richtfunk				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436008	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436009	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen - in der Regel Datenübertragung - im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung.				

Frequenznutzungsteilplan:	437	Eintrag:	437001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	437	Eintrag:	437002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	437	Eintrag:	437003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	437	Eintrag:	437004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	438	Eintrag:	438001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	86 - 92 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	86 - 92 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	438	Eintrag:	438002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	86 - 92 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	86 - 92 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	438	Eintrag:	438003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	86 - 92 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	86 - 92 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	440	Eintrag:	440001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94 - 94,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	94 - 94,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	440	Eintrag:	440002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94 - 94,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	94 - 94,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	440	Eintrag:	440003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94 - 94,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	94 - 94,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	440	Eintrag:	440004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94 - 94,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	94 - 94,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	441	Eintrag:	441001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94,1 - 95 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	94,1 - 95 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	441	Eintrag:	441002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94,1 - 95 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	94,1 - 95 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	441	Eintrag:	441003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94,1 - 95 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	94,1 - 95 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	441	Eintrag:	441004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	94,1 - 95 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	94,1 - 95 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich:	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	443	Eintrag:	443001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	100 - 102 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	100 - 102 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	443	Eintrag:	443002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	100 - 102 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	100 - 102 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	443	Eintrag:	443003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	100 - 102 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	100 - 102 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	444	Eintrag:	444001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	102 - 105 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	102 - 105 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	444	Eintrag:	444002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	102 - 105 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	102 - 105 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	444	Eintrag:	444003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	102 - 105 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	102 - 105 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	445	Eintrag:	445001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	445	Eintrag:	445002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	445	Eintrag:	445003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	445	Eintrag:	445004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	446	Eintrag:	446001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	446	Eintrag:	446002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	446	Eintrag:	446003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	448	Eintrag:	448001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	114,25 - 116 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	114,25 - 116 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	448	Eintrag:	448002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	114,25 - 116 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	114,25 - 116 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	448	Eintrag:	448003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	114,25 - 116 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	114,25 - 116 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	116 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	116 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	116 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	122 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	122 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	128,33 - 128,59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	129,23 - 129,49 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D562E				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	133,5 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	454	Eintrag:	454001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	134 - 136 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	134 - 136 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	454	Eintrag:	454002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	134 - 136 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	134 - 136 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	454	Eintrag:	454003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	134 - 136 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	134 - 136 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	455	Eintrag:	455001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	455	Eintrag:	455002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	455	Eintrag:	455003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	455	Eintrag:	455004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum</p> <p><i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i></p>				

Frequenznutzungsteilplan:	457	Eintrag:	457001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	457	Eintrag:	457002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	457	Eintrag:	457003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	458	Eintrag:	458001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	458	Eintrag:	458002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	458	Eintrag:	458003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	458	Eintrag:	458004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D562G 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv) D562F				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D562G 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D562G 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D562G 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D562G 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D562G 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv) D562F				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	461	Eintrag:	461001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	164 - 167 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	164 - 167 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	461	Eintrag:	461002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	164 - 167 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	164 - 167 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	461	Eintrag:	461003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	164 - 167 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	164 - 167 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	462	Eintrag:	462001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	462	Eintrag:	462002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	462	Eintrag:	462003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	462	Eintrag:	462004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	463	Eintrag:	463001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	168 - 170 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	463	Eintrag:	463002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	168 - 170 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	463	Eintrag:	463003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	168 - 170 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	463	Eintrag:	463004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	168 - 170 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	463	Eintrag:	463005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	168,59 - 168,93 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten <i>In dem Frequenzteilbereich 174,42 - 174,50 GHz sind die Funkanwendungen der Radioastronomie (Spektrallinienbeobachtung) zu schützen.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	171,11 - 171,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	172,31 - 172,65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	173,52 - 173,58 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	465	Eintrag:	465001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	465	Eintrag:	465002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	465	Eintrag:	465003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	466	Eintrag:	466001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174,8 - 182 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	174,8 - 182 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	466	Eintrag:	466002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174,8 - 182 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	174,8 - 182 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache und Daten) zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	466	Eintrag:	466003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	174,8 - 182 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	174,8 - 182 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	467	Eintrag:	467001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	182 - 185 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	182 - 185 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	467	Eintrag:	467002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	182 - 185 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	182 - 185 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	467	Eintrag:	467003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	182 - 185 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	182 - 185 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	468	Eintrag:	468001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	185 - 190 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	185 - 190 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	468	Eintrag:	468002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	185 - 190 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	185 - 190 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	468	Eintrag:	468003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	185 - 190 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	185 - 190 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	469	Eintrag:	469001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	190 - 191,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	190 - 191,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	469	Eintrag:	469002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	190 - 191,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	190 - 191,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich:	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470007	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	195,75 - 196,15 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	471	Eintrag:	471001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	200 - 202 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	200 - 202 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	471	Eintrag:	471002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	200 - 202 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	200 - 202 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	471	Eintrag:	471003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	200 - 202 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	200 - 202 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	472	Eintrag:	472001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	202 - 209 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	202 - 209 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	472	Eintrag:	472002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	202 - 209 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	202 - 209 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	472	Eintrag:	472003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	202 - 209 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	202 - 209 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	473	Eintrag:	473001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	209 - 217 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	209 - 217 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	473	Eintrag:	473002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	209 - 217 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	209 - 217 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	473	Eintrag:	473003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	209 - 217 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	209 - 217 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	473	Eintrag:	473004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	209 - 217 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	209 - 217 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	474	Eintrag:	474001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	474	Eintrag:	474002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	474	Eintrag:	474003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	474	Eintrag:	474004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	474	Eintrag:	474005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	475	Eintrag:	475001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	226 - 231,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	226 - 231,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	475	Eintrag:	475002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	226 - 231,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	226 - 231,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	475	Eintrag:	475003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	226 - 231,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	226 - 231,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	476	Eintrag:	476001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	231,5 - 232 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	231,5 - 232 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	476	Eintrag:	476002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	231,5 - 232 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	231,5 - 232 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	476	Eintrag:	476003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	231,5 - 232 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	231,5 - 232 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	477	Eintrag:	477001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	232 - 235 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	232 - 235 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	477	Eintrag:	477002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	232 - 235 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	232 - 235 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	477	Eintrag:	477003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	232 - 235 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	232 - 235 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	477	Eintrag:	477004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	232 - 235 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	232 - 235 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	478	Eintrag:	478001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	235 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	478	Eintrag:	478002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	235 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	478	Eintrag:	478003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	235 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	478	Eintrag:	478004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	D563B: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	237,9 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	478	Eintrag:	478005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	D563B: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	237,9 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	480	Eintrag:	480001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	240 - 241 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	240 - 241 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	480	Eintrag:	480002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	240 - 241 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	240 - 241 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	480	Eintrag:	480003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	240 - 241 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	240 - 241 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	241 - 248 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	241 - 248 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	241 - 248 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 10 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	241 - 248 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich:	244 - 246 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich:	244 - 246 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	482	Eintrag:	482001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	248 - 250 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	248 - 250 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	482	Eintrag:	482002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	248 - 250 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich:	248 - 250 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	482	Eintrag:	482003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	248 - 250 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	248 - 250 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	483	Eintrag:	483001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	250 - 252 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich:	250 - 252 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	483	Eintrag:	483002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	250 - 252 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	250 - 252 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	483	Eintrag:	483003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	250 - 252 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich:	250 - 252 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	484	Eintrag:	484001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	484	Eintrag:	484002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	484	Eintrag:	484003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	484	Eintrag:	484004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	484	Eintrag:	484005	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	484	Eintrag:	484006	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	485	Eintrag:	485001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	485	Eintrag:	485002	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	485	Eintrag:	485003	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	485	Eintrag:	485004	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich:	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	486	Eintrag:	486001	Stand:	April 2008
Frequenzbereich:	275 - 999 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D565 5 31				
Funkdienst:	(nicht zugewiesen)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich:	275 - 999 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Der Frequenzbereich oberhalb 275 GHz ist gemäß FreqBZPV keinem Funkdienst zugewiesen.				

**Sonstige Funkanwendungen
und andere Anwendungen
elektromagnetischer Wellen**

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Induktive Funkanwendungen -**

Frequenznutzung:	2: Induktive Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	5 - 30000 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Strecken Maximal zulässige magnetische Feldstärke, abhängig vom Frequenzbereich: von -5 dBµA/m bis +72 dBµA/m in 10 m Entfernung
Frequenznutzung:	7: Induktive Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	3155 - 3400 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Strecken vorzugsweise für Hörhilfen Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 13,5 dBµA/m in 10 m Entfernung

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Infrarot-Funkanwendungen -**

Frequenznutzung:	D565: Infrarot-Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	300 - 3000 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Funkanwendungen der BOS unterhalb von 30 MHz -**

Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS
Frequenzteilbereich:	9 kHz - 30 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Grubenfunk -**

Frequenznutzung:	Grubenfunk
Frequenzteilbereich:	13,56 – 24350 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Sprache, Alarmierung und Fernwirken

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich -**

Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	9 - 600 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte

Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	12,5 - 20 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte

Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	30 - 37,5 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte

Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	401 - 406 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen -**

Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen
Frequenzteilbereich:	11,1 – 16 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Im Frequenzbereich 11,1 – 16 MHz sind Anwendungen geplant.</i>

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Tankradare -**

Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	5,15 – 6,45 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse

Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	8,1 – 10,6 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse

Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	4,5 – 7 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse <i>Im Frequenzbereich 4,5 – 7 GHz sind Anwendungen geplant.</i>

Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	24,05 – 27 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse <i>Im Frequenzbereich 24,05 – 27 GHz sind Anwendungen geplant.</i>

Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	57 – 64 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse <i>Im Frequenzbereich 57 – 64 GHz sind Anwendungen geplant.</i>
Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	75 – 85 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse <i>Im Frequenzbereich 75 - 85 GHz sind Anwendungen geplant.</i>

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- UWB-Funkanwendungen -**

Frequenznutzung:	31: UWB-Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	30 MHz - 18 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- ISM-Anwendungen -**

Frequenznutzung:	5: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	9 kHz - 300 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, deren Frequenzen aufgrund des gewünschten physikalischen Effekts vorgegeben und nicht frei wählbar sind. Durch die Nutzung der HF-Energie dürfen keine Störungen bei gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten verursacht werden. Die Mitnutzung von Frequenzen durch ISM-Anwendungen in Frequenzbereichen, die sicherheitsrelevanten Funkanwendungen gewidmet sind, ist ausgeschlossen. Die Grenzwerte der zulässigen Abstrahlung und sonstigen störrlevanten Parameter für diese HF-Energie-Nutzungen werden aus der Sicht der Funkverträglichkeit in der erforderlichen Frequenzuteilung festgelegt.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	9 - 10 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.

Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	6765 - 6795 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind. Durch die Nutzung der HF-Energie dürfen bei in diesem Frequenzbereich betriebenen Funkdiensten keine Störungen verursacht werden.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	13553 - 13567 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	26957 - 27283 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	149,995 – 150,005 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.</p> <p>Maximal zulässige elektrische Feldstärke in 10 m Abstand: a) Objekt wird bestrahlt: 41 dBμV/m b) Objekt wird nicht bestrahlt: 0 V/m</p> <p>Frequenzabweichung: \pm 1500 Hz Bandbreite: 10 kHz Maximal zulässige Störausstrahlung außerhalb des zugeteilten Frequenzbereichs: 4 nW</p> <p>Befristung der Allgemeinzuteilung: 31.12.2015</p>

Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	433,05 - 434,79 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	2400 - 2500 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	5725 - 5875 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	24 - 24,25 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	61 - 61,5 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind. Durch die Nutzung der HF-Energie dürfen bei in diesem Frequenzbereich betriebenen Funkdiensten keine Störungen verursacht werden.
Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	122 - 123 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind. Durch die Nutzung der HF-Energie dürfen bei in diesem Frequenzbereich betriebenen Funkdiensten keine Störungen verursacht werden.

Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	244 - 246 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind. Durch die Nutzung der HF-Energie dürfen bei in diesem Frequenzbereich betriebenen Funkdiensten keine Störungen verursacht werden.

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Telekommunikationsanlagen und Telekommunikationsnetze -**

Frequenznutzung:	30: TK-Anlagen und TK-Netze
Frequenzteilbereich:	9 kHz - 1 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen in und längs von Leitern <i>Weitere Frequenznutzungsbedingungen siehe Nutzungsbestimmung 30</i>
Frequenznutzung:	30: TK-Anlagen und TK-Netze
Frequenzteilbereich:	1 MHz - 30 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen in und längs von Leitern <i>Weitere Frequenznutzungsbedingungen siehe Nutzungsbestimmung 30</i>
Frequenznutzung:	30: TK-Anlagen und TK-Netze
Frequenzteilbereich:	30 MHz - 1 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen in und längs von Leitern <i>Weitere Frequenznutzungsbedingungen siehe Nutzungsbestimmung 30</i>
Frequenznutzung:	30: TK-Anlagen und TK-Netze
Frequenzteilbereich:	1 GHz - 3 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen in und längs von Leitern <i>Weitere Frequenznutzungsbedingungen siehe Nutzungsbestimmung 30</i>

Zitierte Nutzungsbestimmungen

(aus der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung von 2006)

Nutzungsbestimmungen mit "D" ab Seite 1
Nutzungsbestimmungen ohne "D" ab Seite 28

Nummer: D1 - D55

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D56

Text: Funkstellen der Funkdienste, denen die Frequenzbereiche 14 - 19,95 kHz, 20,05 - 70 kHz, 72 - 84 kHz und 86 - 90 kHz zugewiesen sind, können Normalfrequenzen und Zeitzeichen aussenden.

Nummer: D57

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 14 - 19,95 kHz, 20,05 - 70 kHz, 72 - 84 kHz und 86 - 90 kHz durch den Seefunkdienst ist auf Küstenfunkstellen des Telegraphiefunkdienstes (nur A1A und F1B) beschränkt. Ausnahmsweise ist die Benutzung der Sendart J2B oder J7B unter der Bedingung zugelassen, dass die erforderliche Bandbreite die Breite nicht übersteigt, die normalerweise bei der Sendart A1A oder F1B in diesen Bereichen beansprucht wird.

Nummer: D58 - D59

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D60

Text: Im Frequenzbereich 117,6 - 129 kHz dürfen Funknavigationssysteme, die Impulsaussendungen verwenden, unter der Bedingung benutzt werden, dass sie bei anderen Diensten, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, keine Störungen verursachen.

Nummer: D61 - D63

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D64

Text: Für Funkstellen des festen Funkdienstes und des Seefunkdienstes in den Frequenzbereichen, die diesen Funkdiensten zwischen 110 und 148,5 kHz zugewiesen sind, sind nur die Sendarten A1A, F1B, A2C, A3C, F1C oder F3C zugelassen. Ausnahmsweise ist für Funkstellen des Seefunkdienstes auch die Sendart J2B oder J7B zugelassen.

Nummer: D65 - D72

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D73

Text: Der Bereich 283,5 - 325 kHz darf im Seenavigationsfunkdienst auch für die Übermittlung ergänzender navigatorischer Angaben mittels schmalbandiger Techniken benutzt werden, wenn hierdurch keine Störungen beim Empfang von Funkfeuern des Navigationsfunkdienstes verursacht werden.

Nummer: D74 - D78

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D79

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 415 - 495 kHz und 505 - 526,5 kHz durch den Seefunkdienst ist auf Telegraphiefunk beschränkt.

Nummer: D80 - D81

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D82

Text: Im mobilen Seefunkdienst darf die Frequenz 490 kHz vom Zeitpunkt der vollständigen Einführung des Weltweiten Seenot- und Sicherheitsfunksystems (GMDSS) an nur von Küstenfunkstellen für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit mit Hilfe von Schmalbandtelegraphie für Fernschreibübertragung benutzt werden. Bei der Benutzung des Frequenzbereichs 415 - 495 kHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist sicherzustellen, dass keine Störungen auf der Frequenz 490 kHz verursacht werden.

Nummer: D83

Text: Die Frequenz 500 kHz ist eine internationale Not- und Anruf Frequenz für Morsetelegraphiefunk.

Nummer: D84

Text: Im mobilen Seefunkdienst wird die Frequenz 518 kHz ausschließlich für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit der Seeschifffahrt mittels Funkfern schreiben von Küstenfunkstellen an Schiffe benutzt.

Nummer: D85 - D91

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D92

Text: In den Frequenzbereichen 1606,5 - 1625 kHz, 1635 - 1800 kHz, 1850 - 2160 kHz, 2194 - 2300 kHz und 2502 - 2850 kHz dürfen Funkortungssysteme betrieben werden, sofern die mittlere Strahlungsleistung dieser Funkstellen 50 Watt nicht überschreitet.

Nummer: D93 - D95

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D96

Text: Im Frequenzbereich 1850 - 1890 kHz darf die Spitzenleistung der Amateurfunkstellen 75 Watt nicht überschreiten, im Frequenzbereich 1890 - 2000 kHz darf die Spitzenleistung der Amateurfunkstellen 10 Watt nicht überschreiten.

Nummer: D97 - D103

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D104

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 2025 - 2045 kHz durch den Wetterhilfenfunkdienst ist auf ozeanographische Bojenfunkstellen beschränkt.

Nummer: D105 - D107

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D108

Text: Die Trägerfrequenz 2182 kHz ist eine internationale Not- und Anrufrequenz für Sprechfunk.

Nummer: D109

Text: Die Frequenzen 2187,5 kHz, 4207,5 kHz, 6312 kHz, 8414,5 kHz, 12577 kHz und 16804,5 kHz sind internationale Notfrequenzen für digitalen Selektivruf.

Nummer: D110

Text: Die Frequenzen 2174,5 kHz, 4177,5 kHz, 6268 kHz, 8376,5 kHz, 12520 kHz und 16695 kHz sind internationale Notfrequenzen für Schmalbandtelegraphie für Fernschreibübertragung.

Nummer: D111

Text: Die Trägerfrequenzen 2182 kHz, 3023 kHz, 5680 kHz und 8364 kHz sowie die Frequenzen 121,5 MHz, 156,8 MHz und 243 MHz dürfen in Übereinstimmung mit den Verfahren, die für die terrestrischen Funkdienste gelten, zusätzlich für Such- und Rettungsarbeiten benutzt werden, wenn diese bemannte Weltraumfahrzeuge betreffen. Dies gilt auch für die Frequenzen 10003 kHz, 14993 kHz und 19993 kHz, jedoch müssen die Aussendungen auf jeder dieser Frequenzen innerhalb der Grenzen von ± 3 kHz der betreffenden Frequenz gehalten werden.

Nummer: D112 - D114

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D115

Text: Die Trägerfrequenzen (Bezugsfrequenzen) 3023 kHz und 5680 kHz dürfen zusätzlich von den Funkstellen des mobilen Seefunkdienstes, die an koordinierten Such- und Rettungsarbeiten teilnehmen, benutzt werden.

Nummer: D116 - D126

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D127

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 4000 - 4063 kHz durch den mobilen Seefunkdienst ist auf Seefunkstellen beschränkt, die Sprechfunkverkehr abwickeln.

Nummer: D128

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D129

Text: Die Frequenzbereiche 4063 - 4123 kHz und 4130 - 4438 kHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen zugewiesen. Die mittlere Leistung der Funkstellen darf höchstens 50 Watt betragen.

Nummer: D130

Text: Die Trägerfrequenzen 4125 kHz und 6215 kHz werden für Not- und Sicherheitsverkehr im Sprechfunk benutzt.

Nummer: D131

Text: Die Frequenz 4209,5 kHz wird von Küstenfunkstellen nur für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit der Seeschifffahrt mit Hilfe von Schmalbandtelegraphie für Fernschreibübertragung benutzt.

Nummer: D132

Text: Die Frequenzen 4210 kHz, 6314 kHz, 8416,5 kHz, 12579 kHz, 16806,5 kHz, 19680,5 kHz, 22376 kHz und 26100,5 kHz sind die internationalen Frequenzen für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit der Seeschifffahrt.

Nummer: D133

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D134

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 5900 - 5950 kHz, 7300 - 7350 kHz, 9400 - 9500 kHz, 11600 - 11650 kHz, 12050 - 12100 kHz, 13570 - 13600 kHz, 13800 - 13870 kHz, 15600 - 15800 kHz, 17480 - 17550 kHz und 18900 - 19020 kHz durch den Rundfunkdienst ist für Einseitenbandaussendungen oder andere spektrumseffiziente Modulationsverfahren vorgesehen. Diese Frequenzbereiche können durch den Rundfunkdienst bis zum Ende des Jahres 2005 auch für Zweiseitenbandaussendungen genutzt werden, sofern der Empfang von Einseitenband- oder anderen spektrumseffizienten Rundfunkaussendungen nicht beeinträchtigt wird.

Nummer: D135

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D136

Text: Der Frequenzbereich 5900 - 5950 kHz ist auslaufend bis zum 1. April 2007 zusätzlich dem festen Funkdienst und dem mobilen Landfunkdienst auf primärer Basis und danach für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D137

Text: Die Frequenzbereiche 6200 - 6213,5 kHz und 6220,5 - 6525 kHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen zugewiesen. Die mittlere Leistung der Funkstellen darf höchstens 50 Watt betragen.

Nummer: D138

Text: Die Frequenzbereiche 6765 - 6795 kHz (Mittenfrequenz 6780 kHz), 61 - 61,5 GHz (Mittenfrequenz 61,25 GHz), 122 - 123 GHz (Mittenfrequenz 122,5 GHz) und 244 - 246 GHz (Mittenfrequenz 245 GHz) sind für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen (ISM) bestimmt. ISM-Anwendungen in diesen Frequenzbereichen dürfen bei in diesen Frequenzbereichen betriebenen Funkdiensten keine Störungen verursachen.

Nummer: D138A

Text: Bis zum 29. März 2009 ist der Frequenzbereich 6765 - 7000 kHz dem festen Funkdienst primär und dem mobilen Landfunkdienst sekundär zugewiesen. Nach diesem Datum ist der Frequenzbereich dem festen Funkdienst und dem Mobilfunkdienst, außer dem mobilen Flugfunkdienst (R), primär zugewiesen.

Nummer: D139 - D141

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D141C

Text: In den Regionen 1 und 3 ist das Band 7100 - 7200 kHz bis 29. März 2009 primär dem Rundfunkdienst zugewiesen.

Nummer: D142

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D143

Text: Der Frequenzbereich 7300 - 7350 kHz ist auslaufend bis zum 1. April 2007 zusätzlich dem festen Funkdienst auf primärer Basis und dem mobilen Landfunkdienst auf sekundärer Basis und danach beiden Funkdiensten für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D143A

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D143B

Text: Der Frequenzbereich 7350 - 7450 kHz ist bis zum 29. März 2009 dem festen Funkdienst primär und dem mobilen Landfunkdienst sekundär zugewiesen. Nach dem 29. März 2009 dürfen Funkstellen des festen Funkdienstes und des mobilen Landfunkdienstes keine schädlichen Störungen beim Rundfunkdienst verursachen. Frequenzen aus dem Frequenzband 7350 - 7450 kHz dürfen durch Funkstellen des festen Funkdienstes und des Mobilfunkdienstes nur noch genutzt werden, wenn die abgestrahlte Leistung den Wert von 24 dBW nicht überschreitet.

Nummer: D143C - D143

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D143E

Text: Der Frequenzbereich 7450 - 8100 kHz ist bis zum 29. März 2009 dem festen Funkdienst auf primärer Basis und dem mobilen Landfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D144

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D145

Text: Die Trägerfrequenzen 8291 kHz, 12290 kHz und 16420 kHz werden für Not- und Sicherheitsfunkverkehr im Sprechfunk benutzt.

Nummer: D146

Text: Die Frequenzbereiche 9400 - 9500 kHz, 11600 - 11650 kHz, 12050 - 12100 kHz, 15600 - 15800 kHz, 17480 - 17550 kHz und 18900 - 19020 kHz sind auslaufend bis zum 1. April 2007 zusätzlich dem festen Funkdienst auf primärer Basis und danach für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D147

Text: Unter der Bedingung, dass keine Störungen beim Rundfunkdienst verursacht werden, dürfen Frequenzen in den Frequenzbereichen 9775 - 9900 kHz, 11650 - 11700 kHz und 11975 - 12050 kHz von Funkstellen des festen Funkdienstes benutzt werden, deren Gesamtstrahlungsleistung höchstens 24 dBW beträgt und die ihren Funkverkehr nur innerhalb der deutschen Grenzen abwickeln.

Nummer: D148

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D149

Text: Bei der Nutzung der Frequenzbereiche 13360 - 13410 kHz, 37,75 - 38,25 MHz, 322 - 328,6 MHz, 406,1 - 410 MHz, 608 - 614 MHz, 1330 - 1400 MHz, 1610,6 - 1613,8 MHz, 1660 - 1670 MHz, 1718,8 - 1722,2 MHz, 2655 - 2690 MHz, 3260 - 3267 MHz, 3332 - 3339 MHz, 3345,8 - 3352,5 MHz, 4825 - 4835 MHz, 4950 - 4990 MHz, 4990 - 5000 MHz, 6650 - 6675,2 MHz, 10,6 - 10,68 GHz, 14,47 - 14,5 GHz, 22,01 - 22,5 GHz, 22,81 - 22,86 GHz, 23,07 - 23,12 GHz, 31,2 - 31,3 GHz, 31,5 - 31,8 GHz, 36,43 - 36,5 GHz, 42,5 - 43,5 GHz, 48,94 - 49,04 GHz, 76 - 86 GHz, 92 - 94 GHz, 94,1 - 100 GHz, 102 - 109,5 GHz, 111,8 - 114,25 GHz, 128,33 - 128,59 GHz, 129,23 - 129,49 GHz, 130 - 134 GHz, 136 - 148,5 GHz, 151,5 - 158,5 GHz, 168,59 - 168,93 GHz, 171,11 - 171,45 GHz, 172,31 - 172,65 GHz, 173,52 - 173,58 GHz, 195,75 - 196,15 GHz, 209 - 226 GHz, 241 - 250 GHz und 252 - 275 GHz durch Funkstellen anderer Funkdienste, denen diese Frequenzbereiche ebenfalls zugewiesen sind, werden alle nur möglichen Maßnahmen getroffen, um den Radioastronomiefunkdienst vor Störungen zu schützen.

Nummer: D150

Text: Die Frequenzbereiche 9 - 10 kHz, 13553 - 13567 kHz, 26957 - 27283 kHz, 40,66 - 40,70 MHz, 433,05 - 434,79 MHz, 2400 - 2500 MHz, 5725 - 5875 MHz und 24 - 24,25 GHz sind für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen (ISM) bestimmt. Funkdienste, die innerhalb dieser Frequenzbereiche wahrgenommen werden, müssen Störungen, die durch diese Anwendungen gegebenenfalls verursacht werden, hinnehmen.

Nummer: D151

Text: Die Frequenzbereiche 13570 - 13600 kHz und 13800 - 13870 kHz sind auslaufend bis zum 1. April 2007 zusätzlich dem festen Funkdienst auf primärer Basis und dem Mobilfunkdienst mit Ausnahme des mobilen Flugfunkdienstes (R) auf sekundärer Basis und danach beiden Funkdiensten für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D152 - D155

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D155B

Text: Der Frequenzbereich 21870 - 21924 kHz wird vom festen Funkdienst für Aussendungen, die der Flugsicherheit dienen, benutzt.

Nummer: D156

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D156A

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 23200 - 23350 kHz durch den festen Funkdienst ist auf Aussendungen, die der Flugsicherheit dienen, beschränkt.

Nummer: D157

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 23350 - 24000 kHz durch den Seefunkdienst ist auf Telegraphiefunk zwischen Seefunkstellen beschränkt.

Nummer: D158 - D162

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D162A

Text: Der Frequenzbereich 46 - 68 MHz ist zusätzlich dem nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Diese Benutzung ist auf den Betrieb von Windprofil-Messradaranlagen beschränkt.

Nummer: D163 - D179

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D180

Text: Die Frequenz 75 MHz ist ausschließlich für die Verwendung durch Markierungsfunkfeuer vorgesehen.

Nummer: D181 - D197

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D197A

Text: Der Frequenzbereich 108 - 117,975 MHz kann durch den mobilen Flugfunkdienst (R) primär mitgenutzt werden. Die Nutzung durch den mobilen Flugfunkdienst (R) ist begrenzt auf die Übertragung von Informationen zur Unterstützung der Flugnavigation und Überwachung in Übereinstimmung mit den internationalen Luftfahrtstandards. Die Nutzung darf keine Störungen bei Funkstellen des Navigationsfunkdienstes, die nach den internationalen Flugfunkstandards betrieben werden, verursachen.

Nummer: D198

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D199

Text: Die Frequenzbereiche 121,45 - 121,55 MHz und 242,95 - 243,05 MHz sind zusätzlich dem Mobilfunkdienst über Satelliten zugewiesen, damit Aussendungen von Satellitenfunkbaken zur Kennzeichnung der Notposition (Sat-EPIRB), die auf 121,5 MHz und 243 MHz senden, an Bord von Satelliten empfangen werden können.

Nummer: D200

Text: Im Frequenzbereich 117,975 - 136 MHz ist die Frequenz 121,5 MHz die Notfrequenz für den Flugfunkdienst und, falls erforderlich, die Frequenz 123,1 MHz die Hilfsfrequenz zur Frequenz 121,5 MHz; Mobilfunkstellen des Seefunkdienstes dürfen auf diesen Frequenzen in Not- und Sicherheitsfällen mit Funkstellen des mobilen Flugfunkdienstes verkehren.

Nummer: D201 - D208

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D208A

Text: Bei Zuteilungen an Weltraumfunkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten in den Frequenzbereichen 137 - 138 MHz, 387 - 390 MHz und 400,15 - 401 MHz werden alle nur möglichen Maßnahmen getroffen, um den Radioastronomiefunkdienst in den Frequenzbereichen 150,05 - 153 MHz, 322 - 328,6 MHz, 406,1 - 410 MHz und 608 - 614 MHz vor Störungen aufgrund unerwünschter Aussendungen zu schützen.

Nummer: D209

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 137 - 138 MHz, 148 - 149,9 MHz, 400,15 - 401 MHz, 454 - 456 MHz und 459 - 460 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten sowie der Frequenzbereiche 149,9 - 150,05 MHz und 399,9 - 400,05 MHz durch den mobilen Landfunkdienst über Satelliten ist auf nichtgeostationäre Satellitensysteme beschränkt.

Nummer: D210 - D217

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D218

Text: Im Frequenzbereich 148 - 149,9 MHz darf die Bandbreite einer einzelnen Aussendung im Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum) 50 kHz nicht übersteigen.

Nummer: D219

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D220

Text: Der mobile Landfunkdienst über Satelliten darf die Entwicklung und Benutzung des Navigationsfunkdienstes über Satelliten in den Frequenzbereichen 149,9 - 150,05 MHz und 399,9 - 400,05 MHz nicht einschränken.

Nummer: D221 - D224

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D224A

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 149,9 - 150,05 MHz und 399,9 - 400,05 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) ist bis zum 1. Januar 2015 auf den mobilen Landfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) beschränkt.

Nummer: D224B

Text: Die Zuweisung der Frequenzbereiche 149,9 - 150,05 MHz und 399,9 - 400,05 MHz an den Navigationsfunkdienst über Satelliten gilt bis zum 1. Januar 2015.

Nummer: D225

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D226

Text: Die Frequenz 156,8 MHz ist die internationale Not-, Sicherheits- und Anruf Frequenz für den UKW-Sprechseefunkdienst. In den Frequenzbereichen 156 - 156,7625 MHz, 156,8375 - 157,45 MHz, 160,6 - 160,975 MHz und 161,475 - 162,05 MHz wird dem mobilen Seefunkdienst auf den Frequenzen Priorität gewährt, die den Funkstellen des mobilen Seefunkdienstes zugeteilt worden sind. Die Benutzung von Frequenzen in irgendeinem der oben genannten Frequenzbereiche durch Funkstellen anderer Funkdienste, denen der Bereich zugewiesen ist, ist in allen Gebieten, in denen dadurch Störungen beim UKW-Seefunkdienst verursacht werden könnten, ausgeschlossen. Die Frequenz 156,8 MHz und die Frequenzbereiche, in denen die Priorität dem Seefunkdienst gewährt ist, dürfen jedoch für den Binnenschiffahrtfunk benutzt werden.

Nummer: D227

Text: Im mobilen Seefunkdienst darf die Frequenz 156,525 MHz nur für digitalen Selektivruf für Not-, Sicherheits- und Anrufverkehr benutzt werden.

Nummer: D228 - D253

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D254

Text: Die Frequenzbereiche 235 - 322 MHz und 335,4 - 399,9 MHz dürfen vom Mobilfunkdienst über Satelliten unter der Bedingung benutzt werden, dass Funkstellen dieses Dienstes bei Funkstellen anderer Dienste, die in Übereinstimmung mit dem Frequenzbereichszuweisungsplan arbeiten oder deren Betrieb in Übereinstimmung mit dem Frequenzbereichszuweisungsplan geplant ist, keine Störungen verursachen.

Nummer: D255

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D256

Text: Die Frequenz 243 MHz ist die in diesem Bereich von Rettungsfunkstellen und von Geräten für Rettungszwecke zu benutzende Frequenz.

Nummer: D257

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D258

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 328,6 - 335,4 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Instrumentenlandesysteme (Gleitwegsender) beschränkt.

Nummer: D259 - D260

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D261

Text: Die Aussendungen müssen innerhalb der Grenzen von ± 25 kHz der Normalfrequenz 400,1 MHz gehalten werden.

Nummer: D262

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D263

Text: Der Frequenzbereich 400,15 - 401 MHz ist zusätzlich dem Weltraumforschungsfunkdienst in der Richtung Weltraum-Weltraum für Verkehr mit bemannten Weltraumfahrzeugen zugewiesen.

Nummer: D264 - D265

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D266

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 406 - 406,1 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten ist auf Satellitenfunkbaken zur Kennzeichnung der Notposition (Sat-EPIRB) beschränkt.

Nummer: D267 - D281

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D282

Text: Die Frequenzbereiche 435 - 438 MHz, 1260 - 1270 MHz, 2400 - 2450 MHz und 5650 - 5670 MHz sind zusätzlich dem Amateurfunkdienst über Satelliten auf sekundärer Basis zugewiesen. Andere sekundäre Funkdienste in diesen Frequenzbereichen sind gegenüber dem Amateurfunkdienst über Satelliten bevorzugt. Weltraumfunkstellen des Amateurfunkdienstes über Satelliten, die in diesen Frequenzbereichen arbeiten, müssen über geeignete Vorrichtungen verfügen, die es im Falle von Störungen erlauben, die Aussendungen dieser Weltraumfunkstellen zu steuern, damit Störungen bei anderen Funkdiensten in diesen Frequenzbereichen sofort beseitigt werden können. Die Benutzung der Frequenzbereiche 1260 - 1270 MHz und 5650 - 5670 MHz durch den Amateurfunkdienst über Satelliten ist auf die Richtung Erde-Weltraum beschränkt.

Nummer: D283 - D285

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D286

Text: Der Frequenzbereich 449,75 - 450,25 MHz ist zusätzlich dem Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum) und dem Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum) auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D287

Text: Die Frequenzen 457,525 MHz, 457,550 MHz, 457,575 MHz, 467,525 MHz, 467,550 MHz und 467,575 MHz dürfen zusätzlich im Seefunkdienst von Funkstellen für den Funkverkehr an Bord benutzt werden.

Nummer: D288 - D291

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D291A

Text: Der Frequenzbereich 470 - 494 MHz ist zusätzlich dem nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Diese Benutzung ist auf den Betrieb von Windprofil-Messradaranlagen beschränkt.

Nummer: D292 - D295

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D296

Text: Die Nutzung des Frequenzbereichs 470 - 790 MHz durch den mobilen Landfunkdienst ist auf Anwendungen im Zusammenhang mit Rundfunk beschränkt.

Nummer: D297 - D305

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D306

Text: Der Frequenzbereich 608 - 614 MHz ist zusätzlich dem Radioastronomiefunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D307 - D317

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D317A

Text: Die Teile des Frequenzbereichs 862 - 960 MHz, die dem Mobilfunkdienst primär zugewiesen sind und durch Mobilfunk genutzt werden, bzw. für Mobilfunk geplant sind, können für öffentliche IMT-2000-Mobilfunksysteme als Erweiterungsfrequenzbereiche vorgesehen werden. Die Nutzung schließt die Benutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkdienste, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus.

Nummer: D318 - D327

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D328

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 960 - 1215 MHz durch den Flugnavigationseinkdienst ist auf weltweiter Basis dem Betrieb und der Entwicklung elektronischer Flugnavigationseinkhilfen an Bord von Luftfahrzeugen sowie der zugehörigen Einrichtungen am Boden vorbehalten.

Nummer: D328A

Text: Funkstellen des Navigationseinkdienstes über Satelliten im Frequenzbereich 1164 - 1215 MHz genießen keinen Schutz vor Störungen durch Funkstellen des Flugnavigationseinkdienstes im Frequenzbereich 960 - 1215 MHz.

Nummer: D329

Text: Die Zuweisung für den Navigationseinkdienst über Satelliten im Frequenzbereich 1215 - 1300 MHz hat gegenüber dem Navigationseinkdienst nur sekundären Status.

Nummer: D329A

Text: Einrichtungen des Navigationseinkdienstes über Satelliten (Richtung Weltraum-Weltraum), die in den Frequenzbereichen 1215 - 1300 MHz und 1559 - 1610 MHz betrieben werden, können gegenüber anderen Einkdiensten, die in Übereinstimmung mit diesem Frequenzbereichszuweisungsplan betrieben werden, keinen Schutz verlangen.

Nummer: D330 - D336

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D337

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 1340 - 1350 MHz, 2700 - 2900 MHz und 9000 - 9200 MHz durch den Flugnavigationseinkdienst ist auf Radaranlagen am Boden und auf diejenigen zugehörigen Transponder in Luftfahrzeugen beschränkt, die nur auf den in diesen Frequenzbereichen liegenden Frequenzen senden, und zwar nur dann, wenn sie durch Radargeräte, die in demselben Frequenzbereich arbeiten, in Betrieb gesetzt werden.

Nummer: D337A

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 1340 - 1350 MHz durch Erdfunkstellen des Navigationseinkdienstes über Satelliten darf weder schädliche Störungen beim Flugnavigationseinkdienst hervorrufen, noch den Betrieb und die Entwicklung des Flugnavigationseinkdienstes beeinträchtigen.

Nummer: D338

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D339

Text: Die Frequenzbereiche 1370 - 1400 MHz, 2640 - 2655 MHz, 4950 - 4990 MHz und 15,20 - 15,35 GHz sind zusätzlich dem Weltraumforschungseinkdienst (passiv) und dem Erderkundungseinkdienst über Satelliten (passiv) auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D340

Text: In den folgenden Frequenzbereichen sind Aussendungen nicht zugelassen: 1400 - 1427 MHz, 2690 - 2700 MHz, 10,68 - 10,7 GHz, 15,35 - 15,4 GHz, 23,6 - 24 GHz, 31,3 - 31,5 GHz, 48,94 - 49,04 GHz von in der Luft befindlichen Funkstellen, 50,2 - 50,4 GHz, 52,6 - 54,25 GHz, 86 - 92 GHz, 100 - 102 GHz, 109,5 - 111,8 GHz, 114,25 - 116 GHz, 148,5 - 151,5 GHz, 164 - 167 GHz, 182 - 185 GHz, 190 - 191,8 GHz, 200 - 209 GHz, 226 - 231,5 GHz und 250 - 252 GHz.

Nummer: D341 - D344

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D345

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 1452 - 1479,5 MHz durch den Rundfunkdienst ist auf das T-DAB-Übertragungsverfahren beschränkt und muss in Übereinstimmung mit dem T-DAB-Frequenzblockverteilungsplan sowie den sonstigen Bestimmungen der Besonderen Vereinbarung der Europäischen Konferenz der Post- und Telekommunikationsverwaltungen zur Nutzung des Frequenzbereichs 1452 - 1479,5 MHz für terrestrischen digitalen Tonrundfunk, Maastricht, 2002, (Besondere Vereinbarung, Maastricht, 2002) erfolgen. Die Benutzung des Frequenzbereichs 1479,5 - 1492 MHz durch den Rundfunkdienst ist auf das T-DAB-Übertragungsverfahren beschränkt. Die Benutzung des Frequenzbereichs 1452 - 1492 MHz durch den Rundfunkdienst über Satelliten ist auf digitale Übertragung beschränkt. Im Frequenzbereich 1452 - 1479,5 MHz darf der Rundfunkdienst über Satelliten keine Störungen beim Rundfunkdienst hervorrufen und kann gegenüber diesem keinen Schutz vor Störungen beanspruchen.

Nummer: D346 - D347

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D348

Text: Im Frequenzbereich 1518 - 1525 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten keinen Schutz vor Störungen durch Funkstellen des festen Funkdienstes.

Nummer: D349 - D350

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D351

Text: Die Frequenzbereiche 1525 - 1544 MHz, 1545 - 1559 MHz, 1626,5 - 1645,5 MHz und 1646,5 - 1660,5 MHz dürfen nicht für Speiseverbindungen eines Funkdienstes benutzt werden.

Nummer: D351A

Text: Die Frequenzbereiche 1525 - 1544 MHz, 1545 - 1559 MHz, 1610 - 1626,5 MHz, 1626,5 - 1645,5 MHz, 1646,5 - 1660,5 MHz, 1980 - 2010 MHz, 2170 - 2200 MHz und 2483,5 - 2500 MHz sind für die Satellitenkomponente von IMT-2000-Mobilfunksystemen vorgesehen. Die Nutzung schließt die Nutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkdienste, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, nicht aus.

Nummer: D352 - D353

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D353A

Text: In den Frequenzbereichen 1530 - 1544 MHz und 1626,5 - 1645,5 MHz muss der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten sofortigen Zugriff vor allem anderen Verkehr des Mobilfunkdienstes über Satelliten erhalten, der innerhalb eines Netzes abgewickelt wird. Mobile Satellitensysteme dürfen beim Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des Weltweiten Seenot- und Sicherheitsfunksystems (GMDSS) weder unannehmbare Störungen hervorrufen, noch können sie verlangen, gegenüber diesen geschützt zu werden.

Nummer: D354 - D355

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D356

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 1544 - 1545 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) ist auf Not- und Sicherheitsverkehr beschränkt.

Nummer: D357

Text: Im Frequenzbereich 1545 - 1555 MHz sind direkte Aussendungen von terrestrischen Bodenfunkstellen an Luftfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen des mobilen Flugfunkdienstes (R) zusätzlich zugelassen, wenn sie die Verbindungen von Weltraumfunkstellen erweitern oder ergänzen sollen.

Nummer: D357A

Text: In den Frequenzbereichen 1545 - 1555 MHz und 1646,5 - 1656,5 MHz muss der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) sofortigen Zugriff, erforderlichenfalls durch Übertragungskanalentzug, vor allem anderen Verkehr des Mobilfunkdienstes über Satelliten erhalten, der innerhalb eines Netzes abgewickelt wird. Mobile Satellitensysteme dürfen beim Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) weder unannehmbare Störungen hervorrufen, noch können sie verlangen, gegenüber diesen geschützt zu werden.

Nummer: D358 - D362

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D362B

Text: Der Frequenzbereich 1559 - 1610 MHz ist bis zum 1. Januar 2005 zusätzlich dem festen Funkdienst auf primärer Basis zugewiesen. Nach dem 1. Januar 2005 können Funkstellen des festen Funkdienstes auf sekundärer Basis bis zum 1. Januar 2015 weiterhin betrieben werden.

Nummer: D363

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D364

Text: Im Frequenzbereich 1610 - 1626,5 MHz darf eine mobile Erdfunkstelle im Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) und im Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) keine äquivalente isotrope Strahlungsleistungsdichte (EIRP) erzeugen, deren Spitzenwert -15 dB(W/4 kHz) in dem Teil des Frequenzbereichs übersteigt, der von Systemen gemäß Nutzungsbestimmung D366 benutzt wird. In dem Teil des Frequenzbereichs, in dem solche Systeme nicht betrieben werden, darf die mittlere äquivalente isotrope Strahlungsleistungsdichte (EIRP) einer mobilen Erdfunkstelle -3 dB(W/4 kHz) nicht übersteigen. Funkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten dürfen bei Funkstellen des Flugnavigationsfunkdienstes und bei Funkstellen von Systemen nach Nutzungsbestimmung D366 keinen Schutz gegenüber diesen verlangen.

Nummer: D365

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D366

Text: Der Frequenzbereich 1610 - 1626,5 MHz ist auf weltweiter Basis der Benutzung und Entwicklung elektronischer Flugnavigationshilfen an Bord von Luftfahrzeugen sowie der Benutzung und Entwicklung der zugehörigen Einrichtungen an Bord von Satelliten oder am Boden vorbehalten.

Nummer: D367 - D371

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D372

Text: Funkstellen des Ortungsfunkdienstes über Satelliten und des Mobilfunkdienstes über Satelliten, die im Frequenzbereich 1610 - 1626,5 MHz betrieben werden, dürfen den Radioastronomiefunkdienst im Frequenzbereich 1610,6 - 1613,8 MHz nicht stören.

Nummer: D373

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D374

Text: Im Frequenzbereich 1631,5 - 1634,5 MHz dürfen Land- und Schiffserdfunkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten bei den Funkstellen des festen Funkdienstes keine Störungen verursachen.

Nummer: D375

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 1645,5 - 1646,5 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) und für Intersatellitenfunkverbindungen ist auf Not- und Sicherheitsverkehr beschränkt.

Nummer: D376

Text: Im Frequenzbereich 1646,5 - 1656,5 MHz sind direkte Aussendungen von Luftfunkstellen des mobilen Flugfunkdienstes (R) an terrestrische Bodenfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen zusätzlich zugelassen, wenn sie die Verbindungen von Luftfunkstellen zu Weltraumfunkstellen erweitern oder ergänzen.

Nummer: D376A

Text: Mobile Erdfunkstellen, die im Frequenzbereich 1660 - 1660,5 MHz betrieben werden, dürfen keine schädlichen Störungen bei Funkstellen des Radioastronomiefunkdienstes hervorrufen.

Nummer: D377 - D384

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D384A

Text: Die Frequenzbereiche 1710 - 1885 MHz und 2500 - 2690 MHz sind für öffentliche IMT-2000-Mobilfunksysteme als Erweiterungsfrequenzbereiche vorgesehen. Die Benutzung schließt die Benutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkdienste, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus.

Nummer: D385

Text: Der Frequenzbereich 1718,8 - 1722,2 MHz ist zusätzlich dem Radioastronomiefunkdienst für Spektrallinienbeobachtungen auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D386 - D387

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D388

Text: Die Frequenzbereiche 1885 - 2025 MHz und 2110 - 2200 MHz sind für öffentliche IMT-2000-Mobilfunksysteme vorgesehen. Die Benutzung schließt die Benutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkdienste, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus.

Nummer: D388A

Text: Die Frequenzbereiche 1900 - 1980 MHz, 2010 - 2025 MHz und 2110 - 2170 MHz können durch Höhenplattformen (HAPS) als Basisstationen für IMT-2000 benutzt werden. Das schließt die Benutzung dieser Frequenzbereiche durch Funkstellen anderer Funkdienste, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus.

Nummer: D389 - D408

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D409

Text: Im Frequenzbereich 2500 - 2690 MHz dürfen keine neuen Funkssysteme mit troposphärischer Streuenausbreitung eingesetzt werden.

Nummer: D410 - D424

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D425

Text: Im Frequenzbereich 2900 - 3100 MHz ist die Benutzung von Abfragetranspondersystemen an Bord von Schiffen auf den Frequenzteilbereich 2930 - 2950 MHz beschränkt.

Nummer: D426

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 2900 - 3100 MHz durch den Flugnavigationssunkdienst ist auf Radaranlagen am Boden beschränkt.

Nummer: D427 - D437

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D438

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 4200 - 4400 MHz durch den Flugnavigationssunkdienst ist ausschließlich den Funkhöhenmessern an Bord von Luftfahrzeugen sowie den zugehörigen automatischen Antwortgeräten am Boden vorbehalten. Zusätzlich ist dieser Bereich dem Erderkundungssunkdienst über Satelliten und dem Weltraumforschungssunkdienst für die Benutzung passiver Sensoren auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D439-D443

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D444

Text: Der Frequenzbereich 5030 - 5150 MHz ist für das international genormte System für Präzisionsanflug und -landung (Mikrowellenlandesystem) vorgesehen. Dieses System ist gegenüber anderen Benutzungen dieses Frequenzbereichs bevorzugt.

Nummer: D444A

Text: Die Zuweisung im Frequenzbereich 5091 - 5150 MHz für den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satellitensysteme des Mobilfunkdienstes über Satelliten beschränkt. Nach dem 1. Januar 2012 werden keine neuen Zuteilungen an Funkstellen dieses Dienstes erfolgen. Nach dem 1. Januar 2018 hat der feste Funkdienst über Satelliten gegenüber dem Flugnavigationssunkdienst sekundären Status.

Nummer: D445 - D446

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D446A

Text: Die Nutzung der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz durch den Mobilfunkdienst ist begrenzt auf die Nutzung durch Funkanlagen zur breitbandigen Datenübertragung (WAS/WLAN).

Nummer: D446B

Text: Im Frequenzbereich 5150 - 5250 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen von Erdfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten.

Nummer: D447

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D447A

Text: Die Zuweisung an den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) im Frequenzbereich 5150 - 5250 MHz ist auf Speiseverbindungen von nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.

Nummer: D447B

Text: Der Frequenzbereich 5150 - 5216 MHz ist zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) auf primärer Basis zugewiesen. Diese Zuweisung ist auf Speiseverbindungen von nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt. Die Leistungsflussdichte an der Erdoberfläche, die durch Weltraumfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten im Frequenzbereich 5150 - 5216 MHz erzeugt wird, darf $-164 \text{ dB(W/m}^2\text{)}$ in einem beliebigen 4 kHz breiten Frequenzband für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.

Nummer: D447C - D447

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D447F

Text: Im Frequenzbereich 5250 - 5350 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes, des Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten (aktiv) und des Weltraumforschungsfunkdienstes (aktiv) und dürfen diese nicht stören.

Nummer: D448 - D448

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D448B

Text: Der Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv), der im Frequenzbereich 5350 - 5570 MHz arbeitet, und der Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv), der im Frequenzbereich 5460 - 5570 MHz arbeitet, dürfen keine Störungen beim Flugnavigationsfunkdienst im Frequenzbereich 5350 - 5460 MHz, beim Navigationfunkdienst im Frequenzbereich 5460 - 5470 MHz und beim Seenavigationsfunkdienst im Frequenzbereich 5470 - 5570 MHz verursachen.

Nummer: D448C

Text: Der Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv), der im Frequenzbereich 5350 - 5460 MHz arbeitet, darf keine Störungen bei anderen in diesem Frequenzbereich zugewiesenen Funkdiensten verursachen und muss Störungen durch diese Funkdienste hinnehmen.

Nummer: D448D

Text: Im Frequenzbereich 5350 - 5470 MHz dürfen Funkstellen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes keine Störungen bei Funkstellen des Flugnavigationsfunkdienstes, die auf Grundlage der Nutzungsbestimmung D449 betrieben werden, verursachen und müssen Störungen durch diese hinnehmen.

Nummer: D449

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 5350 - 5470 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Radaranlagen in Luftfahrzeugen und auf zugehörige Antwortbaken in Luftfahrzeugen beschränkt.

Nummer: D450

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D450A

Text: Im Frequenzbereich 5470 - 5725 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes und des Seenavigationsfunkdienstes und dürfen diese nicht stören.

Nummer: D450B

Text: Im Frequenzbereich 5470 - 5650 MHz dürfen Funkstellen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes, ausgenommen ortsfeste Funkstellen für meteorologische Zwecke im Frequenzbereich 5600 - 5650 MHz, keine Störungen bei Radaranlagen des Seenavigationsfunkdienstes verursachen und müssen Störungen durch diese hinnehmen.

Nummer: D451

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D452

Text: Im Frequenzbereich 5600 - 5650 MHz haben Radaranlagen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes, die sich am Boden befinden und für meteorologische Zwecke verwendet werden, den gleichen Status wie die Funkstellen des Seenavigationsfunkdienstes.

Nummer: D453 - D458

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D458B

Text: Die Zuweisung Richtung Weltraum-Erde an den festen Funkdienst über Satelliten im Frequenzbereich 6700 - 7075 MHz ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satellitensysteme des Mobilfunkdienstes über Satelliten beschränkt.

Nummer: D459

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D460

Text: Der Frequenzbereich 7145 - 7235 MHz ist zusätzlich dem Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum) auf primärer Basis zugewiesen. Die Benutzung des Frequenzbereichs 7145 - 7190 MHz ist auf den fernen Weltraum beschränkt; der Frequenzbereich 7190 - 7235 MHz darf nicht für Aussendungen in den fernen Weltraum benutzt werden.

Nummer: D461

Text: Der Frequenzbereich 7300 - 7375 MHz (Richtung Weltraum-Erde) ist zusätzlich dem Mobilfunkdienst über Satelliten auf primärer Basis zugewiesen.

Nummer: D461A

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 7450 - 7550 MHz durch den Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) ist auf geostationäre Satellitensysteme beschränkt. Nichtgeostationäre Satellitenwetterfunksysteme in diesem Frequenzbereich, die vor dem 30. November 1997 notifiziert wurden, dürfen bis zu ihrem Lebensende auf primärer Basis betrieben werden.

Nummer: D461B

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 7750 - 7850 MHz durch den Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) ist auf nichtgeostationäre Satellitensysteme beschränkt.

Nummer: D462

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D462A

Text: Der Erderkundungsfunkdienst über geostationäre Satelliten im Frequenzbereich 8025 - 8400 MHz darf die folgenden vorläufigen Leistungsflussdichtewerte für den Einfallswinkel θ ohne Zustimmung der betroffenen Verwaltung nicht überschreiten:

- 174 dB(W/m²) in einem 4 kHz breiten Frequenzband für $0^\circ \leq \theta < 5^\circ$
- $174 + 0,5 (\theta - 5^\circ)$ dB(W/m²) in einem 4 kHz breiten Frequenzband für $5^\circ \leq \theta < 25^\circ$
- 164 dB(W/m²) in einem 4 kHz breiten Frequenzband für $25^\circ \leq \theta \leq 90^\circ$.

Nummer: D463 - D464

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D465

Text: Im Weltraumforschungsfunkdienst ist die Benutzung des Frequenzbereichs 8400 - 8450 MHz auf den fernen Weltraum beschränkt.

Nummer: D466 - D471

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D472

Text: Im Frequenzbereich 8825 - 9225 MHz ist der Seenavigationsfunkdienst auf Radaranlagen an Land beschränkt.

Nummer: D473

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D474

Text: Im Frequenzbereich 9200 - 9500 MHz dürfen Such- und Rettungstransponder (SART) benutzt werden.

Nummer: D475

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 9300 - 9500 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Wetterradaranlagen in Luftfahrzeugen und auf Radaranlagen am Boden beschränkt. Darüber hinaus sind Radarantwortbaken am Boden im Flugnavigationsfunkdienst im Frequenzbereich 9300 - 9320 MHz zulässig, vorausgesetzt, dass beim Seennavigationsfunkdienst keine Störungen verursacht werden. Im Frequenzbereich 9300 - 9500 MHz sind Radaranlagen am Boden, die für meteorologische Zwecke verwendet werden, gegenüber anderen Anlagen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes bevorrechtigt.

Nummer: D476 - D481

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D482

Text: Im Frequenzbereich 10,6 - 10,68 GHz muss die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP) der Funkstellen des festen Funkdienstes auf maximal 40 dBW begrenzt werden, und die der Antenne zugeführte Leistung darf -3 dBW nicht überschreiten.

Nummer: D483-D486

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D487

Text: Im Frequenzbereich 11,7 - 12,5 GHz darf der feste Funkdienst keine schädlichen Störungen bei Funkstellen des Rundfunkdienstes über Satelliten verursachen, die in Übereinstimmung mit den Plänen für die Regionen 1 und 3 in Anhang 30 der Vollzugsordnung für den Funkdienst betrieben werden; der feste Funkdienst kann gegenüber diesen Funkstellen keinen Schutz beanspruchen.

Nummer: D487A

Text: Der Frequenzbereich 11,7 - 12,5 GHz wird zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) für nichtgeostationäre Systeme auf primärer Basis zugewiesen. Der feste Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) für nichtgeostationären Systemen kann keinen Schutz gegenüber geostationären Satellitennetzen des Rundfunkdienstes über Satelliten beanspruchen.

Nummer: D488 - D496

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D497

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 13,25 - 13,4 GHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Dopplernavigationshilfen beschränkt.

Nummer: D498 - D501

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D502

Text: Im Frequenzbereich 13,75 - 14 GHz müssen die Antennen von Erdfunkstellen in Funknetzen des festen Funkdienstes über geostationäre Satelliten einen Minstdurchmesser von 1,2 m und Erdfunkstellen des festen Funkdienstes über nichtgeostationäre Satelliten einen Durchmesser von 4,5 m haben. Darüber hinaus darf die äquivalente isotrope Strahlungsleistung - über eine Sekunde gemittelt -, die eine Funkstelle im nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst oder im Navigationsfunkdienst in die Richtung der Umlaufbahn geostationärer Satelliten abstrahlt, bei einem Elevationswinkel über 2° nicht über 59 dBW und bei einem Elevationswinkel unter 2° nicht über 65 dBW liegen.

Nummer: D503 - D504

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D504A

Text: Im Frequenzbereich 14 - 14,5 GHz dürfen Funkstellen an Bord von Flugzeugen des sekundär zugewiesenen Mobilfunkdienstes über Satelliten auch Kommunikationsverbindungen zu Weltraumfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten betreiben.

Nummer: D505 - D515

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D516

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 17,3 - 18,1 GHz durch den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) ist auf Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten beschränkt.

Nummer: D516A

Text: Im Frequenzbereich 17,3 - 17,7 GHz genießen Erdfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten keinen Schutz vor Störungen, die von Funkstellen für Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten ausgehen.

Nummer: D516B

Text: Die folgenden Frequenzbereiche wurden für Anwendungen im festen Funkdienst über Satelliten mit einer hohen Funkstellendichte identifiziert: 17,3 - 17,7 GHz (Weltraum-Erde), 19,7 - 20,2 GHz (Weltraum-Erde), 39,5 - 40,5 GHz (Weltraum-Erde), 47,5 - 47,9 GHz (Weltraum-Erde), 48,2 - 48,54 GHz (Weltraum-Erde), 49,44 - 50,2 GHz (Weltraum-Erde) und 27,5 - 27,82 GHz (Erde-Weltraum), 28,45 - 28,94 GHz (Erde-Weltraum) und 29,46 - 30 GHz (Erde-Weltraum). Diese Identifikation schließt nicht die Nutzung der Bänder durch andere Anwendungen im festen Funkdienst über Satelliten oder andere Funkdienste, die in diesen Bändern co-primär zugewiesen sind, aus.

Nummer: D517 - D518

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D519

Text: Der Frequenzbereich 18,1 - 18,3 GHz ist zusätzlich dem Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) auf primärer Basis zugewiesen. Seine Benutzung ist auf geostationäre Satelliten beschränkt.

Nummer: D520 - D523

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D523B

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 19,3 - 19,6 GHz (Richtung Erde-Weltraum) durch den festen Funkdienst über Satelliten ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satelliten im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.

Nummer: D524 - D525

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D526

Text: Im Frequenzbereich 20,1 - 20,2 GHz dürfen Netze, die sowohl dem festen Funkdienst über Satelliten als auch dem Mobilfunkdienst über Satelliten zugerechnet werden, Verbindungen zwischen Erdfunkstellen an bestimmten oder unbestimmten Punkten oder sich bewegenden Erdfunkstellen über einen oder mehrere Satelliten für Punkt-zu-Punkt- und Punkt-zu-Mehrpunktverkehr enthalten.

Nummer: D527 - D529

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D530

Text: Die Zuweisung an den Rundfunkdienst über Satelliten im Frequenzbereich 21,4 - 22 GHz gilt mit Wirkung vom 1. Januar 2007 und ist auf Systeme für hochauflösendes Fernsehen (HDTV) beschränkt.

Nummer: D531 - D535

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D535A

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 29,1 - 29,4 GHz (Richtung Erde-Weltraum) durch den festen Funkdienst über Satelliten ist auf geostationäre Satellitensysteme und auf Speiseverbindungen zu nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.

Nummer: D536

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 25,25 - 27,5 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Weltraumforschungsfunk- und Erderkundungsfunkanwendungen über Satelliten sowie auch auf Aussendungen von Daten, die aus industriellen und medizinischen Aktivitäten im Weltraum stammen, beschränkt.

Nummer: D537

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D538

Text: Die Frequenzbereiche 27,500 - 27,501 GHz und 29,999 - 30,000 GHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) auf primärer Basis für Bakenaussendungen zum Zwecke der Leistungsregelung der Aufwärtsverbindung zugewiesen. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP) der Aussendungen in Richtung Weltraum-Erde darf den Wert von 10 dBW in Richtung benachbarter Satelliten auf der Umlaufbahn für geostationäre Satelliten nicht überschreiten.

Nummer: D539

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D540

Text: Der Frequenzbereich 27,501 - 29,999 GHz ist zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) auf sekundärer Basis für Bakenaussendungen für die Leistungsregelung der Aufwärtsverbindung zugewiesen.

Nummer: D541

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D541A

Text: Die Speiseverbindungen von nichtgeostationären Netzen im Mobilfunkdienst über Satelliten und geostationären Netzen im festen Funkdienst über Satelliten, die im Frequenzbereich 29,1 - 29,5 GHz (Richtung Erde-Weltraum) betrieben werden, müssen adaptive Leistungsregelung der Aufwärtsverbindung oder andere Verfahren für den Schwundausgleich anwenden, so dass die Aussendungen der Erdfunkstellen mit dem Pegel erfolgen, der für die gewünschte Verbindungsqualität erforderlich ist und bei dem die gegenseitigen Störungen zwischen den beiden Netzen verringert wird. Diese Bestimmung gilt für diejenigen Netze, bei denen der Empfang der Koordinierungsangaben durch das Büro für Funkangelegenheiten der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) nach dem 17. Mai 1996 erfolgt ist.

Nummer: D542 - D546

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D547

Text: Die Frequenzbereiche 31,8 - 33,4 GHz, 37 - 39,5 GHz, 40,5 - 43,5 GHz, 51,4 - 52,6 GHz, 55,78 - 59 GHz und 64 - 66 GHz stehen für Anwendungen im festen Funkdienst mit einer hohen Funkstellendichte (HDFS) zur Verfügung.

Nummer: D548 - D552

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D552A

Text: Die Zuweisung in den Frequenzbereichen 47,2 - 47,5 GHz und 47,9 - 48,2 GHz an den festen Funkdienst ist für die Nutzung durch stationäre Höhenplattformen bestimmt.

Nummer: D553

Text: In den Frequenzbereichen 43,5 - 47 GHz und 66 - 71 GHz hat der mobile Landfunkdienst gegenüber den Weltraumfunkdiensten, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, sekundären Status.

Nummer: D554

Text: In den Frequenzbereichen 43,5 - 47 GHz, 66 - 71 GHz, 95 - 100 GHz, 123 - 130 GHz, 191,2 - 200 GHz und 252 - 265 GHz sind Satellitenfunkverbindungen zwischen ortsfesten Funkstellen an bestimmten festen Punkten zusätzlich zugelassen, wenn diese Verbindungen im Zusammenhang mit dem Mobilfunkdienst über Satelliten oder dem Navigationsfunkdienst über Satelliten benutzt werden.

Nummer: D554A

Text: Die Nutzung der Frequenzbänder 47,5 - 47,9 GHz, 48,2 - 48,54 GHz und 49,44 - 50,2 GHz durch den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) ist begrenzt auf geostationäre Satelliten.

Nummer: D555

Text: Der Frequenzbereich 48,94 - 49,04 GHz ist zusätzlich dem Radioastronomiefunkdienst auf primärer Basis zugewiesen.

Nummer: D556

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D556A

Text: Die Benutzung der Frequenzbereiche 54,25 - 56,9 GHz, 57 - 58,2 GHz und 59 - 59,3 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Satelliten in geostationärer Umlaufbahn beschränkt. Die von einer Funkstelle des Intersatellitenfunkdienstes unter allen Bedingungen und bei allen Modulationsverfahren in einer beliebigen Höhe von 0 km bis 1000 km über der Erdoberfläche erzeugte Leistungsflussdichte darf $-147 \text{ dB(W/(m}^2 \cdot 100 \text{ MHz))}$ für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.

Nummer: D557

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D557A

Text: Im Frequenzbereich 55,78 - 56,26 GHz ist die maximale Leistungsdichte, die von einem Sender an eine Antenne einer Funkstelle des festen Funkdienstes abgegeben wird, auf -26 dB(W/MHz) begrenzt.

Nummer: D558

Text: In den Frequenzbereichen 55,78 - 58,2 GHz, 59 - 64 GHz, 66 - 71 GHz, 122,25 - 123 GHz, 130 - 134 GHz, 167 - 174,8 GHz und 191,8 - 200 GHz hat der mobile Flugfunkdienst gegenüber dem Intersatellitenfunkdienst sekundären Status.

Nummer: D558A

Text: Die Benutzung des Frequenzbereichs 56,9 - 57 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Verbindungen zwischen Satelliten im geostationären Orbit und auf Übertragungen von nichtgeostationären Satelliten in hohen Erdumlaufbahnen zu solchen in niedrigen Erdumlaufbahnen beschränkt. Bei Verbindungen zwischen Satelliten im geostationären Orbit darf die unter allen Bedingungen und bei allen Modulationsverfahren in einer beliebigen Höhe von 0 km bis 1000 km über der Erdoberfläche erzeugte Leistungsflussdichte den Wert von $-147 \text{ dB(W/(m}^2 \cdot 100 \text{ MHz))}$ für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.

Nummer: D559

Text: Im Frequenzbereich 59 - 64 GHz dürfen in Luftfahrzeugen betriebene Radaranlagen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes keine Störungen beim Intersatellitenfunkdienst verursachen.

Nummer: D560

Text: Im Frequenzbereich 78 - 79 GHz dürfen Radaranlagen in Weltraumfunkstellen im Erdkundungsfunkdienst über Satelliten und im Weltraumforschungsfunkdienst auf primärer Basis betrieben werden.

Nummer: D561

Text: Im Frequenzbereich 74 - 76 GHz dürfen Funkstellen des festen Funkdienstes, des Mobilfunkdienstes und des Rundfunkdienstes keine schädlichen Störungen bei Funkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten und des Rundfunkdienstes über Satelliten hervorrufen.

Nummer: D561A

Text: Der Frequenzbereich 81 - 81,5 GHz ist zusätzlich dem Amateurfunkdienst und dem Amateurfunkdienst über Satelliten auf sekundärer Basis zugewiesen.

Nummer: D562 - D562

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D562E

Text: Die Zuweisung an den Erdkundungsfunkdienst ist auf den Frequenzbereich 133,5 - 134 GHz beschränkt.

Nummer: D562F

Text: Im Frequenzbereich 155,5 - 158,5 GHz endet die Zuweisung an den Erdkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) und dem Weltraumforschungsfunkdienst (passiv) am 1. Januar 2018.

Nummer: D562G

Text: Im Frequenzbereich 155,5 - 158,5 GHz beginnt die Zuweisung an den festen Funkdienst und Mobilfunkdienst am 1. Januar 2018.

Nummer: D563 - D563

Text: (Diese Nutzungsbestimmungen sind nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D563B

Text: Der Frequenzbereich 237,9 - 238 GHz ist auch dem Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv) und dem Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv) für den Betrieb von Radargeräten zur Wolkenbeobachtung in Weltraumfunkstellen zugewiesen.

Nummer: D564

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht für Deutschland relevant.)

Nummer: D565

Text:

(1) Frequenzen oberhalb von 275 GHz können für Infrarotfunkanlagen und optische Funkanlagen sowie für Versuche zur Entwicklung von Funksystemen genutzt werden. Es dürfen keine Störungen beim Radioastronomiefunkdienst, Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) und Weltraumforschungsfunkdienst (passiv) hervorgerufen werden, wenn diese Funkdienste Frequenzbereiche nach Absatz 3 nutzen. Schutz vor Störungen durch Frequenznutzungen nach Absatz 2 kann nicht beansprucht werden.

(2) Die Frequenzbereiche 444 - 453 GHz, 510 - 546 GHz, 711 - 730 GHz, 909 - 926 GHz, 945 - 951 GHz und Frequenzen oberhalb von 956 GHz können auch von Amateurfunkstellen genutzt werden. Amateurfunkstellen können keinen Schutz vor Störungen durch Frequenznutzungen nach Absatz 1 beanspruchen.

(3) Die folgenden Frequenzbereiche sind für Spektrallinienbeobachtungen für passive Funkdienste von Interesse:

Radioastronomiefunkdienst: 275 - 323 GHz, 327 - 371 GHz, 388 - 424 GHz, 426 - 442 GHz, 453 - 510 GHz, 623 - 711 GHz, 795 - 909 GHz und 926 - 945 GHz;

Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) und Weltraumforschungsfunkdienst (passiv): 275 - 277 GHz, 294 - 306 GHz, 316 - 334 GHz, 342 - 349 GHz, 363 - 365 GHz, 371 - 389 GHz, 416 - 434 GHz, 442 - 444 GHz, 496 - 506 GHz, 546 - 568 GHz, 624 - 629 GHz, 634 - 654 GHz, 659 - 661 GHz, 684 - 692 GHz, 730 - 732 GHz, 851 - 853 GHz und 951 - 956 GHz.

Nummer:

Text: Für das Auffinden von Lawinenverschütteten können die Frequenzen 2,275 kHz und 457 kHz genutzt werden.

Nummer:

Text: Für Induktionsfunktanlagen können Frequenzen bis 30000 kHz genutzt werden. Die Grenzwerte der störrelevanten Parameter von Induktionsfunktanlagen werden im Frequenznutzungsplan oder der erforderlichen Frequenzzuteilung festgelegt. Induktionsfunktanlagen dürfen keine Störungen bei anderen gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten, denen die entsprechenden Frequenzbereiche auf primärer oder sekundärer Basis zugewiesen sind, verursachen. Störungen durch diese anderen Funkanlagen und Funkdienste müssen von Induktionsfunktanlagen hingenommen werden.

Nummer:

Text: In den Frequenzbereichen 9 - 14 kHz, 72 - 112 kHz, 115 - 126 kHz, 3500 - 3800 kHz, 4063 - 4438 kHz, 5900 - 5950 kHz, 6200 - 6525 kHz, 7300 - 7350 kHz, 8195 - 8815 kHz, 9400 - 9900 kHz, 11600 - 11650 kHz, 12050 - 12100 kHz, 12330 - 13200 kHz, 13570 - 13600 kHz, 13800 - 13870 kHz, 15600 - 15800 kHz, 16460 - 17360 kHz, 17480 - 17550 kHz, 18900 - 19020 kHz, 22000 - 22720 kHz, 25070 - 25110 kHz, 26100 - 26175 kHz, 34,35 - 36,55 MHz, 137 - 138 MHz, 174 - 223 MHz, 440 - 470 MHz, 1525 - 1535 MHz, 1660,5 - 1670 MHz, 1675 - 1700 MHz, 3400 - 3600 MHz, 5150 - 5255 MHz, 5850 - 5925 MHz, 14,5 - 14,62 GHz, 15,23 - 15,35 GHz, 17,3 - 17,7 GHz, 23 - 23,6 GHz, 31 - 31,3 GHz und 66 - 71 GHz werden Einzelfrequenzen für militärische Zwecke genutzt.

Nummer:

Text: Die Frequenzbereiche 135,7 - 137,8 kHz und 7100 - 7200 kHz sind zusätzlich dem Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Die maximale Strahlungsleistung des Senders einer Amateurfunkstelle darf im Frequenzbereich 135,7 - 137,8 kHz 1 Watt ERP und im Frequenzbereich 7100 - 7200 kHz 24 dBW nicht überschreiten.

Nummer:

Text: ISM-Anwendungen können Frequenzbereiche mitbenutzen, die Funkdiensten im Frequenzbereich 9 kHz - 300 GHz zugewiesen sind, wenn die für diese Nutzung erforderlichen Frequenzen aufgrund des gewünschten physikalischen Effekts vorgegeben und nicht frei wählbar sind. Die Grenzwerte der zulässigen Abstrahlung und sonstigen störrelevanten Parameter für diese ISM-Anwendungen werden aus der Sicht der Funkverträglichkeit in der erforderlichen Frequenzzuteilung festgelegt. Die ISM-Nutzungen nach dieser Nutzungsbestimmung dürfen keine Störungen bei gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten verursachen. Die Mitnutzung von Frequenzen durch ISM-Anwendungen in Frequenzbereichen, die sicherheitsrelevanten Funkanwendungen gewidmet sind, ist ausgeschlossen.

Nummer:

Text: Der Betrieb einzelner Rundfunksendeanlagen der Truppen der Entsendestaaten in den Frequenzbereichen 526,5 - 1606,5 kHz, 87,5 - 108 MHz und 470 - 790 MHz richtet sich nach Artikel 60 Abs. (5) (a) des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut, zuletzt geändert durch das Gesetz zu dem Abkommen vom 18. März 1993 zur Änderung des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und zu weiteren Übereinkünften (BGBl. 1994 II S. 2594).

Nummer:

Text: Für Induktionsfunktanlagen als Hörhilfen können Frequenzen aus dem Frequenzbereich 3155 - 3400 kHz genutzt werden.

Nummer: 8

Text: Für militärische Funkdienste können Frequenzen aus den Frequenzbereichen 21000 - 21850 kHz, 22000 - 22720 kHz, 25070 - 25110 kHz, 25550 - 26175 kHz und 28000 - 29700 kHz im 25-kHz-Raster unter Beachtung bevorzogter ziviler Funkstellen bzw. Frequenzteilbereiche sowie der UKW-Grenzabkommen freizügig benutzt werden.

Nummer: 9

Text: Frequenzen aus dem Frequenzbereich 26560 - 27410 kHz können für CB-Funkanlagen mitgenutzt werden.

Nummer: 10

Text: Die Frequenzbereiche 6765 - 6795 kHz, 13553 - 13567 kHz, 26957 - 27283 kHz, 40,66 - 40,70 MHz, 433,05 - 434,79 MHz, 2400 - 2483,5 MHz, 5725 - 5875 MHz, 24 - 24,25 GHz, 61 - 61,5 GHz, 122 - 123 GHz und 244 - 246 GHz können durch Funkanlagen geringer Reichweite mitgenutzt werden.

Nummer: 11

Text: Die Frequenzteilbereiche 30,3 - 30,5 MHz und 32,15 - 32,45 MHz werden durch das Bundesministerium der Verteidigung verwaltet.

Nummer: 12

Text: Der Frequenzbereich 50,08 - 51 MHz ist zusätzlich dem Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Die maximale Strahlungsleistung einer Amateurfunkstelle darf 25 Watt ERP nicht überschreiten.

Nummer: 13

Text: In den Frequenzbereichen 70 - 74,2 MHz, 78,7 - 84 MHz, 138 - 144 MHz, 272 - 273 MHz, 322 - 328,6 MHz, 1215 - 1250 MHz, 1260 - 1340 MHz, 4800 - 5000 MHz, 5650 - 5755 MHz, 10 - 10,4 GHz, 13,4 - 13,75 GHz, 15,7 - 17,3 GHz, 36 - 37 GHz, 43,5 - 47 GHz, 81 - 84 GHz und 95 - 100 GHz werden Einzelfrequenzen für zivile Zwecke genutzt.

Nummer: 14

Text: Frequenzen aus den Frequenzbereichen 87,5 - 108 MHz, 174 - 223 MHz, 470 - 790 MHz und 814 - 838 MHz können für nichtöffentliche, ortsfeste Übertragungen innerhalb eines Grundstückes mit einer Sendeleistung von max. 50 mW ERP und mit der im jeweiligen Frequenzbereich verwendeten Rundfunkübertragungstechnik genutzt werden. Diese Nutzungen genießen keinerlei Schutz gegenüber dem Rundfunkdienst und dürfen keine schädlichen Störungen des Rundfunkdienstes verursachen.

Nummer: 15

Text: Für Such- und Rettungszwecke können militärische Luftfunkstellen die Frequenzen 156,3 MHz, 156,375 MHz, 156,5 MHz und 156,675 MHz des UKW-Seefunkdienstes mitbenutzen.

Nummer: 16

Text: Die Zuweisung des Frequenzbereichs 223 - 230 MHz an den Rundfunkdienst ist auf Nutzungen nach dem T-DAB-Übertragungsverfahren beschränkt. Bis zur Einführung von digitalem Tonrundfunk nach dem T-DAB-Übertragungsverfahren in einem gegebenen geographischen Gebiet dürfen Fernsehumsitzer des Kanals 12 diesen Frequenzbereich auslaufend mitbenutzen, ohne dass hierdurch die Einführung von digitalem Tonrundfunk in irgendeiner Weise behindert werden darf. Diese Tonrundfunkaussendungen dürfen nicht gestört werden; ein Anspruch auf Schutz vor Störungen durch diese Aussendungen besteht nicht.

Nummer: 17

Text: Die Frequenzbereiche 380 - 385 MHz und 390 - 395 MHz werden durch Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben zivil mitgenutzt.

Nummer: 18

Text: Der Frequenzbereich 402,1 - 403,1 MHz darf für medizinische Messwertübertragung mitgenutzt werden.

Nummer: 19

Text: Im Frequenzbereich 430 - 440 MHz können Einzelfrequenzen für militärischen nichtnavigatorischen Ortungsfunk mitbenutzt werden.

Nummer: 20

Text: Die Frequenzbereiche 443,6 - 444,9625 MHz und 448,6 - 449,9625 MHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis zur Verwendung für Festfunkzubringer der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) zugewiesen.

Nummer: 21

Text: Bei Benutzung des Kanals 38 (606 - 614 MHz) durch den Fernsehrundfunk ist der Schutz der Radioastronomiefunkstelle Effelsberg sicherzustellen.

Nummer: 22

Text: Die Nutzung durch den Rundfunkdienst ist auf digitale Übertragung (DVB-T) und den Umstellungsprozess von analoger auf digitale Übertragung beschränkt. Außerhalb des Frequenzbereichs 814 - 838 MHz bedarf jede Nutzung der Abstimmung mit dem Bundesministerium der Verteidigung.

Nummer: 23

Text: Der Frequenzbereich 1270 - 1295 MHz (vorzugsweise die Frequenz 1290 MHz) kann auch durch Windprofil-Messradaranlagen auf sekundärer Basis genutzt werden.

Nummer: 24

Text: Im Frequenzbereich 1559 - 1610 MHz gewährleistet der militärische Bedarfsträger zivilen Nutzern den Schutz des Empfangs von Aussendungen des Global Positioning Systems (GPS) und künftiger europäischer Systeme des Navigationsfunkdienstes über Satelliten.

Nummer: 25

Text: Die Zuweisung an den festen Funkdienst ist auf den Frequenzbereich 1690 - 1820 MHz begrenzt. Die Zuweisung ist auslaufend für Frequenznutzungen der BOS und des militärischen Bedarfsträgers vorgesehen.

Nummer: 26

Text: Die Frequenzbereiche 2400 - 2483,5 MHz, 17,1 - 17,3 GHz und 61 - 61,5 GHz können für Funkanlagen für breitbandige Datenübertragung (WLANs) mitgenutzt werden. WLANs genießen keinen Schutz vor Störungen durch im gleichen Band primär oder sekundär zugewiesene Funkdienste und dürfen diese Funkdienste nicht stören.

Nummer: 27

Text: Die Zuweisung des Frequenzbereichs 2520 - 2690 MHz für den festen Funkdienst gilt bis zum 31. Dezember 2007.

Nummer: 28

Text: (Diese Nutzungsbestimmung ist nicht mehr relevant.)

Nummer: 29

Text: Der Frequenzbereich 7300 - 7725 MHz darf vom festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) für bewegbare militärische Erdfunkstellen benutzt werden. Diese Funkstellen dürfen bei Funkstellen anderer Funkdienste, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, keine Störungen verursachen.

Nummer: 30

Text:

(1) In und längs von Leitern können Frequenzen für Telekommunikationsanlagen (TK-Anlagen) und Telekommunikationsnetze (TK-Netze) im Frequenzbereich von 9 kHz bis 3 GHz freizügig genutzt werden,

1. wenn die Frequenznutzung in Frequenzbereichen erfolgt, in denen keine sicherheitsrelevanten Funkdienste betrieben werden,

2. und wenn am Betriebsort und entlang der Leitungsführung im Abstand von 3 Metern zur TK-Anlage bzw. zum TK-Netz oder zu den angeschalteten Leitungen die Störfeldstärke (Spitzenwert) der Frequenznutzung die Werte von Tabelle 1 nicht überschreitet; die Messung der Störfeldstärke erfolgt auf der Grundlage geltender EMV-Normen entsprechend der Messvorschrift Reg TP 322 MV 05 "Messung von Störfeldern an Anlagen und Leitungen der Telekommunikation im Frequenzbereich 9 kHz bis 3 GHz".

(2) Die Frequenznutzung nach Absatz 1 genießt keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen von Sendefunkanlagen.

(3) Für Frequenznutzungen in und längs von Leitern, für die keine Freizügigkeit nach Absatz 1 gegeben ist, können die räumlichen, zeitlichen und sachlichen Festlegungen durch die Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit und nach Anhörung der Betroffenen entweder im Frequenznutzungsplan oder in der erforderlichen Frequenzuteilung für den jeweiligen Anwendungsfall getroffen werden. Sind sicherheitsrelevante Funkdienste betroffen, ist insbesondere zu berücksichtigen, inwieweit eine konkrete Gefährdung der Sicherheit zu befürchten ist.

Frequenz f [MHz] im Bereich	Grenzwert der Störfeldstärke (Spitzenwert) in 3 m Abstand [dB(µV/m)]
--------------------------------	---

0,009 bis 1	$40 - 20 \cdot \log_{10}(f/\text{MHz})$
größer als 1 bis 30	$40 - 8,8 \cdot \log_{10}(f/\text{MHz})$
größer als 30 bis 1000	27 1)
größer als 1000 bis 3000	40 2)

1) Dies entspricht der äquivalenten Strahlungsleistung von 20 dBpW.

2) Dies entspricht der äquivalenten Strahlungsleistung von 33 dBpW.

Tabelle 1: Grenzwerte der Störfeldstärke von TK-Anlagen und TK-Netzen

Nummer: 31

Text:

Die Frequenzbereiche oberhalb von 30 MHz können von Funkanlagen geringster Leistung mitgenutzt werden. Bei der Auswahl der Frequenzbereiche sind die erhöhten Schutzanforderungen von sicherheitsrelevanten Funkanwendungen zu gewährleisten. Die Frequenzbereiche, Grenzwerte der zulässigen Strahlungsleistung und sonstigen störrelevanten Parameter von Funkanlagen geringster Leistung werden im Frequenznutzungsplan oder der erforderlichen Frequenzuteilung festgelegt. Funkanlagen geringster Leistung dürfen keine Störungen bei anderen gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten, denen die entsprechenden Frequenzbereiche auf primärer oder sekundärer Basis zugewiesen sind, verursachen. Störungen durch diese anderen Funkanlagen und Funkdienste müssen von Funkanlagen geringster Leistung hingenommen werden.

Nummer: 32

Text:

Der Frequenzbereich 40,5 - 43,5 GHz ist für Multimediaanwendungen vorgesehen.

Nummer: 33

Text:

Einzelfrequenzen aus den Frequenzbereichen 2700 - 2900 MHz und 3400 - 3600 MHz können durch drahtlose Kameras mitgenutzt werden. Diese Nutzungen genießen keinerlei Schutz gegenüber den in diesen Frequenzbereichen zugewiesenen Funkdiensten und dürfen keine schädlichen Störungen bei diesen Diensten verursachen.

Nummer: 34

Text: Der Frequenzbereich 21,65 - 26,65 GHz darf durch Kraftfahrzeug-Kurzstreckenradare mitgenutzt werden. Die Mitnutzung ist bis zum 30. Juni 2013 befristet.

Abkürzungsverzeichnis

Deutsche Übersetzung in ()

Ergänzende Beschreibung oder Erläuterung in []

A

A	A mpere [Einheit der elektrischen Stromstärke]
Abs.	A bsatz
AFA	a daptive f requency a gility (adaptive Frequenzwahl)
AIS	A utomatic Ship and I dentification Surveillance S ystem (Automatisches Schiffs- und Identifizierungs-Überwachungssystem)
ATPC	A utomatic T ransmitting P ower C ontrol (Automatische Sendeleistungsregelung)
A1A	[Sendearbeit]
A2C	[Sendearbeit]
A3C	[Sendearbeit]

B

BFWA	B roadband F ixed W ireless A ccess (Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen)
BGBI.	B undesgesetz bl att
BOS	B ehörden und O rganisationen mit S icherheitsaufgaben
BWA	B roadband W ireless A ccess (Breitbandige drahtlose Funkanwendungen)
bzw.	b eziehungs w eise

C

CB	C itizen's B and (Jedermannfunk)
CEPT	C onférence E uropéenne des A ministrations des P ostes et des T élécommunications (Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation)
CT	C ordless T elephone (Schnurloses Telefon)

D

DAB	D igital A udio B roadcasting (Digitaler Tonrundfunk)
dB	De zibel [1/10 Bel (benannt nach Alexander Graham Bell), logarithmisches Maß für Leistungsverhältnisse]
dBm	dB bezogen auf 1 mW
dBµA	dB bezogen auf 1 µA
dBµV	dB bezogen auf 1 µV
dBW	dB bezogen auf 1 W
DCF-77	[Rufzeichen des Zeitzeichensenders auf 77,5 kHz]
DCP	D ata C ollection P latform (Datensammelstation)
DEC	D ecision (Entscheidung)
DECT	D igital E nhanced C ordless T elecommunications System (Digitales verbessertes schnurloses Telekommunikationssystem)
DME	D istance M easuring E quipment (Entfernungsmeßeinrichtung) [für die Flugnavigation]
DRM	D igital R adio M ondiale (Digitales weltweites Radio) [für Lang-, Mittel- und Kurzwelle]
DVB-T	D igital V ideo B roadcasting - T errestrial (Digitaler Fernseh Rundfunk - terrestrisch)

E

ECC	E lectronic C ommunications C ommittee (Ausschuss für elektronische Kommunikation) [der CEPT]
EIRP	E quivalent I sotropically R adiated P ower (Äquivalente Strahlungsleistung bezogen auf den Kugelstrahler)
ELT	E mergency L ocation T ransmitter (Notfallbake) [Sender zur Bestimmung der Notposition]
EMV	E lektromagnetische V erträglichkeit
EN	E uropäische N ormen

EPIRB	E mergency P osition I ndicating R adio B eacon (Funkbake zur Kennzeichnung der Notposition)
ERC	E uropean R adiocommunications C ommittee (Europäischer Funkausschuss) [der CEPT] [Vorläufer des ECC]
ERP	E quivalent R adiated P ower (Äquivalente Strahlungsleistung bezogen auf einen Halbwellendipol)

F

ff.	folgende [Seiten]
FreqBZP	F requenz b ereichs z uweisungs p lan
FreqBZPV	F requenz b ereichs z uweisungs p lan v erordnung
FreqNP	F requenz n utzungs p lan
FreqNPAV	F requenz n utzungs p lan a ufstellungs v erordnung
FreqNTP	F requenz n utzungsteil p lan
fW	F emtowatt [10^{-15} W]
F1B	[Sendart]
F1C	[Sendart]
F3C	[Sendart]

G

GHz	G igahertz [10^9 Hz]
GMDSS	G lobal M aritime D istress and S afety S ystem (Weltweites Seenot- und Sicherheitsfunksystem)
GPS	G lobal P ositioning S ystem (Globales System zur Positionsbestimmung) [für die Navigation, USA]
GSM	G lobal S ystem for M obile Communications (Globales Mobilfunksystem) [eigentlich: G roupe S pécial M obile, besondere Arbeitsgruppe für Mobilfunk der CEPT]
GSM-R	G lobal S ystem for M obile Communications on Railways (Globales Mobilfunksystem für Eisenbahnen)

H

HAPS	H igh A ltitude P latform S tation (Plattform für Sender in großer Höhe)
HDFS	H igh D ensity F ixed S ervice (Hohe Funkstellendichte im festen Funkdienst)
HDTV	H igh D efinition T ele v ision (Hochauflösendes Fernsehen)
HF	H och f requenz
Hz	H ertz [Einheit der Frequenz]

I

ILS	I nstrumenten l andes s ystem
IMT-2000	I nternational M obile T elecommunications 2000 (internationale mobile Telekommunikation ab dem Jahr 2000)
ISM	I ndustrial, S cientific, M edical (industriell, wissenschaftlich, medizinisch)
ITU	I nternational T elecommunication U nion (Internationale Fernmeldeunion)
ITU-R RA	I nternational T elecommunication U nion - R adiocommunication R adio a stronomy (Empfehlung der ITU für die Radioastronomie)

J

J2B	[Sendart]
J7B	[Sendart]

K

Kfz	K raft f ahrzeug
kHz	K ilo h ertz [10^3 Hz]
km	K ilo m eter [10^3 m]
kW	K ilo w att [10^3 W]

L

LBT	l isten b efore t alk (hören vor sprechen)
log	L ogarithmus
LORAN	L ong R ange Navigation System (Navigationssystem großer Reichweite) [in der Schifffahrt]

M

m	M eter
MHz	M egahertz [10^6 Hz]
mil	m ilitärisch
MLS	M icrowave L anding S ystem (Mikrowellenlandesystem)
MV	M ess v orschrift
MVDS	M ultipoint V ideo D istribution S ystem (Funksystem zur Verteilung von Videoübertragungen)
mW	M illiwatt [10^{-3} W]
MWS	M ultimedia W ireless S ystem (Drahtloses Funksystem für Multimedia-Anwendungen)

N

NATO	N orth A tlantic T reaty O rganization (Nordatlantikpakt-Organisation)
nöml	n icht ö ffentlicher m obiler L andfunk
Nr.	N ummer
nW	N anowatt [10^{-9} W]

O

OR	O ff R oute [Funkverkehr vorwiegend außerhalb von nationalen oder internationalen zivilen Luftverkehrsrouten]
-----------	--

P

pW **Pikowatt** [10^{-12} W]

R

R **Route**
[Funkverkehr vorwiegend auf nationalen oder internationalen zivilen Luftverkehrsrouten]

RA **Radioastronomy**
(Radioastronomie)

Radar **Radio Detection And Ranging**
[Funkmeßtechnik, Verfahren zur Ortung von Gegenständen mittels Funk]

RFID **Radio Frequency Identification Application**
(Anwendung zur Identifizierung mittels Funkfrequenzen)

RLAN **Radio Local Area Network**
(Lokales Netzwerk auf Funkbasis)

RSPG **Radio Spectrum Policy Group**
(Gruppe für Frequenzpolitik) [Beratergremium in frequenzpolitischen Fragen der europäischen Kommission]

S

S. **Seite**

SART **Search and Rescue Transponder**
(Such- und Rettungstransponder)

SNG **Satellite News Gathering**
(Sammeln von Nachrichten über Satellit)

S-PCS **Satellite Personal Communications Service**
(Persönlicher Kommunikationsdienst über Satellit)

SRD **Short Range Devices**
(Funkanwendungen geringer Reichweite)

T

TACAN **Tactical Air Navigation**
(Taktische Navigation in der Luftfahrt)

T-DAB	T errestrial - D igital A udio B roadcasting (Terrestrischer digitaler Tonrundfunk)
TDD	T ime D ivision D uplexing (Zeitmultiplexverfahren)
TK	T elekommunikation
TKG	T elekommunikations g esetz

U

μA	M ikroampere [10^{-6} A]
usw.	u nd so w eiter
UKW	U ltrakurzwelle
UMTS	U niversal M obile T elecommunications S ystem (Weltweites mobiles Telekommunikationssystem)
μV	M ikrovolt [10^{-6} V]
UWB	U ltra W ide B and (Funkanwendungen mit großer Bandbreite und relativ geringer Strahlungsleistung)

V

V	V olt [Einheit der elektrischen Spannung]
VSAT	V ery S mall A perture T erminal [Satellitenverbindungen mit kleinen Erdfunkstellen]
VO Funk	V ollzugs o rdnung für den F unkdienst [der ITU]

W

W	W att [Einheit der elektrischen Leistung]
WAPECS	W ireless A ccess P olicy for E lectronic C ommunications S ervices (Grundsätze für den drahtlosen Zugang zu elektronischen Kommunikationsdiensten) [Richtlinie der EU]
WLAN	W ireless L ocal A rea N etwork (Drahtloses lokales Netzwerk)

WRC **W**orld **R**adiocommunication **C**onference
(Weltfunkkonferenz) [der ITU]

Z

z. B. zum **B**eispiel

ziv **z**ivil